



ÖKOPROFIT® Wiesbaden 2022/2023



Inhalt

3	Vorwort
4	ÖKOPROFIT Wiesbaden kompakt
6	In erfahrenen Worten – O-Töne von Teilnehmenden
8	Die ÖKOPROFIT-Betriebe 2000–2023
10	ÖKOPROFIT Wiesbaden 2000–2023 – Gesamtbilanz
11	ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023 – Programmbausteine
16	ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023 – Ergebnisse und Bilanz
20	Die Highlights der 15. ÖKOPROFIT-Runde
22	Alle Teilnehmenden auf einen Blick

Die ÖKOPROFIT-Einsteigerprogramme

24	Die Einsteiger-Betriebe und –Organisationen
25	Amt für Soziale Arbeit und Sozialleistungs- und Jobcenter der Landeshauptstadt Wiesbaden
26	Diabeteszentrum Wiesbaden
27	Döbele Werbeagentur GmbH
28	DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG
29	Eduversum GmbH
30	ELW (Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden)
31	Fauth Gundlach & Hübl GmbH
32	Fink & Fuchs AG
33	Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG
34	kraftundadel Werbeagentur
35	Kreisverwaltung Rheingau-Taunus-Kreis
36	Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden, Literaturhaus Villa Clementine
37	Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e. V.
38	mattiaqua, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Wiesbaden für Quellen, Bäder, Freizeit
39	Ordnungsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden
40	Personalamt, Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung der Landeshauptstadt Wiesbaden, WVV Wiesbaden Holding GmbH
41	Pütz GmbH + Co. Folien KG
42	Rechtsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden
43	Scholz & Volkmer GmbH
44	Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
45	The Platform Group GmbH & Co. KG
46	Wiesbaden Congress & Marketing GmbH

Der ÖKOPROFIT-Klub

47	Die Klub-Betriebe und –Organisationen
48	Abbott GmbH
49	ABO Wind AG
50	Brillen Bouffier GmbH
51	BRITA SE
52	Constantia Ebert GmbH
53	Dow Sililcones Deutschland GmbH
54	Eckelmann AG
55	ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
56	ESWE Versorgungs AG
57	Ev. Martin-Luther-Gemeinde Wiesbaden
58	Facettenwerk Behindertenhilfe Wiesbaden Rheingau Taunus
59	Gramenz GmbH
60	GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH
61	HEIDENREICH Gebäudedienste GmbH
62	Henkell & Co. Sektellerei KG
63	Huhle Stahl- und Metallbau GmbH
64	Makrolog AG
65	Naturpark Rhein-Taunus
66	R+V Allgemeine Versicherung AG
67	Schreinerei Gerd Michel e. K.
68	SCHUFA Holding AG
69	Seibert Media GmbH
70	Smiths Detection Germany GmbH
71	SOKA-BAU
72	SOKA-DACH, Sozialkassen des Dachdeckerhandwerks
73	Sopro Bauchemie GmbH
74	Stadion Berliner Straße GmbH & Co. KG, BRITA-Arena
75	SV SparkassenVersicherung Holding AG
76	TriWiCon – Standort Kurhaus mit Kolonnaden und Jagdschloss Platte
77	TriWiCon – Standort RheinMain CongressCenter
78	Umweltamt der Landeshauptstadt Wiesbaden
79	WERO GmbH & Co. KG
80	Träger, Projektleitung und Kooperationspartner
83	Impressum

VORWORT



Ideale Plattform für wertvolle Partnerschaften

Umfassender und vielfältiger denn je – so lässt sich die aktuelle ÖKOPROFIT-Runde zusammenfassen. Wir sind beeindruckt von der mit Abstand größten Programmrunde seit der ersten Wiesbadener ÖKOPROFIT-Runde im Jahr 2000. Sage und schreibe 54 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren diesmal dabei.

22 Einsteiger-Betriebe in erstmals sogar zwei Programmen und 32 „fortgeschrittene“ Klub-Betriebe – diese Zahlen unterstreichen: Unternehmen und Organisationen werten nachhaltiges und klimafreundliches Wirtschaften als wichtig und handeln entsprechend. Eine zentrale Voraussetzung für die nun mittlerweile 15. Wiesbadener ÖKOPROFIT-Runde und zugleich ein beachtlicher Erfolg.

Herzlichen Glückwunsch allen Zertifizierten – und herzliches Dankeschön allen Beteiligten für ihren Einsatz und für ihr Umwelt-, Klima- und Nachhaltigkeitsengagement.

Mit der Vielzahl geht auch eine Vielfalt einher. Eine verstärkte Präsenz des Stadtverbundes Wiesbaden mit Ämtern, Eigenbetrieben und städtischen Gesellschaften hebt den Vorbildcharakter der Kommune hervor. Engagiert sind aber auch neue Branchen, viele kleine Betriebe und Unternehmen aus dem benachbarten Rheingau-Taunus-Kreis, die sich zum Ziel gesetzt haben, ihre Umwelt- und Klimabilanz zu verbessern.

Insgesamt sind es knapp 150 Unternehmen und Einrichtungen, die bis heute an dem Kooperationsprojekt für nachhaltiges Wirtschaften erfolgreich teilgenommen haben. Über 450 Zertifizierungen gab es seit dem Auftaktjahr 2000. Jede einzelne war und ist ein wertvoller – und messbarer – Beitrag zur Umwelt- und Lebensqualität in unserer Stadt und ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Klimaneutralität.

„Wir sind zuversichtlich, dass die kommende ÖKOPROFIT-Runde wieder ungestörter von äußeren Einflüssen ablaufen kann“, lautete der im Vorwort zur letzten Broschüre formulierte Wunsch. Dieser Wunsch ging leider nicht in Erfüllung. Die Folgen der Pandemie scheinen einigermaßen bewältigt, aber der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine bringt neue Herausforderungen und auch Einschränkungen, für die das Netzwerkprogramm Antworten sucht – und liefert.

Gut, dass mit ÖKOPROFIT nicht nur ein gewachsenes und verlässliches Programm auf solidem Fundament existiert, sondern gleichzeitig ein flexibles Umwelt- und Klimamanagementsystem mit der Fähigkeit, auf Veränderungen zu reagieren. Auf globale, lokale wie auch betriebsspezifische. Und das gleichermaßen in produzierenden Unternehmen und in der öffentlichen Verwaltung.

Die Ergebnisse aus einem professionellen betrieblichen Umweltmanagement dienen häufig als Grundlage für Managemententscheidungen in Unternehmen und schaffen Transparenz durch ein wirksames Umwelt- und Klimacontrolling. Auf allen Handlungsebenen macht sich eine zunehmende Bewusstseinsbildung für Umwelt- und Klimaschutz ebenso bemerkbar wie immer intensivere Netzwerkaktivitäten. ÖKOPROFIT bietet hier eine ideale Plattform, um die Kooperation von Stadt und Wirtschaft mit wertvollen Partnerschaften weiter voranzutreiben.

Und daher gilt unser Dank der Industrie- und Handelskammer Wiesbaden, der ESWE Versorgungs AG und der Klimaschutzagentur Wiesbaden e.V. sowie den Beraterinnen und Beratern der Arqum GmbH für die erneut hervorragende ÖKOPROFIT-Zusammenarbeit.

Nun tauchen Sie ein – in die neue ÖKOPROFIT-Dokumentation. Lassen Sie sich informieren, inspirieren und gerne auch anstecken.

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Wiesbaden

Christiane Hinnerger
Bürgermeisterin, Umwelt- und Wirtschaftsdezernentin
der Landeshauptstadt Wiesbaden

ÖKOPROFIT Wiesbaden kompakt

Das Umwelt- und Klimaschutzprogramm und Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften



ÖKOPROFIT – klares Ziel, gemeinsamer Weg

Als erste hessische Kommune startete die Landeshauptstadt Wiesbaden im Jahr 2000 das Umweltberatungs- und Zertifizierungsprogramm ÖKOPROFIT mit der Zielsetzung, zusammen mit der Wirtschaft einen Beitrag zu Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Ressourcenschonung zu leisten. Seitdem fördert die Stadt die Erfolgskooperation rund um ein betriebliches Umwelt- und Klimamanagement. Mittlerweile haben 149 Betriebe und Organisationen in 15 Projektdurchgängen die Auszeichnung

„Wiesbadener ÖKOPROFIT-Betrieb“ erhalten. Viele von ihnen nehmen im Rahmen des ÖKOPROFIT-Klubs seit vielen Jahren teil. Der Weg führt über Maßnahmen und Lösungen in Bereichen wie Energie, Wasser, Abfall, Roh- und Betriebsstoffe, Mobilität, Beschaffung und Biodiversität. Die Unternehmen reduzieren ihren Energie- und Ressourcenverbrauch, erstellen eine erste Klimabilanz oder entwickeln diese weiter und vermeiden Abfälle und Emissionen. Gleichzeitig senken sie ihre Kosten, sensibilisieren ihre Beschäftigten und verankern das Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Betrieb. Die positiven Erfahrungen mit ÖKOPROFIT und die Erfolge der ausgezeichneten Betriebe werden in dieser Broschüre veröffentlicht.

ÖKOPROFIT – viele Vorteile, ein Programm

An ÖKOPROFIT ist vieles besonders: Das Beratungs- und Netzwerkprogramm ist der praxisnahe und effiziente Einstieg in ein dauerhaftes Umwelt-, Energie-, Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement und zugleich ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Bei ÖKOPROFIT gehen ökologischer und ökonomischer Nutzen Hand in Hand, da mit verbesserter Umweltleistung und reduziertem

Ressourcenverbrauch nicht nur eine Entlastung der Umwelt, sondern auch die Senkung der betrieblichen Kosten erreicht wird. Darüber hinaus umfasst das Programm auch weitere gesellschaftliche Aspekte einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Das Umweltmanagementsystem ÖKOPROFIT ist vor allem ein branchenübergreifendes lokales und regionales Netzwerk für Umwelt-, Klimaschutz und Energieeffizienz. Die teilnehmenden Betriebe und Organisationen können sich dabei auf eine erfahrene und langjährige Kooperation stützen, bestehend aus Expert*innen in der Kommune, den Berater*innen sowie weiteren Netzwerkpartner*innen und anderen teilnehmenden Betrieben. In Wiesbaden ist das Programm und Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften kontinuierlich zu einer Innovations- und Kommunikationsplattform gewachsen. Dabei profitieren alle vom gegenseitigen Austausch und neuen Ideen: kleine, mittlere und große Unternehmen und Organisationen, ob aus dem Dienstleistungssektor, der Industrie oder der öffentlichen Verwaltung.

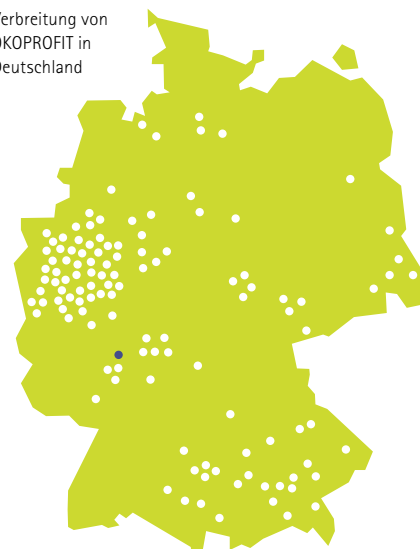
ÖKOPROFIT – ein Instrument mit großer Reichweite

Mit ÖKOPROFIT wurde, ausgehend von Graz und München, eines der erfolgreichsten deutschen Agenda-21-Projekte ins Leben gerufen. Mittlerweile hat sich das



Die zentralen Bausteine von ÖKOPROFIT

Verbreitung von ÖKOPROFIT in Deutschland



Umweltmanagementprogramm an über 120 Standorten etabliert. Mehr als 4.100 Betriebe haben an dem Kooperationsprojekt zwischen Kommune und Wirtschaft in Großstädten, Landkreisen und kleinen Gemeinden teilgenommen. Darüber hinaus gibt es ÖKOPROFIT auch in vielen anderen Ländern inner- und außerhalb Europas. Damit ist ÖKOPROFIT das mit Abstand erfolgreichste Einstiegsmodell für Umweltmanagement in Deutschland.

Träger und Partner von ÖKOPROFIT Wiesbaden

Das Umweltamt der Landeshauptstadt Wiesbaden initiierte ÖKOPROFIT im Jahr 2000 und ist seitdem mit der Projektleitung und Gesamtorganisation des Netzwerkprogramms betraut. Es ist Träger des Projekts und finanziert ÖKOPROFIT gemeinsam mit den teilnehmenden Betrieben. Der Kostenbeitrag der Unternehmen ist abhängig von der Betriebsgröße. Als Kooperationspartner*innen unterstützen seit vielen Jahren die Industrie- und Handelskammer Wiesbaden, die ESWE Versorgungs AG und die Klimaschutzagentur Wiesbaden e. V. das Programm.

ÖKOPROFIT – mit System zum Umwelt- und Klimamanagement

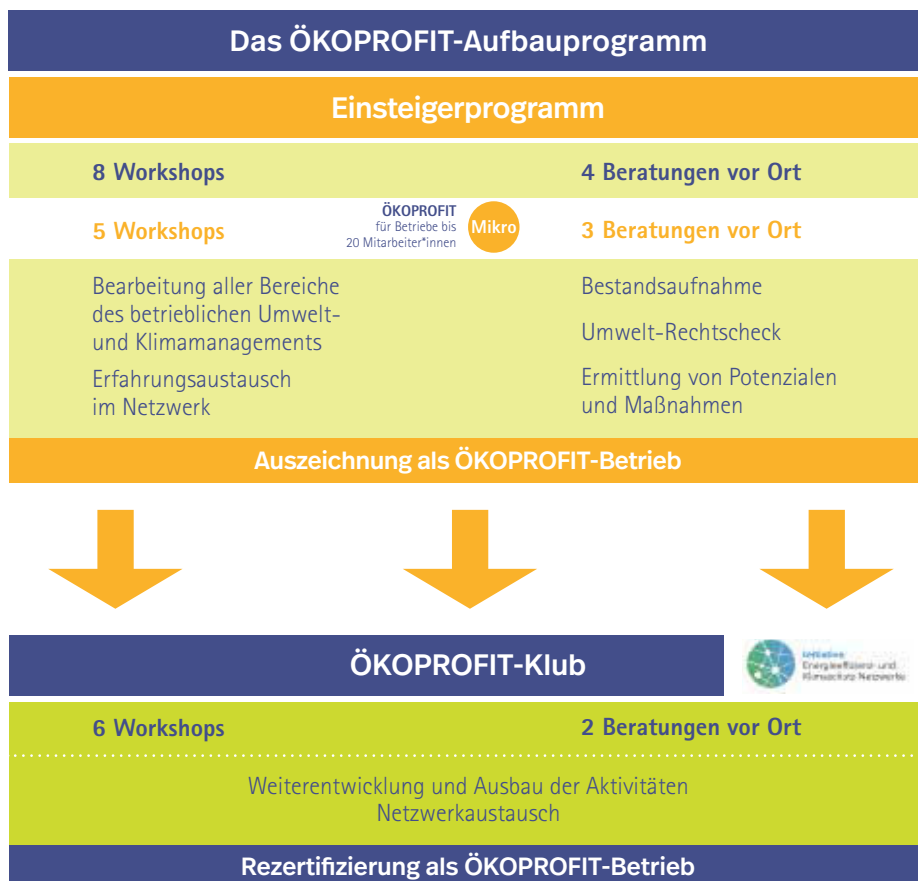
ÖKOPROFIT besteht aus unterschiedlichen Bausteinen. Am Anfang stehen die Vermittlung von Fachwissen, der Austausch in gemeinsamen Workshops und die individuelle Beratung im Betrieb. Eine Basis, auf der sich aufbauen lässt.

ÖKOPROFIT-Einsteigerprogramm:

Einstieg in den betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz. Informationen zu allen grundlegenden umweltrelevanten Themen. Speziell angepasst auch für kleine Betriebe mit dem Baustein ÖKOPROFIT-Mikro.

ÖKOPROFIT-Klub:

Das Programm für Fortgeschrittene. Netzwerk der ausgezeichneten Betriebe zur kontinuierlichen Verbesserung der Umwelt-, Klima- und Nachhaltigkeitsleistungen. Plattform für Erfahrungsaustausch und anerkanntes Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk.



ÖKOPROFIT und Managementsysteme:
Praxisnaher Einstieg in ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 oder EMAS. Zahlreiche Betriebe bauen darauf auf und betreiben parallel zu ÖKOPROFIT ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem. Dies gilt auch für ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001.

Von ÖKOPROFIT zum Klimamanagement:
Neben der Umweltbilanz erarbeiten die teilnehmenden Betriebe bei ÖKOPROFIT auch eine erste Klimabilanz (Scope 1 + 2 und Teile von Scope 3). Mit Fokus auf die Klimawirkung aus Energie- und Kraftstoffverbrauch werden Treibhausgasemissionen transparent dargestellt und Maßnahmenpotenziale abgeleitet.



„Ein einfacher und effektiver Weg, ein eigenes Umwelt- und Klimamanagement aufzubauen bzw. zu verbessern“

In erfahrenen Worten – O-Töne von Teilnehmenden

Was ÖKOPROFIT ist:

- „Lebendiger Austausch vieler verschiedener Unternehmen aus diversen Branchen über Klima-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen.“
- „Eine Möglichkeit, aktiv zur Verbesserung der Umwelt beizutragen und gleichzeitig wirtschaftliche Vorteile zu erzielen.“
- „Netzwerk, um Umweltbelange am Standort Wiesbaden hervorzuheben und ihnen mit Best-Practice-Lösungen nachhaltig zu begegnen.“

„Eine Plattform, sich als Unternehmen immer wieder im Bereich Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit zu überprüfen und neue ökologische Aspekte in seine Arbeit zu integrieren.“

- „Gutes Dokumentationsmanagement-Tool, um alle Verbräuche und Maßnahmen zu erfassen.“
- „Wertvolle Hilfe für ambitionierte Ziele, unseren ökologischen und sozialen Fußabdruck zu verringern.“

Warum und wofür sich ÖKOPROFIT lohnt:

- „Die Möglichkeit, Gutes für die Umwelt zu tun und darüber zu berichten. Dabei werden zusätzlich Kosten reduziert, die Motivation der Mitarbeiter*innen gesteigert und Netzwerke zu anderen Unternehmen hergestellt.“

„Eine sehr große Hilfe beim Aufbau eines Umweltmanagementsystems.“

„Sehr gut organisierte und strukturierte Arbeit an der Verbesserung unserer Umweltleistungen.“

- „Professionalisierung bestehender Nachhaltigkeitsaktivitäten, Know-how-Ausbau und Organisation eines zukunftssicheren Nachhaltigkeitsmanagements.“
- „Motivation im Netzwerk. Regelmäßiger Rechtscheck.“
- „Gemeinschaftliches Engagement und Austausch mit den Teilnehmern im ÖKOPROFIT-Klub.“

Wie „ansteckend“ ÖKOPROFIT ist:

- „Nur wenn alle mitwirken, wird uns das Erreichen der Klimaziele glücken und damit unser Planet weiter lebens- und erlebenswert bleiben.“

„Gemeinsam geht's einfach besser! Im großen Konzert mit vielen Betrieben aus unterschiedlichsten Branchen sind das gegenseitige Lernen und Unterstützen ein besonderer Gewinn.“

Was ÖKOPROFIT bewirkt:

- „Das Netzwerk hilft, immer up to date zu sein aufgrund des regelmäßigen Informationsaustauschs der teilnehmenden Betriebe.“
- „Mit ÖKOPROFIT ist Nachhaltigkeit kein ‚Irgendwie irgendwann‘-, sondern ein ‚Jederzeit‘-Thema und als fester Bestandteil in allen Arbeitsbereichen präsent.“
- „Es gibt eine Fülle von Themen, die es auf dem Weg zum nachhaltigen Wirtschaften zu beachten gibt. ÖKOPROFIT bietet hier eine sehr gute Unterstützung, den Überblick zu behalten.“

„Der größte Gewinn: ein klares Bild von der Wirksamkeit der von uns bereits umgesetzten Maßnahmen und das Aufspüren von Verbesserungspotenzialen.“

„Der Austausch mit anderen und das gemeinsame Verfolgen eines Ziels haben sich besonders inspirierend auf den täglichen Umgang mit den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz ausgewirkt.“

„Besonders Freude gemacht hat uns in dieser Runde die Aktion ‚Gemeinsam für mehr Biodiversität am Käsbach‘.“

„Die fachliche Beratung und der Ideenaustausch sind wertvolle Informations- und Inspirationsquellen für die Unternehmen der Region in Sachen Umwelt- und Klimaschutz sowie Nachhaltigkeit.“

„Der Workshop zum Thema Nachhaltigkeitspraxis für kleine und große Unternehmen und Energiewende in Industrie und Gewerbe, Handel und Dienstleistung.“

„Aufgrund des sehr konstruktiven und familiären Umgangs innerhalb des Netzwerks können wir jedem Unternehmen nur empfehlen, Teil von ÖKOPROFIT zu werden.“

Wo ÖKOPROFIT hinführen kann:

„ÖKOPROFIT kann uns bei unseren zukünftigen Themen wie nachhaltige Beschaffung, Dienstleistungsmanagement und Veranstaltungsorganisation unterstützen.“

„Beratend beiseitestehen und ggf. immer wieder den Finger in die Wunde legen.“

Was besondere ÖKOPROFIT-Momente der aktuellen Runde sind:

„Energiethemata zur Gaskrise, nachhaltige Stromerzeugung, Wärmerückgewinnung, Verpackungsrecycling.“

„Wir fanden die Auszeichnung zur besten Maßnahme sehr inspirierend. Auch die Besichtigung der Klub-Betriebe war sehr aufschlussreich für zukünftige Projekte.“

„Sehr schön war die gemeinsame Bestückung unserer Insektenhotels für die Biodiversitätsaktion am Käsbach.“

Warum ÖKOPROFIT eine gute Empfehlung ist:

„Empfehlenswert, wenn man am Anfang einer betrieblichen Klimabilanzierung steht.“

„Organisationen brauchen Nachhaltigkeitsmanagement, um die zunehmenden ökologischen und gesetzlichen Anforderungen zu meistern. ÖKOPROFIT bietet hier ein gutes Programm für Einsteiger und Fortgeschrittene.“

„Hilfe bei der Ideenfindung und Umsetzung von Umweltthemen im Betrieb. Die direkte Darstellung des ökonomischen und ökologischen Nutzens steigert die Motivation aller Beteiligten extrem.“

„Vorträge und Informationen zu gesetzlichen Änderungen sind immer sehr wichtig – in dieser Runde zum Beispiel die Themen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und CSRD.“

„ÖKOPROFIT kann uns dabei unterstützen, unsere Emissionen durch die effiziente Nutzung von Ressourcen zu senken, unser Konsumverhalten zu überdenken und Nachhaltigkeit in die Geschäftsstrategie aufzunehmen.“

„Bei der Umsetzung neuer gesetzlicher Vorgaben (z. B. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) sind die Erfahrung der Mitglieder und das Fachwissen sehr hilfreich.“

„Den Austausch untereinander weiterhin leben.“

Die ÖKOPROFIT-Betriebe 2000–2023

Branchen, Betriebsgrößen und Dauer der Teilnahme

Passend für alle Betriebsgrößen und Branchen

Die Bilanz vieler erfolgreicher Runden zeigt, dass sich die Teilnahme an ÖKOPROFIT für Unternehmen und Organisationen aller Größen und Branchen lohnt, denn der Branchenmix der Wiesbadener ÖKOPROFIT-Betriebe ist besonders groß: ob fünf oder 5.700 Beschäftigte, ob Dienstleistungssektor, Handwerk, Industrie, Handel oder öffentliche Verwaltung, ob Finanz-, Versicherungs-, Veranstaltungsbranche, Kirche, Kultur- und Kreativwirtschaft oder Gesundheits- und Sozialwesen. In den ersten Jahren war die Industrie am stärksten vertreten. Der Dienstleistungsbereich kam nach und nach dazu, ebenso das Handwerk und verschiedenste Einrichtungen. Das wachsende Interesse aus neuen Branchen macht das Netzwerk noch vielfältiger. Haben zu Beginn eher größere und mittlere Unternehmen teilgenommen, so sind im Laufe der Zeit zunehmend kleinere Betriebe hinzugestoßen, sodass mittlerweile alle Betriebsgrößen gleichermaßen stark vertreten sind.

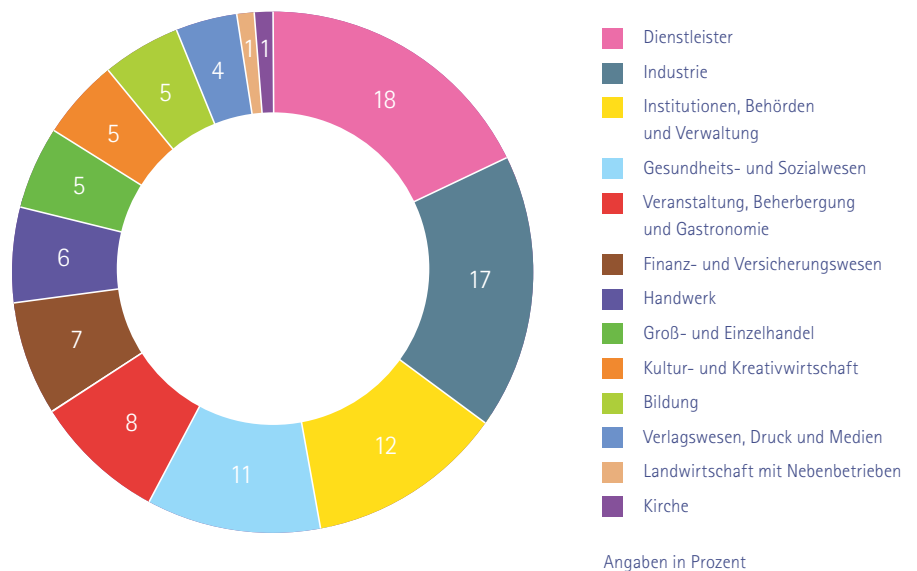
Kontinuität und Zuwachs

Betriebliches Engagement rund um nachhaltiges Wirtschaften nimmt stetig an Bedeutung zu und zieht immer größere Kreise. Dies zeigt sich auch in der steigenden Zahl der Teilnehmenden von Beginn an. Im Jahr 2000 startete ÖKOPROFIT Wiesbaden mit neun Betrieben in die erste ÖKOPROFIT-Runde. 2002 nahm der ÖKOPROFIT-Klub mit sechs Betrieben seine Arbeit auf. In den Folgejahren wuchs das Netzwerk kontinuierlich auf über 30 Betriebe an, die sich dauerhaft für Umwelt-, Klimaschutz und Nachhaltigkeit engagieren. Eine beachtliche Anzahl der Unternehmen ist seit mehr als zehn Jahren dabei, fünf seit mehr als 20 Jahren. Die hohe Anzahl an Rezertifizierungen sowie jährliche Neuzertifizierungen sind ein Beleg dafür. In der 15. ÖKOPROFIT-Runde ist die Anzahl der Einsteiger-Betriebe und

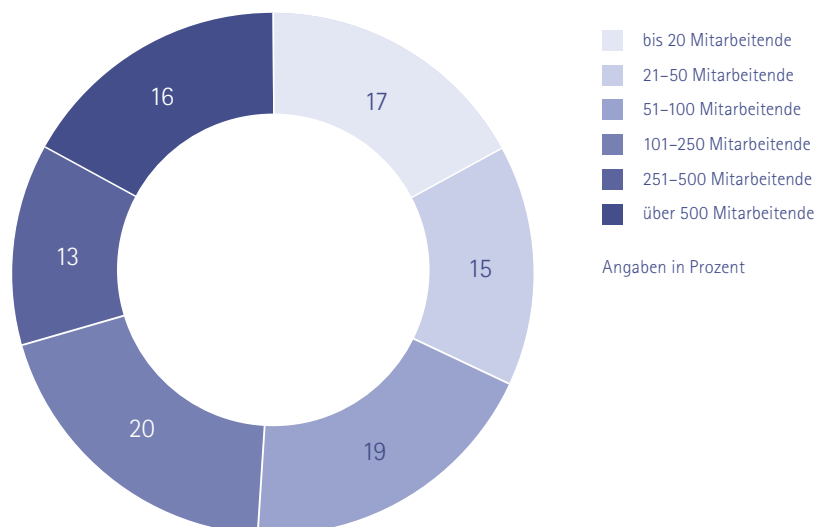
Organisationen besonders hoch. Insgesamt 22 Einsteiger haben sich auf den Weg gemacht, ihre Umwelt- und Klimabilanz zu verbessern. Eine zunehmende Nachfrage von Unternehmen aus dem Umland unterstreicht die Strahlkraft des Programms über die Stadtgrenzen hinaus. Drei weitere

Unternehmen und Einrichtungen aus dem Rheingau-Taunus-Kreis sowie acht Teilnehmende aus dem Stadtverbund der Landeshauptstadt Wiesbaden sind hinzugekommen. Darüber hinaus ist erstmals die Kultur- und Kreativbranche mit sieben Teilnehmenden vertreten.

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2000–2023: Branchenverteilung

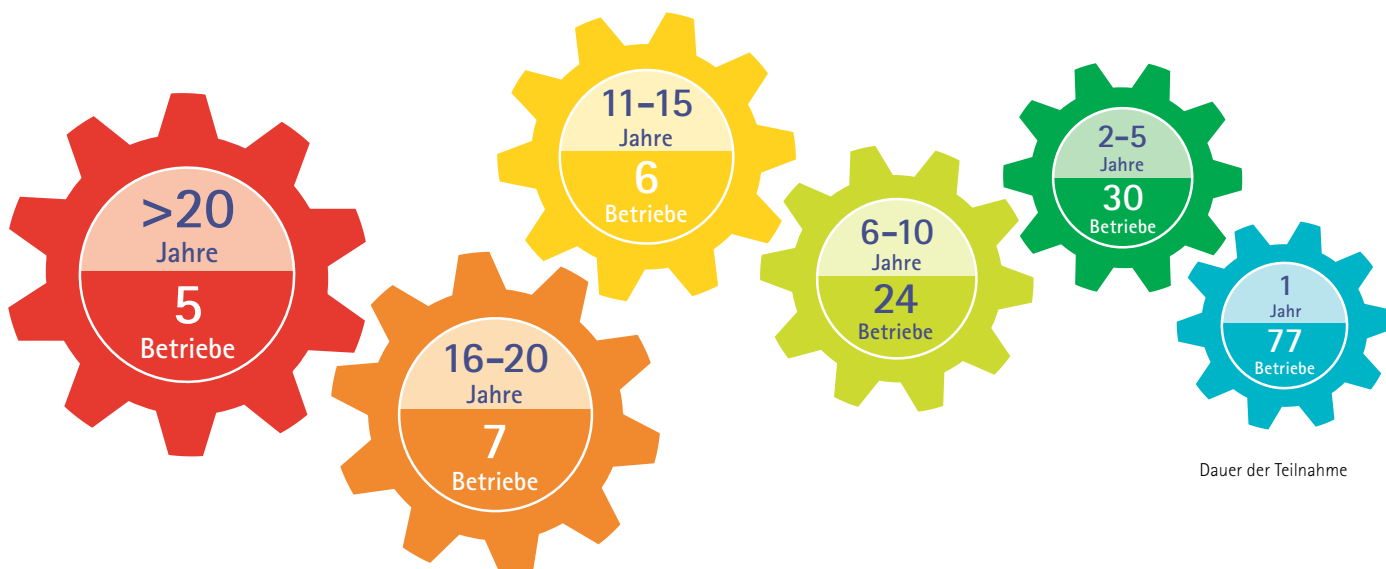


ÖKOPROFIT Wiesbaden 2000–2023: Betriebsgrößen



Bei ÖKOPROFIT Wiesbaden 2000 bis 2023 vertretene Branchen und Beschäftigte

Branchen	Gesamtanzahl Betriebe	bis 20 MA	21–50 MA	51–100 MA	101–250 MA	251–500 MA	über 500 MA
Groß- und Einzelhandel (Lebensmittel, Medizinprodukte, Kommunikationsmittel, Chemikalien, Möbel, Natursteine, Autos, E-Commerce)	8	•	•••		•••	•	
Institutionen, Behörden und Verwaltung (Kammern, Gemeinden, Bundesbehörden, kommunale Ämter, Verbände, Militär)	18	•••	•••	•••••	••••		•••
Industrie (<i>Grundstoffe und Produktionsgüter</i> : Pharma, Chemie, Metall, Baustoffe; <i>Verbrauchsgüter und Nahrungsmittel</i> : Elektrotechnik, Maschinenbau, Automobil, Magnettechnik, Lebensmittel)	26		•	••••	•••••	•••••	•••••
Dienstleister (Wohnungsbau, Umwelttechnik, Ver- und Entsorgung, Verkehr, Informationstechnologie, Großküche, Gartenbau, Gebäudereinigung, Logistik)	27	•••••	•	••••	•••••	•••••	••••
Finanz- und Versicherungswesen (Banken, Finanzdienstleister, Immobilien)	10			•	•		•••••
Verlagswesen, Druck und Medien	6		••	••	•	•	
Gesundheits- und Sozialwesen (Jugend- und Behindertenhilfe, Pflege, Gesundheit, Arztpraxen, Fitness und städtische Bäder)	16	•••	•••	••••	•	••	•••
Veranstaltung, Beherbergung und Gastronomie	12	•••	•••••	••	•		•
Handwerk (Stahl- und Metallbau, Elektro-, Klima-, Kälte- und Solartechnik, Optiker, Schreinerei)	9	••••	•••	•	•		
Bildung	7	•	•	•••	••		
Landwirtschaft mit Nebenbetrieben	2	•			•		
Kirche	1	•					
Kultur- und Kreativwirtschaft (Werbung, Marketing, Kultureinrichtungen, Kommunikations- und Kreativagenturen)	7	••••		••	•		
GESAMT	149	26	22	28	30	19	24



ÖKOPROFIT Wiesbaden 2000–2023 – Gesamtbilanz

Große Zahlen und ihre Bedeutung für Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit

Den Erdball 1.860-mal umrunden, 3,6 Millionen Badewannen füllen, eine 15,9 Kilometer hohe Papiersäule errichten: ÖKOPROFIT Wiesbaden bringt positive Wirkungen – für Stadt und Betriebe.

Seit dem Start der ersten ÖKOPROFIT-Runde im Jahr 2000 haben 149 Betriebe und Einrichtungen aus Wiesbaden und Umgebung in 15 Projektdurchgängen an dem Netzwerkprogramm teilgenommen, viele der Betriebe über Jahre hinweg im ÖKOPROFIT-Klub, zum Teil bereits von Anfang an. In den zurückliegenden 23 Jahren haben die ÖKOPROFIT-Betriebe vielfältige Potenziale für nachhaltiges Wirtschaften genutzt, indem sie kleine und große Maßnahmen zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz sowie Reduzierung der Treibhausgasemissionen umsetzten. Alle haben dabei bekannte Wege verlassen, neue Strukturen entwickelt und Prozesse optimiert. Jeder Teilnehmer hat ein Umweltprogramm mit konkreten Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt- und Klimaleistungen entwickelt, kontinuierlich fortgeschrieben und umgesetzt.

Bei jeder Zertifizierung wird eine Bilanz über die stofflichen und monetären Einsparungen der Maßnahmen der ÖKOPROFIT-Betriebe erstellt. Neben quantifizierbaren Maßnahmen in den Bereichen Strom, Wärme, Kraftstoff, Emissionen, Ressourcen und Abfall, deren Umwelt- und Klimawirkung sich in einer Bilanz ausweisen lässt, werden weitere Maßnahmen erarbeitet, die sich nicht beziffern lassen, jedoch einen wichtigen Beitrag zur Verankerung von Umwelt- und Klimaschutz sowie Nachhaltigkeit im Betrieb leisten. Das Maßnahmenpektrum reicht von Energieeffizienz, Erneuerbaren Energien, Mobilität, Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz über nachhaltige Beschaffung, Strategie/Organisation und Kommunikation bis hin zu Biodiversität/ Naturschutz.

Stoffliche und finanzielle Einsparungen* der ÖKOPROFIT-Betriebe im Zeitraum 2000–2023	
Gesamtinvestition	86,6 Mio. €
Gesamtersparnis	76 Mio. €
Energie	777 Mio. kWh
Strom	160 Mio. kWh
Wärme	558 Mio. kWh
Kraftstoff	60 Mio. kWh/6 Mio. Liter
CO ₂	487.000 t
Wasser	503 Mio. Liter
Abfall	4.300 t
Ressourcen/Rohstoffe	4.500 t
Papier	159 Mio. Blatt

* Hochrechnung: Annahme, dass jede umgesetzte Maßnahme nicht nur ein Jahr wirkt, sondern im Durchschnitt über vier Jahre hinweg.

Die Einsparungen aus 23 Jahren ÖKOPROFIT Wiesbaden in Vergleichszahlen*

Es wurden:

-  160 Millionen Kilowattstunden Strom weniger verbraucht – damit könnte man **1.376 Haushalte** mit drei und mehr Personen 23 Jahre lang versorgen.
-  6 Millionen Liter Kraftstoff weniger verbraucht – damit könnte man **1.860-mal** entlang des Äquators die Erde umrunden.
-  159 Millionen Blatt Papier weniger verbraucht – dies ergibt aufeinander gestapelt eine Säule von **15.900 Metern Höhe**.

-  558 Millionen Kilowattstunden Wärme weniger verbraucht – damit könnte man **1.459 Haushalte** mit drei und mehr Personen 23 Jahre lang versorgen.
-  487.000 Tonnen CO₂ weniger produziert – das entspricht dem CO₂-Speichervermögen einer **900 km² großen Waldfläche** pro Jahr.
-  503 Millionen Liter Wasser eingespart – dies würde ausreichen, um **3,6 Millionen Badewannen** à 140 Liter zu füllen.

* Die Ermittlung der Vergleichszahlen basiert auf alltagsüblichen Verbrauchswerten (weitere Quellen siehe S. 17).

Das ausgeprägte und langjährige Engagement der Betriebe zeigt sich in der beeindruckenden Erfolgsbilanz zum Umwelt- und Klimaschutz. Für die nachfolgende Darstellung der Ergebnisse wurden die Daten aus allen Runden in dem Zeitraum 2000 bis 2023 ausgewertet. Doppelzählungen, insbesondere von Maßnahmen, deren Planung und Umsetzung sich über mehrere Jahre erstreckte, wurden ausgeschlossen. Die dargestellten Werte ergeben sich aus einer Hochrechnung der Ergebnisse für den Zeitraum 2000 bis 2023 mit der grundlegenden Annahme, dass die Maßnahmen im Durchschnitt über vier Jahre jährliche Einsparungen erzielen.

Für die Ermittlung der CO₂-Reduzierungen wurden die Einsparungen in den Bereichen Strom, Wärme und Kraftstoff im jeweiligen Jahr mit bundesdeutschen Durchschnittswerten auf den entsprechenden CO₂-Wert umgerechnet*. Darüber hinaus wurde eine beachtliche Menge CO₂ durch Maßnahmen eingespart, die nur CO₂-wirksam sind, wie zum Beispiel die Umstellung auf Ökostrom. Die ÖKOPROFIT-Betriebe der vergangenen Jahre reduzierten die CO₂-Emissionen um über 487.000 Tonnen.

* Die verschiedenen Faktoren zur Umrechnung wurden den jeweiligen ÖKOPROFIT-Arbeitsmaterialien entnommen (GEMIS-Datenbank), sofern von den ÖKOPROFIT-Betrieben keine individuellen Umrechnungsfaktoren zugrunde gelegt wurden.

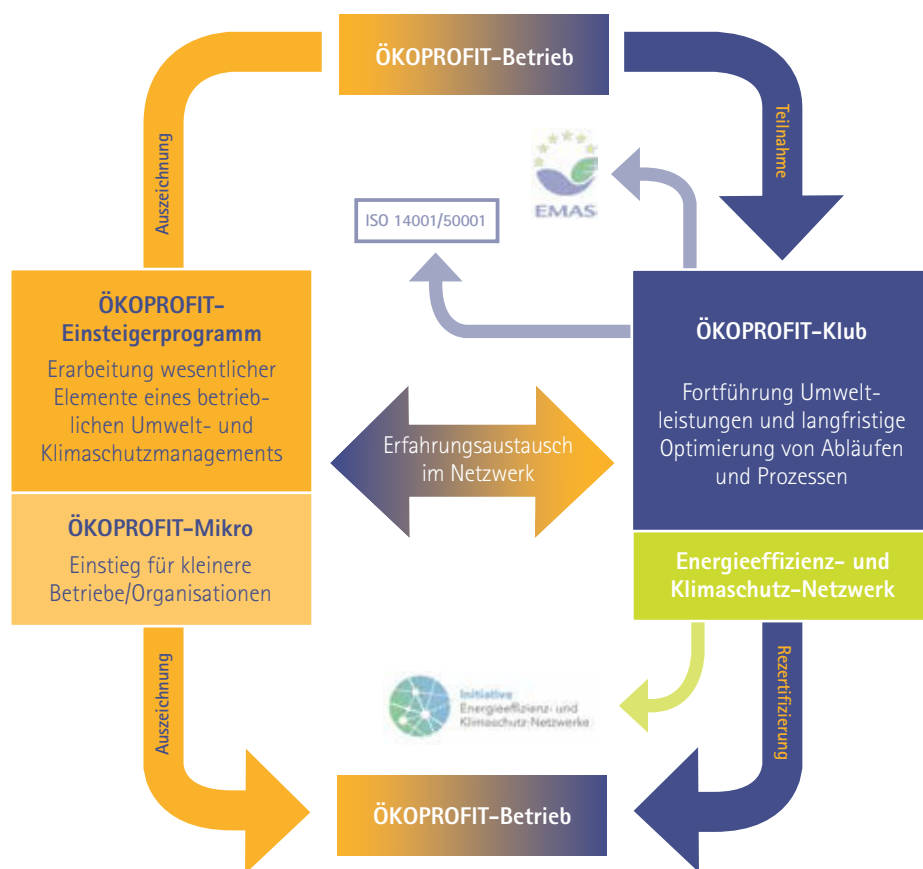
ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023 – Programmbausteine

Programmbausteine für alle

Für viele aktuelle Anforderungen im Bereich Umwelt-, Klima-, Energie- und Nachhaltigkeitsmanagement bietet ÖKOPROFIT eine passende Umsetzungslösung in einem lokalen und regionalen Netzwerk. Die zentralen ÖKOPROFIT-Bausteine sind das Einsteigerprogramm inklusive ÖKOPROFIT-Mikro für kleine Betriebe und der ÖKOPROFIT-Klub. Im Mai 2022 starteten neun Einsteiger- und 32 Klub-Betriebe gemeinsam in die 15. ÖKOPROFIT-Runde, ein zweites Einsteigerprogramm mit weiteren 13 Teilnehmenden folgte im Oktober 2022. Alle 54 Betriebe und Organisationen, die sich in der vorliegenden Broschüre mit ihren Maßnahmen präsentieren, haben ÖKOPROFIT erfolgreich abgeschlossen. Den verschiedenen Programmbausteinen gemein ist die Kombination aus regelmäßigen Workshops mit Fachvorträgen und Erfahrungsaustausch, praxisnahen Arbeitsmaterialien sowie individuellen Beratungsterminen. Nach erfolgreichem Abschluss einer Projektrunde würdigt die Landeshauptstadt Wiesbaden das Engagement mit einer öffentlichkeitswirksamen Auszeichnung zum ÖKOPROFIT-Betrieb.

Einsteigerprogramm – die Basis für ein Umwelt- und Klimamanagement

Das Einsteigerprogramm bildet als Basismodul das Herzstück des Beratungsprogramms, bei dem wesentliche Elemente eines Umwelt- und Klimamanagements und eine erste Klimabilanz erarbeitet werden. In acht Workshops bearbeiten die Unternehmen und Organisationen über ein Jahr hinweg zusammen mit den Berater*innen, dem Umweltamt, lokalen Partner*innen und externen Referent*innen alle umweltrelevanten Themen. ÖKOPROFIT wird auf der Basis der deutschlandweit geltenden und laufend aktualisierten praxisorientierten Arbeitsmaterialien durchgeführt. Dabei geht es um die Themengebiete Umweltleitlinien und Kommunikation, Energie und Klima, Wasser und Abfall,



Programmbausteine ÖKOPROFIT Wiesbaden

Umwelt- und Klimacontrolling, Mobilität und Beschaffung, Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement, Biodiversität, Arbeitssicherheit und gefährliche Arbeitsstoffe sowie um betriebsorganisatorische Fragestellungen. Die Workshops bieten neben theoretischen Grundlagen viel Raum für Erfahrungsaustausch unter den Betrieben zur praktischen Umsetzung vor Ort. Ein wesentlicher Bestandteil von ÖKOPROFIT ist neben den Workshops die individuelle Beratung. Bei insgesamt vier Terminen werden auf Grundlage einer Bestandsaufnahme und eines Betriebsrundgangs Potenziale in den Bereichen Rechtssicherheit, Umweltentlastung, CO₂- und Kostenreduzierung aufgedeckt. Gemeinsam mit den externen Berater*innen entwickeln die Betriebe ein individuelles Umweltprogramm mit konkreten Umsetzungsmaßnahmen. In dieser ÖKOPROFIT-Runde gab es die Be-

sonderheit, dass im Oktober 2022 erstmals ein zweites Einsteigerprogramm an den Start ging. Diese weitere Programmrunde zeichnet sich durch eine hohe Anzahl an städtischen Ämtern, Eigenbetrieben und Gesellschaften aus. Die Landeshauptstadt Wiesbaden hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu werden. Um mit gutem Vorbild voranzugehen und einen konkreten Beitrag in den eigenen Liegenschaften zu erzielen, hat die Stadtverordnetenversammlung 2021 beschlossen, dass alle städtischen Einrichtungen bis 2030 ein betriebliches Umweltmanagementsystem/ Klimamanagement auf Basis von ÖKOPROFIT einführen müssen. Insgesamt haben sich acht Teilnehmende aus dem Stadtverbund, die zum Teil aus mehreren Einrichtungen bestehen, mit zehn Standorten auf den Weg gemacht, ihre Klima- und Umweltbilanz zu verbessern.

Projekttablauf – ÖKOPROFIT-Einsteigerprogramme 2022/2023

Workshops	Beratungen vor Ort
Organisation, Bildung Umwelt- und Klimateam + Information der Belegschaft	Bestandsaufnahme + Betriebsrundgang
Energieanalyse + THG-Bilanzierung (Scope 1 + 2)	
Zukunftsfähige Energieversorgung + betriebliches Abfallmanagement (Scope 3)	Compliance Check (Recht) + Datenerfassung
Wassermanagement (Scope 3), Umweltrecht + Gefahrstoffe	
Kommunikation, Biodiversität, Klimaanpassung + Sofortmaßnahmen zum Energiesparen	Umweltprogramm + Datenanalyse
Beste Maßnahmen, Zwischenbilanz + nachhaltige Beschaffung	
Betriebliches Mobilitätsmanagement (Scope 1 + 3) + Klima- und Umweltcontrolling durch Kennzahlen	Vorbereitung auf die Kommissionsprüfung
Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement, Arbeitsschutz + Fortsetzung des Engagements	
↓	
Kommissionsprüfung	

Auszeichnung „ÖKOPROFIT-Betrieb“

Die Reihenfolge der Workshopthemeninhalte variiert bei den zwei Einsteigerprogrammen.

Beide Einsteigerprogramme weisen eine vielfältige Zusammensetzung auf: So nahmen aus dem Stadtverbund das Amt für Soziale Arbeit und das Sozialleistungs- und Jobcenter, das Ordnungsamt, das Personalamt gemeinsam mit dem Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung und der WVV Wiesbaden Holding GmbH, das Rechtsamt, das Kulturamt mit dem Literaturhaus Villa Clementine, die Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden (ELW), mattiaqua, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Wiesbaden für Quellen, Bäder, Freizeit, sowie die Wiesbaden Congress & Marketing GmbH teil. Aus der Kultur- und Kreativwirtschaft beteiligten sich die Döbele Werbeagentur GmbH, das Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e. V., die Scholz & Volkmer GmbH, die Fauth Gundlach & Hübl GmbH, die Fink & Fuchs AG sowie die kraftundadel Werbeagentur. Mit der Eduversum GmbH und der Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH erweiterte sich der Kreis des Verlagswesens bei ÖKOPROFIT. Aus der Industrie nahmen die DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG und die Pütz GmbH + Co. Folien KG teil. Darüber hinaus beteiligte sich das Diabeteszentrum Wiesbaden aus dem Gesundheitswesen und die Hotellerie mit dem Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG. Die Runde vervollständigten die Kreisverwaltung Rheingau-Taunus-Kreis sowie The Platform Group GmbH & Co. KG aus dem Bereich E-Commerce.

Projekttablauf – ÖKOPROFIT-Klub 2022/2023

Workshops	Beratungen vor Ort
Besprechung der neuen ÖKOPROFIT-Arbeitsmaterialien, Datenerhebung und Controlling, Themenwahl	Compliance Check (Recht) + Datenerfassung und -analyse
ÖKOPROFIT-World-Café, Klimawandel, Maßnahmenentwicklung, Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk	
Das Konzept der Kreislaufwirtschaft + zukünftige Energieversorgung	<i>Optionaler Beratungstermin</i>
Vorstellung und Wahl der besten Maßnahmen, nachhaltige Beschaffung + schnelle Energiesparmaßnahmen	
Nachhaltigkeitspraxis für kleine und große Unternehmen + Energiewende in Industrie und Gewerbe, Handel, Dienstleistung	Weiterentwicklung Umweltmaßnahmen + Vorbereitung auf die Kommissionsprüfung
Steuereinsparung und Energieeffiziente Gebäudefassaden + Mitarbeiter*innen als Schlüssel zur Nachhaltigkeit	
↓	
Kommissionsprüfung	

Auszeichnung „ÖKOPROFIT-Betrieb“

ÖKOPROFIT-Mikro – für kleine Betriebe

Auch im Projektdurchgang 2022/2023 gab es für kleine Betriebe wieder die Möglichkeit, mit ÖKOPROFIT-Mikro zu passgenauen Konditionen an dem Programm teilzunehmen. Dieses Modul richtet sich an Betriebe und Organisationen, die nicht mehr als 20 Mitarbeitende und keine Anlagen nach der 4. Bundesimmissionsschutzverordnung haben. Um den Aufwand einer Projektteilnahme überschaubar und so praxisorientiert wie möglich zu gestalten, werden nur drei individuelle Beratungstermine durchgeführt. Des Weiteren sind für die Mikro-Betriebe nur fünf der acht Workshops verpflichtend. In dieser Runde waren insgesamt sechs der 22 Einsteiger-Betriebe Mikro-Betriebe.

ÖKOPROFIT-Klub – Netzwerk für Umwelt-, Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement

Der ÖKOPROFIT-Klub, das Netzwerk für „Fortgeschrittene“, bietet den ausgezeichneten ÖKOPROFIT-Betrieben eine dauerhafte Plattform, damit sie den Austausch und Wissenstransfer mit anderen umwelt-engagierten Unternehmen weiterführen und ihre Umwelt-, Klima- und Nachhaltigkeitsleistungen ausbauen können. Zur Fortschreibung der entwickelten Instrumente und Aktualisierung der Programme erhalten die Klub-Betriebe zwei weitere individuelle Beratungen. Der Dialog über gesellschaftliche Herausforderungen, technische Entwicklungen, rechtliche Neuerungen, Methoden und Umsetzungsmöglichkeiten von Maßnahmen im Betrieb sowie Formen der Information und Einbindung der



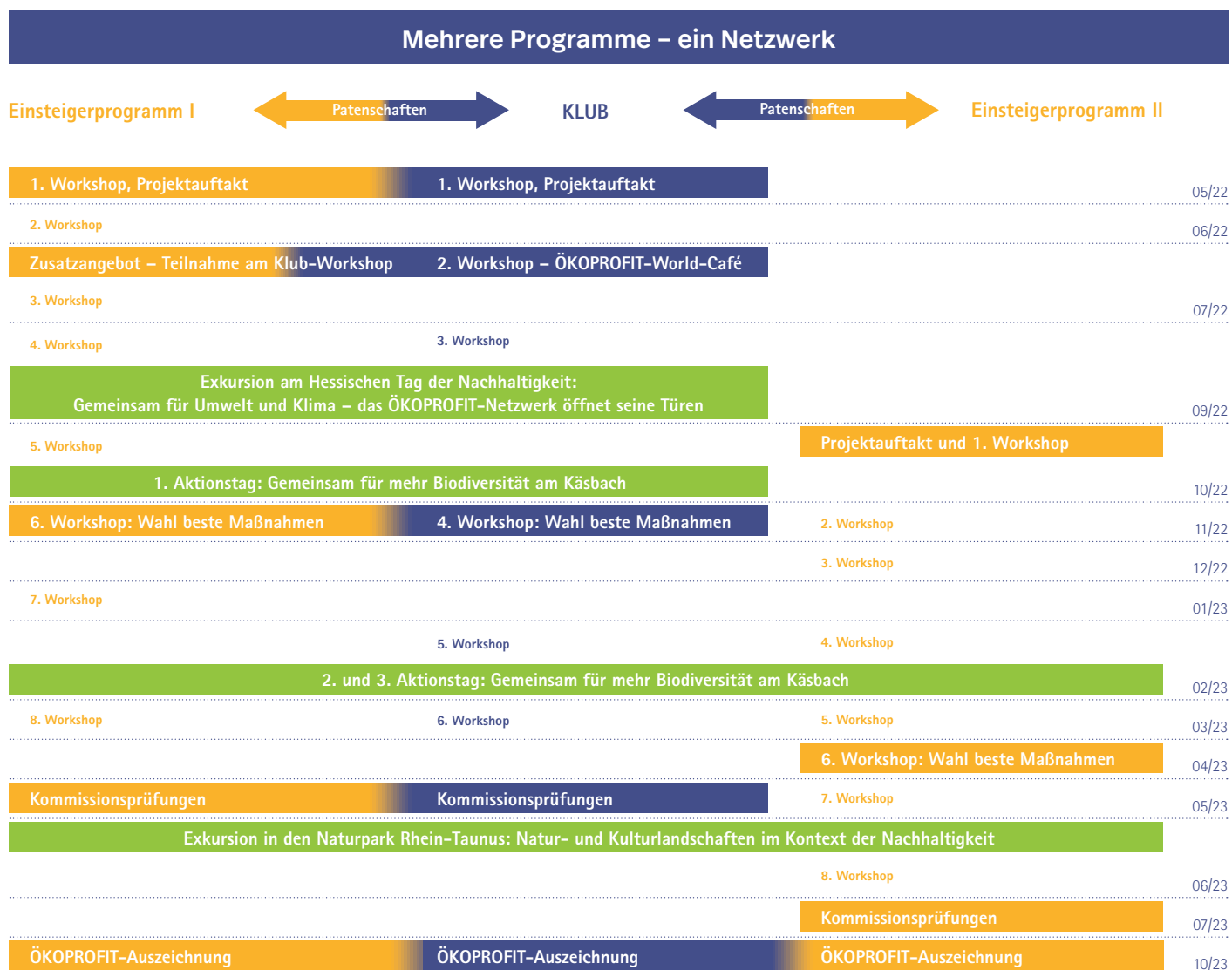
Die Wahl der besten Maßnahmen des zweiten Einsteigerprogramms

Beschäftigten unterstützt dabei nachhaltig das Ziel der kontinuierlichen Verbesserung. Der ÖKOPROFIT-Klub ist offen für ÖKOPROFIT Einsteiger-Betriebe und Wiesbader Unternehmen, die bereits über ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem verfügen. Die Schwerpunktthemen, die im Durchgang 2022/2023 im Rahmen der Klub-Workshops bearbeitet wurden, wähl-

ten die Teilnehmer*innen selbst. Zentrale Schwerpunkte bildeten die Handlungsfelder Energie und Nachhaltigkeit. Das Themenspektrum reichte von der Energiewende in Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistung, einer zukunftsfähigen Energieversorgung und energieeffizienten Gebäudefassaden über Klimawandel und -strategien sowie das Konzept der Kreislaufwirtschaft bis hin zur nachhaltigen Beschaffung und Nachhaltigkeitspraxis für kleine und große Unternehmen. Bereits zum dritten Mal gab es in dieser Programmrunde die Möglichkeit, an Exkursionen teilzunehmen.

Vernetzung von Einsteiger- und Klub-Betrieben

Um die Vernetzung und den Austausch zwischen den Einsteiger- und den langjährigen Klub-Betrieben bereits von Anfang an





Die ÖKOPROFIT-Kommission bei der Fink & Fuchs AG

zu fördern, nahmen das erste Einsteigerprogramm und der Klub gemeinsam ihre Arbeit auf. Darüber hinaus gab es zwei gemeinsame Workshops und eine Exkursion. Für die Teilnehmenden aller Module wurden die Aktionstage „Gemeinsam für mehr Biodiversität am Käsbach“ und die Exkursion in den Naturpark Rhein-Taunus angeboten. Außerdem erhielten die Einsteiger-Betriebe erfahrene Klub-Paten als kompetente Ansprechpartner*innen, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite standen. Die inhaltliche Ausgestaltung der Patenschaft konnte von den Teilnehmenden selbst gewählt werden. Ob beim Ideenaustausch, bei Fragen zur

Verankerung des Projekts im Betrieb bzw. in der Einrichtung oder bei der Vorbereitung auf die ÖKOPROFIT-Zertifizierung – hier gab es Unterstützung.

ÖKOPROFIT-Klub – auch Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk

Der Wiesbadener ÖKOPROFIT-Klub ist 2022/2023 zugleich anerkanntes Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk im Rahmen der gemeinsamen Initiative von Bundesregierung und Wirtschaftsverbänden.



Die ÖKOPROFIT-Kommission bei der DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG

Mit der aktuellen ÖKOPROFIT-Klubrunde wurde nun bereits das vierte Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk in Wiesbaden gegründet. Unter der Trägerschaft des Umweltamts haben sich alle 32 Betriebe des ÖKOPROFIT-Klubs dazu entschlossen, wieder Teil dieser Initiative zu werden und einen besonderen Fokus auf das Thema Energie und Klimaschutz zu legen. In diesem ergänzenden Modul haben sie ein gemeinsames Einsparziel für die Netzwerklaufzeit formuliert und wurden im Rahmen der Workshops bei der Entwicklung von Effizienz- und Klimaschutzmaßnahmen und beim Monitoring unterstützt. Die Netzwerkinitiative leistet einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der klima- und energiepolitischen Ziele der Bundesrepublik

Deutschland und verfolgt das Ziel, 350 neue Netzwerke bis Ende 2025 zu gründen. Unter dem Namen „Energieeffizienz- und Klimaschutz-Initiative“ wird der Fokus der Netzwerkinitiative seit 2021 außer auf Energieeinsparung und -effizienz auch auf Klimaschutzaktivitäten gesetzt, was sich sehr gut in den Kontext von ÖKOPROFIT Wiesbaden einfügt. Das Wiesbadener Netzwerk liefert hiermit einen Beitrag zur bundesweiten Zielstellung einer Einsparung von neun bis elf Terawattstunden Endenergie und fünf bis sechs Millionen Tonnen Treibhausgasemissionen.

ÖKOPROFIT-Energie

Auf Initiative der Landeshauptstadt München wurde im Jahr 2014 das Modul „ÖKOPROFIT-Energie“ entwickelt. Ähnlich wie im herkömmlichen ÖKOPROFIT-Projekt werden Workshops und individuelle Beratungen durchgeführt, die sich speziell auf die Identifikation und Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen konzentrieren. Dieses Modul kann genutzt werden, um die Anforderungen des Energiedienstleistungsgesetzes bzw. des Energieeffizienzgesetzes zu erfüllen. Die Arbeitsmaterialien werden bereits in der Praxis vielfach ergänzend zur vertieften Analyse der Querschnittstechnologien und zur Klimabilanzierung genutzt.

ÖKOPROFIT im Kontext von Managementsystemen

Die Betriebe haben nach dem Durchlauf von ÖKOPROFIT wesentliche Schritte zur Einführung eines Umweltmanagementsystems geleistet. Das Umweltteam des Betriebs hat durch eine systematische Datenerhebung Überblick über Verbräuche und die Entwicklung von Kennzahlen. Durch ein extern durchgeführtes Compliance Audit (Organisationsprüfung/ Rechts-Check) wurde zusätzlich die Rechtssicherheit im Betrieb verbessert. Die Ergebnisse der Analyse der Arbeitsabläufe, der technischen Ausstattung und des Nutzerverhaltens fließen in ein Umweltmaßnahmenprogramm zur kontinuierlichen Verbesserung ein. Diese Elemente ermöglichen einen kostengünstigen Einstieg für die Einführung eines Umweltmanagementsystems nach EMAS oder DIN EN ISO 14001.

Umweltmanagementsysteme im Vergleich

EMAS ISO 14001 – Umweltmanagement	ÖKOPROFIT Vorbereitung <ul style="list-style-type: none"> • Umweltpolitik • Datenerhebung • Compliance-Audit/ Organisationsprüfung Analyse <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsabläufe • Nutzerverhalten • Kennzahlen Umweltprogramm Prüfung und Auszeichnung
	Umweltmanagementsystem <ul style="list-style-type: none"> • Kontext- und Stakeholderanalyse • Risiken und Chancen, Umweltaspekte • Aufbau-/Ablauforganisation, Lebensweganalyse • Monitoring der Umweltleistung • internes Audit, Managementbewertung • Zertifizierung
EMAS <ul style="list-style-type: none"> • Umwelterklärung 	

Energiemanagementsysteme im Vergleich

ISO 50001 – Energiemanagement DIN 16247 – Energieaudit	ÖKOPROFIT-Energie Vorbereitung <ul style="list-style-type: none"> • Energiepolitik • Datenerhebung • Compliance-Audit/ Organisationsprüfung Analyse <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsabläufe und Hauptverbraucher • Nutzerverhalten • Kennzahlen Energieprogramm Prüfung und Auszeichnung
	Auditbericht <ul style="list-style-type: none"> • Bericht nach DIN 16247-1
<ul style="list-style-type: none"> • Kontext- und Stakeholderanalyse • Risiken und Chancen, energetische Bewertung • Aufbau-/Ablauforganisation • Monitoring der energiebezogenen Leistung • internes Audit, Managementbewertung • Zertifizierung 	

Daher nutzten viele Wiesbadener Betriebe die Möglichkeit, aufbauend auf ÖKOPROFIT ein betriebsinternes Umweltmanagementsystem einzurichten. Einige langjährige ÖKOPROFIT-Klub-Betriebe haben zusätzlich ein Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 eingeführt. Mit dem Baustein ÖKOPROFIT-Energie werden zugleich alle

Klimamanagement im Vergleich

PAS 2060/ISO14068 Klimaneutralität (in Erarbeitung) ISO 14064-1 Treibhausgasberichterstattung	Erste Klimabilanz Vorbereitung <ul style="list-style-type: none"> • Datenerhebung Scope 1 + 2 und ausgewählte Scope 3 Emissionen • Prüfung Emissionsfaktoren Analyse <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Scope 1 + 2 Emissionen • Kennzahlen Maßnahmenpotenziale Klima Prüfung und Auszeichnung
	Treibhausgaserklärung <ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung Klimabilanz um Scope 3 • Bericht nach ISO 14064-1 • Verifizierung
Klimaneutralität <ul style="list-style-type: none"> • Verpflichtung zur Klimaneutralität • Entwicklung Klimastrategie (Ziele und Maßnahmen) • Kompensation nicht vermeidbarer Emissionen • externe Prüfung 	

Inhalte des Energieaudits nach DIN EN 16247 erarbeitet.

Sowohl bei ÖKOPROFIT als auch bei ÖKOPROFIT-Energie erarbeiten die Betriebe mit der Datenerhebung eine erste Klimabilanz für die Emissionsquellen der Scopes 1 und 2 und ausgewählter Scope-3-Emissionen nach dem Greenhouse Gas Protocol. Maßnahmen zur Vermeidung und Reduktion von Treibhausgasemissionen fließen in die Maßnahmenprogramme ein. ÖKOPROFIT ist somit auch der Einstieg in die Klimabilanzierung und ggf. auch in weiterführende Zertifizierungen zur Klimaneutralität wie zum Beispiel nach PAS 2060.

Auszeichnung zum „ÖKOPROFIT-Betrieb“

Die ÖKOPROFIT-Zertifizierung am Ende jeder Einsteiger- und Klub-Runde steht für einen qualitativ hohen Standard: Eine unabhängige Kommission prüft, ob die Betriebe alle umweltrechtlichen Anforderungen einhalten und die bundeseinheitlich festgelegten Kriterien für die Auszeichnung erfüllen. Die erfolgreiche Teilnahme honoriert die Landeshauptstadt Wiesbaden mit der Auszeichnung „Wiesbadener ÖKOPROFIT-Betrieb“. Damit dokumentieren die

ÖKOPROFIT-Betriebe gegenüber Öffentlichkeit, Interessensgruppen, Geschäftspartner*innen und Kund*innen ihr besonderes Engagement für eine nachhaltige Unternehmensführung.

ÖKOPROFIT Wiesbaden geht weiter

Die Landeshauptstadt Wiesbaden betrachtet die Förderung einer nachhaltigen Wirtschaftsweise als Daueraufgabe: Aus diesem Grund wird in einem 16. Durchgang im Jahr 2024 mit einer weiteren Runde für Neueinsteiger und dem ÖKOPROFIT-Klub für bereits ausgezeichnete Betriebe an die bisherige Erfolgsbilanz angeknüpft.

Für kleinere Betriebe wird außerdem das im Aufwand reduzierte ÖKOPROFIT-Mikro angeboten. Interessierte Betriebe und Organisationen erhalten Informationen unter www.wiesbaden.de/oekoprofit und beim Umweltamt der Landeshauptstadt Wiesbaden.



„Drück mich zum Abschied“-Aktion



ÖKOPROFIT-Kommission (v. l.): Marcel Rosenblatt, Evelyne Wickop, Klaus Lamprecht und Maik Siemann

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023 – Ergebnisse und Bilanz

Ergebnisse des Projektdurchgangs 2022/2023

Die hier vorgestellten Ergebnisse der aktuellen ÖKOPROFIT-Runde machen deutlich, dass die Wirkung der umgesetzten und geplanten Maßnahmen die gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen im Hinblick auf Klimaschutz, Energiewende, Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit aktiv unterstützt.

Die ÖKOPROFIT-Betriebe und -Organisationen 2022/2023 zeigen mit der Vielzahl von kleinen und großen Projekten und Aktivitäten in allen Handlungsfeldern des betrieblichen Umwelt- und Klimamanagements, dass sie die Notwendigkeit des Transformationsprozesses erkennen. Das aktive Engagement und die gleichzeitige Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung spiegeln sich im breiten Spektrum der Maßnahmen wider, das sowohl den Umwelt- als auch den Klima- und Nachhaltigkeitsbereich im Betrieb umfasst.

Die insgesamt 329 ausgewerteten Maßnahmen des Projektdurchgangs 2022/2023 stellen einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz und zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise dar. Nach erfolgreicher Umsetzung aller Maßnahmen sparen die 54 Betriebe gemeinsam pro Jahr über 1,3 Millionen Euro ein. Bei den Umweltprogrammen wird deutlich, dass nicht nur die großen Maßnahmen, sondern auch die Summe vieler kleiner Lösungen deutliche Effekte erzielt. Der Großteil der von den 22 Einsteiger- und 32 Klub-Betrieben und -Organisationen des 15. ÖKOPROFIT-Durchgangs entwickelten Maßnahmen ist zum jetzigen Zeitpunkt bereits erfolgreich umgesetzt. Zur Veranschaulichung dieser Erfolge sind auf den folgenden Seiten die jeweils wichtigsten Maßnahmen der Betriebe dargestellt. Die Programme der Betriebe umfassen auch Maßnahmen, die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht quantifizierbar sind, sowie Maßnahmen ohne monetäre und stoffliche Einsparungen.

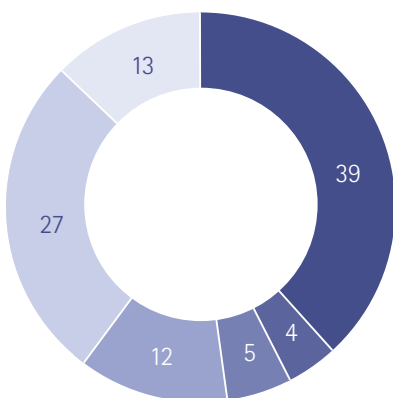
Einsparungen und Investitionen

	gesamt	realisiert bis 31.10.2023	geplant ab 01.11.2023	umgesetzt
Energie/Emissionen				
Strom (kWh)	1.436.367	1.173.758	262.609	82 %
Wärmeenergie (kWh)	3.212.998	616.702	2.596.296	19 %
Kraftstoffe (kWh)	1.193.777	1.018.777	175.000	85 %
Kraftstoffe (in Litern)	121.702	103.447	18.255	85 %
Gesamtenergie (kWh)	5.843.142	2.809.237	3.033.905	48 %
CO ₂ -Emissionen (kg)	3.487.018	2.992.190	494.828	86 %
Ressourcen				
Papier (Blatt)	25.441.750	1.424.250	24.017.500	6 %
Rohstoffe (kg)	70.224	70.224	0	100 %
Abfall (kg)	16.126	15.920	206	>99 %
Wasser (in Litern)	4.629.000	4.619.000	10.000	100 %
Investitionen (€)				
	5.195.763	3.511.545	1.684.218	68 %
Kosteneinsparungen (€)				
	1.345.763	989.995	355.768	74 %

Einsparungen nach Betriebsgröße in €/Jahr

Beschäftigtenzahl	bis 20	21–100	101–250	251–500	>500
Anzahl der Betriebe	13	11	10	8	12
Durchschnittl. Einsparung	3.949	17.736	31.146	42.657	37.218
Gesamteinsparung	51.335	195.098	311.458	341.255	446.617

Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen



- Summe der Maßnahmen ohne Kosten/ ohne Mehrkosten
- Summe der Maßnahmen mit einer Amortisation unter 1 Jahr
- Summe der Maßnahmen mit einer Amortisation von 1–3 Jahren
- Summe der Maßnahmen mit einer Amortisation von über 3 Jahren
- Summe der Maßnahmen, deren Wirtschaftlichkeit zurzeit nicht bezifferbar ist
- Summe der Maßnahmen mit Mehrkosten

Angaben in Prozent

Alle Betriebe können unabhängig von Größe und Branche Einsparungen durch ÖKOPROFIT erzielen. In der Regel können größere Unternehmen höhere durchschnittliche Kosteneinsparungen erzielen als kleine Betriebe.

Wie die Gesamtsumme von über fünf Millionen Euro zeigt, investieren die Unternehmen in erheblichem Maße, um Verbesserungen im Umwelt- und Klimaschutz zu erzielen. Die Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen aus der Runde 2022/2023

stellt sich wie folgt dar: 39 Prozent der Maßnahmen sind mit keinerlei Kosten oder keinen Mehrkosten verbunden. Vier Prozent der Maßnahmen amortisieren sich innerhalb des ersten Jahres und weitere fünf Prozent innerhalb von drei Jahren. Die verbleibenden Investitionen erzielen zwar große Einsparungen, amortisieren sich aber erst nach mehr als drei Jahren, verursachen Mehrkosten oder konnten bezüglich der Wirtschaftlichkeit noch nicht bewertet werden. Die Auswertung verdeutlicht, dass viele Maßnahmen von den Betrieben und Einrichtungen mit geringem Aufwand umsetzbar sind. Es zeigt aber auch die wachsende Bereitschaft, in größere und längerfristige Maßnahmen zu investieren, die ausschließlich ökologische und keine ökonomischen Einsparungen mit sich bringen.

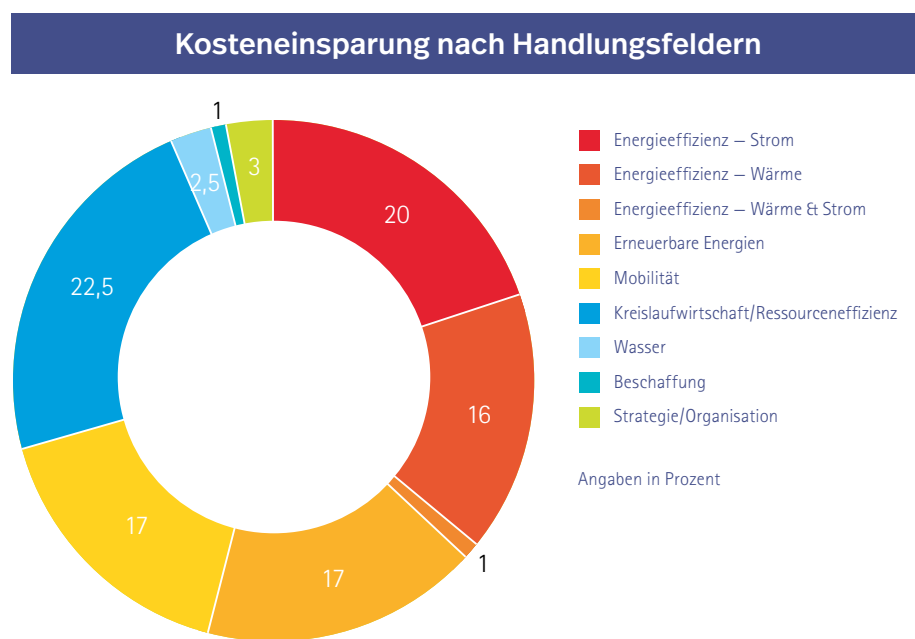
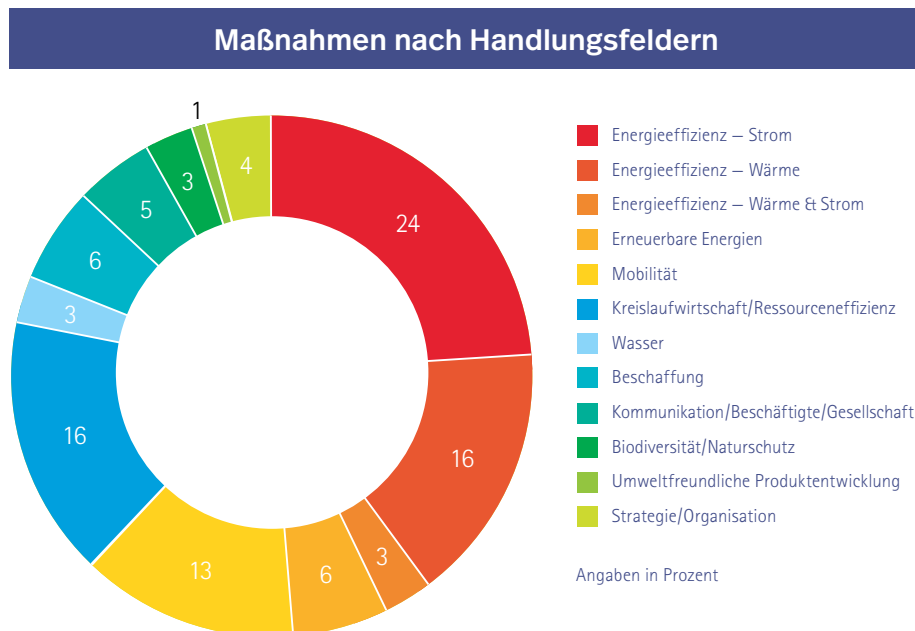
Energie und Emissionen

Der größte Teil der durchgeführten und geplanten Maßnahmen liegt mit 62 Prozent im Bereich Verringerung des Energieverbrauchs und Reduzierung der dadurch entstehenden CO₂-Emissionen. Die umgesetzten und geplanten Energiemaßnahmen umfassen neben dem Einsatz erneuerbarer Energien insbesondere den Schwerpunkt der Energieeffizienz, und das sowohl im Strom- als auch im Wärmebereich. Ausgelöst durch die Energiekrise und Energie- wende ist in diesem Projektdurchgang eine Vielzahl von Einsparungen zu verzeichnen.

Mit rund 71 Prozent insgesamt sind im Bereich Energie und Emissionen auch die größten Kosteneinsparungen zu verzeichnen. Durch 203 Maßnahmen sparen die Betriebe jährlich über 5,8 Millionen Kilowattstunden Energie ein. Dies führt zu Emissionsreduzierungen von fast 3.500 Tonnen CO₂ und entspricht der CO₂-Speicherung, die eine sechs Quadratkilometer große Waldfläche pro Jahr aufnehmen kann¹. Die Einsparungen an Wärmeenergie entsprechen einem durchschnittlichen Wärmeverbrauch von 193 Haushalten, die Stromeinsparungen dem durchschnittlichen Stromverbrauch von 285 Haushalten mit drei und mehr Personen pro Jahr².

1 | Quelle: Thünen-Institut für Waldökosysteme, Flyer „Wald in Deutschland – Wald in Zahlen. Ergebnisse der Kohlenstoffinventur 2017.“

2 | Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022.



Energieeffizienz

43 Prozent aller Maßnahmen sind Energieeffizienzmaßnahmen, mit denen 37 Prozent der Gesamtkosteneinsparung erzielt werden. Allein 24 Prozent der Maßnahmen liegen im Bereich Strom. Die häufigste stellt die Umrüstung der Beleuchtung auf LED-Technik dar, gefolgt von dem Abschalten bzw. der verkürzten Laufzeit von Geräten, der Temperaturanpassung in Serverräumen und der Sensibilisierung von Mitarbeitenden. Eine Maßnahme ist beispielweise die „Drück mich zum Abschied“-Aktion, bei der Aufkleber auf Licht- und Geräteschalter angebracht werden und zum Ausschalten

animieren. Der Einbau von Bewegungsmeldern sowie die Erneuerung oder Abschaffung von Geräten führen ebenfalls zu Stromeinsparungen. In Industriebetrieben kommen Maßnahmen wie der Austausch einer Wärmekammer oder ein Druckluft-Leckagen-Management zum Tragen.

Im Bereich Wärme können vor allem Einsparungen durch Stilllegung von Gebäudeteilen sowie Senkung der Raumtemperatur erzielt werden. Die Temperaturminderungen sind auf gesetzliche Vorgaben im Rahmen der Energiekrise zurückzuführen. Zu weiteren Maßnahmen zählen der Einsatz von

digitalen Thermostaten an Heizkörpern mit zentraler Steuerung, die Erneuerung von Fenstern, der Austausch von Dichtungen sowie die Sanierung der Wärmeverteilung und die Isolation von Heizungsrohren. Maßnahmen wie die Modernisierung der Steuerung der Gebäudetechnik, die Erneuerung von Werkstatttoren und der Austausch der Fußboden-Heizverteiler und -Heizungsregler kombinieren die Bereiche Wärme und Strom.

Erneuerbare Energien

Im Bereich Erneuerbare Energien, der sechs Prozent der Maßnahmen ausmacht, stellt die Photovoltaik den zentralen Ansatzpunkt dar. Viele Photovoltaikanlagen wurden geplant und einige bereits umgesetzt. Damit werden circa 1,5 Millionen Kilowattstunden regenerativer Strom erzeugt und beachtliche Kosten eingespart. Die Umstellung auf Ökostrom aus Wasser-, Wind- und Sonnenkraft ist ein weiterer wichtiger Beitrag zur CO₂-Reduzierung.

Mobilität

Insgesamt 13 Prozent der Maßnahmen liegen im Bereich Mobilität. Dabei werden neben Maßnahmen zur Einführung alternativer Antriebstechniken mit dem Schwerpunkt E-Mobilität inklusive Errichtung der Ladeinfrastruktur auch Wasserstofffahrzeuge angeschafft. Weitere Maßnahmen sind im Bereich der Beschäftigtenanreise geplant und umgesetzt. Die Schaffung von überdachten Stellplätzen für Fahrräder bis hin zum Bau einer Fahrradgarage und das Angebot von Jobrädern sind Beispiele dafür. Ein verbessertes Fuhrparkmanagement, die Abstimmung von Ladevorgängen über eine Online-Plattform und das Angebot von Fahrtrainings und Mobilitätstagen geben weitere Möglichkeiten, umweltfreundlicher mobil zu sein und Kraftstoff sowie Emissionen einzusparen. Das Angebot von Homeoffice rundet die Aktivitäten ab.

Ressourcen

Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz

Mit 16 Prozent der Maßnahmen werden in diesem Bereich auch 22,5 Prozent der Gesamtkosteneinsparung erzielt. Vielfach optimieren die Betriebe und Einrichtungen die Abfalltrennsysteme und verringern

Kosteneinsparungen nach Bereichen				
	Einsparungen (€)	Anzahl der Maßnahmen	Anteil an Kosteneinsparungen (%)	Anteil an den Maßnahmen (%)
■ Energie/Emissionen	955.731	203	71	62
■ Ressourcen	332.688	62	25	19
■ Weitere Handlungsfelder	57.344	64	4	19
Gesamt	1.345.763	329	100	100

Restmüll sowie Papier. Eine weitere Einsparung ermöglichen die Umstellung auf digitale Zeitschriften und Newsletter anstatt Kundenzeitungen sowie die Reduzierung von Printwerbemitteln. Durch den Wiedereinsatz von Produktionsabfällen aus der Folienkonfektionierung und das Recycling von Insulin-Pens können ebenfalls wertvolle Ressourcen eingespart werden. Weitere Maßnahmen sind die Erhöhung des Recyclinganteils bei Kunststoffverpackungen, die Wiederverwendung von gebrauchter Kartonage und die Reduzierung von Thermopapier bzw. Abschaffung der gesamten Bons in der Gastronomie.

Wasser

Im Bereich Wasser wurden in diesem Projektdurchgang drei Prozent der Maßnahmen umgesetzt. Einsparungen im Sanitärbereich werden durch das Anbringen von Waschtischarmaturen mit Infrarotsensoren erzielt. Auch das Aufstellen von Regentonnen sowie die Optimierung eines Kühlsystems tragen zur Wassereinsparung bei. Mit der Installation von Wasserzählern konnte ein verbessertes Wassermanagement erreicht werden. Weitere Maßnahmen sind die Nutzung des Brauchwassers für den Löschteich, die Ertüchtigung der Beregnungsanlage für Dachbewässerung und der Einsatz von neuen Rückkühler-Förderluftkompressoren mit höherer Leistung bei Industriebetrieben.

Weitere Handlungsfelder

Beschaffung

Ebenfalls relevant für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln ist der Bereich Beschaffung. Die Teilnehmenden können durch die Umstellung auf Recyclingpapier, generalüberholte Smartphones und den Einsatz von Wasserspendern einen Beitrag

zur Ressourcenschonung leisten. Auch der Einkauf von Weihnachtsmarkttassen aus Frankreich anstatt China und die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsleitlinien bei der Beschaffung tragen hierzu bei.

Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft

Im Rahmen von ÖKOPROFIT wird eine beachtliche Anzahl an Maßnahmen initiiert, die nur zum Teil einen quantifizierbaren Nutzen haben, jedoch einen wichtigen Beitrag zu Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit und der gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens leisten. Viele dieser übergreifenden Maßnahmen wirken sowohl nach außen als auch nach innen und dienen der Bewusstseinsbildung bei den Mitarbeitenden. Beispiele dafür sind die Organisation von Umwelt- bzw. Aktionstagen, die Teilnahme an Initiativen, Schulungen und Gamifications zu Nachhaltigkeit oder CO₂-Einsparung sowie Zertifizierungen im Bereich Nachhaltigkeit.

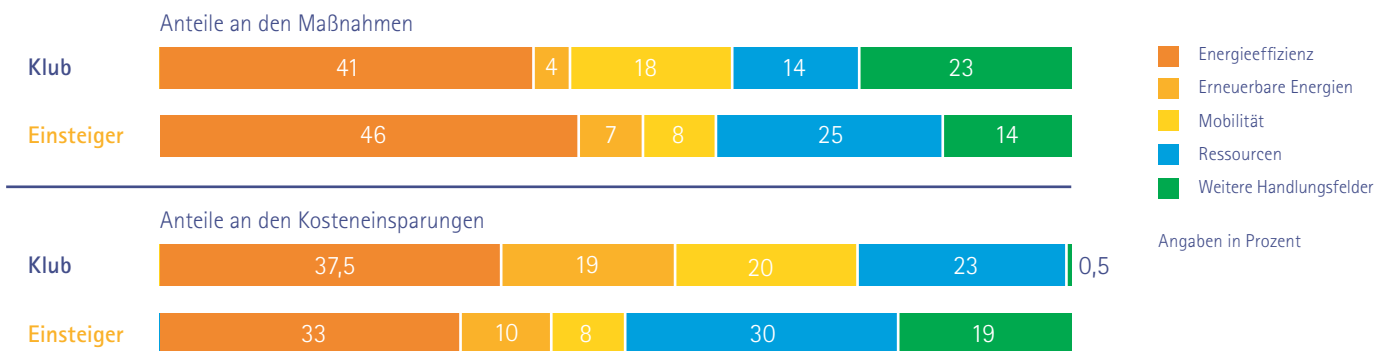
Biodiversität/Naturschutz

Die Themen Biodiversität und Naturschutz gewinnen zunehmend an Bedeutung, sodass drei Prozent der Maßnahmen in diesem Bereich liegen. An den Unternehmensstandorten werden unterschiedliche Maßnahmen umgesetzt, so zum Beispiel die Aufstellung von Nist- und Brutkästen sowie Insektenhotels, die Ansiedlung von Bienenvölkern und das Anlegen einer insektenfreundlichen Bepflanzung. Auch das Engagement bei Aufforstungsprojekten ist eine weitere Maßnahme, die einige Unternehmen nutzen.

Umweltfreundliche Produktentwicklung

In diesem Handlungsfeld werden Maßnahmen im Bereich Neuentwicklung von Anlagen und Anwendungen umgesetzt wie zum Beispiel die Einsatztestung von bleifreien

Maßnahmen und Kosteneinsparungen – Klub und Einsteiger im Vergleich



Schutzvorhängen bei Röntgenprüfanlagen und die Nutzung einer Kundenapp zur Selbstüberprüfung der Vollständigkeit des Erste-Hilfe-Koffers.

Strategie/Organisation

Übergreifende strategische Maßnahmen, die bei den Betrieben im Hinblick auf das Ziel der Klimaneutralität immer mehr an Bedeutung gewinnen, sind zum Beispiel die Entwicklung von Klimastrategien, die Erstellung von Treibhausgas-Bilanzen und Nachhaltigkeitsberichten. Darüber hinaus sind übergreifende organisatorische Maßnahmen zum Beispiel die Optimierung von Lkw-Lademengen, der Einsatz von CO₂-Klimaanlagen zur Vermeidung klimaschädlicher Kältemittel und die Umstellung auf eine digitale Buchhaltung.

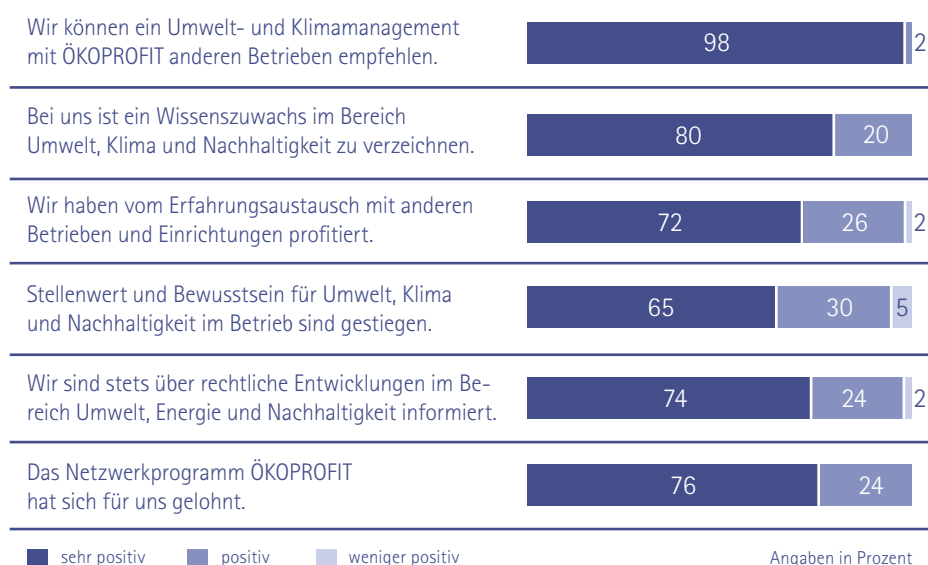
Maßnahmen der Einsteiger- und Klub-Betriebe im Vergleich

Die Gegenüberstellung der prozentualen Verteilung der Maßnahmen nach Anzahl und Kosteneinsparung in Schwerpunktbereichen beider Programmbausteine zeigt, dass sowohl bei den Einsteiger- als auch bei den Klub-Betrieben der Fokus im Bereich Energieeffizienz liegt. Bemerkenswert in der aktuellen Programmrunde ist, dass Neueinsteiger und Fortgeschrittene auch vielfältige Maßnahmen in den Handlungsfeldern Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung sowie Mobilität umsetzen. Durch die bereits errichteten Photovoltaikanlagen der Klub-Betriebe wurden große Kosteneinsparungen erzielt, bei den Einsteiger-Betrieben hingegen sind diese Anlagen

zum Teil noch in Planung. Ein höherer Maßnahmenanteil im Handlungsfeld Mobilität ist jedoch bei den Klub-Betrieben zu verzeichnen. Das Handlungsfeld Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz hat im Vergleich zu den vorherigen Programmrunden an Bedeutung gewonnen. Dies zeigt der gestiegene Anteil an Maßnahmen und die damit einhergehenden Kosteneinsparungen. Bei den Einsteiger-Betrieben bieten sich hier insbesondere zu Projektbeginn wertvolle Ansatzpunkte. Auch die Maßnahmen in den weiteren Handlungsfeldern wie zum Beispiel Beschaffung, Strategie/Organisation und Kommunikation spiegeln das breite und ganzheitliche Umwelt-, Klima- und Nachhaltigkeitsengagement der Teilnehmenden wider.

Die vielfältigen Maßnahmen sowie die Prozesse, die durch ÖKOPROFIT initiiert und dauerhaft implementiert werden, tragen zur Zukunftsfähigkeit der Betriebe und Organisationen bei. Zu einer nachhaltigen und klimafreundlichen Unternehmensführung gehören auch die Erhöhung der Rechtssicherheit, die Bewusstseinsbildung sowie Netzwerkaktivitäten zwischen den ÖKOPROFIT-Betrieben, den Projektpartnern und der Stadt Wiesbaden. Die Wertschätzung dieser Faktoren und die Erfolge des Projekts kann man zudem an den Ergebnissen einer Befragung ablesen, die bei den Teilnehmenden durchgeführt wurde. Alle Unternehmen und Organisationen können den Einstieg ins oder den Ausbau eines Umwelt- und Klimamanagements mit ÖKOPROFIT anderen Betrieben und Einrichtungen empfehlen.

Bewertung von ÖKOPROFIT aus Sicht der Betriebe



Die Highlights der 15. ÖKOPROFIT-Runde – ein vielfältig aktives Netzwerk

„Gemeinsam für mehr Biodiversität am Käsbach“ – das Netzwerk packt an

Am Käsbach in Mainz-Kostheim tat sich was in der 15. ÖKOPROFIT-Runde: Zurückschneiden von Brombeeren, Anbringen von Nistkästen, Entnahme von Neophyten, Schaffung von Lebensräumen. Oder auch Baumpflanzungen und Errichtung von Insektenhotels. Es gab viel zu tun für die ÖKOPROFIT-Engagierten, die sich gemeinsam für Biodiversität und Klima einsetzen. Zusammen mit dem Umweltamt sorgten sie für eine ökologische Aufwertung einer städtischen Fläche. Seit dem Start im Herbst 2022 sind im Rahmen von drei Aktionstagen verschiedenste Maßnahmen umgesetzt worden. Das Engagement für mehr Biodiversität, Klimaanpassung und Gewässerpflege/-renaturierung ist als neuer Fokus eingebettet in die ÖKOPROFIT-Netzwerkaktivitäten.*

Die Idee wurde bereits im Juli 2022 bei einem ÖKOPROFIT-Workshop im Rathaus geboren. Einige Betriebe wollten sich gerne



Fertigstellung der Insektenhotels



Bau der Insektenhotels in der Schreinerei

auch außerhalb des eigenen Standortes für Biodiversität engagieren und weitere Kolleg*innen in Aktivitäten rund um Umwelt und Klima einbinden. Und bei einigen Unternehmen ist es gar nicht möglich, auf dem Firmengelände eigene Maßnahmen umzusetzen. Die Idee und Umsetzung wurden von Anfang an von der kommunalen Gewässerbewirtschaftung im Umweltamt unterstützt. Die Abteilung hat vielfältige Aufgaben rund um Gewässerunterhaltung und -pflege und kümmert sich um die rund 250 Kilometer Fließgewässer in Wiesbaden. Darunter fällt auch der sechs Kilometer lange Käsbach, der neben einem großen Betriebsgelände in den Main mündet.

Im Oktober startete die Aktion mit einer ersten Begehung der ca. 10.000 m² großen städtischen Fläche am Käsbach. Nach einer kurzen Vorstellung durch Experten aus dem Umweltamt und einer Einführung zu den geplanten Maßnahmen startete eine kleine Gruppe von engagierten ÖKOPROFIT-Betrieben mit den ersten Arbeiten. In geeigneter Arbeitskleidung wurden Brombeeren und Neophyten entnommen, um einheimischen Gewächsen Entwicklungsraum zu geben. Tatkräftig wurden Nistkästen an Bäumen angebracht und weitere Ideen für die Flächenentwicklung gesammelt. Auch der Regen konnte dem Engagement keinen Abbruch verleihen.

Im Februar 2023 folgten zwei weitere Aktionstage. Die Schreinerei Gerd Michel, seit vielen Jahren ÖKOPROFIT-Betrieb, hatte drei Insektenhotel-Rahmen gebaut und zum Bestücken in den eigenen Werkstatträumen zur Verfügung gestellt. Die ÖKOPROFIT-Betriebe brachten Füllmaterial mit, z. B. Holzwolle, Blumentöpfe, Holzstämmen und Draht. Und so wurden mit Einsatz an einem Freitag die drei Insektenhotels fertiggestellt.

Kurz darauf folgte der dritte und größte Aktionstag am Käsbach. Über 20 Personen aus ganz unterschiedlichen Betrieben, zum Teil auch mit Auszubildenden, engagierten



1. Aktionstag am Käsbach



Nach getaner Arbeit am 3. Aktionstag



Baumpflanzung am Käsbach

sich an diesem Tag. Sie brachten diverse Gartengeräte mit, stellten einen Grünschnitt-Container und Material wie z. B. Steine und Stammholz zur Verfügung. Die drei großen selbst gebauten Insektenhotels fanden an diesem Tag einen festen Platz. Große Steine wurden oberhalb der Aktionsfläche in den Fließbereich des Flusses gelegt, um den Strom des Flusses und dessen Geschwindigkeit zu regulieren und natür-

licher zu gestalten. Der Großteil der Gruppe bearbeitete das Flussufer und den umliegenden Bereich durch erneutes Zurückschneiden und Entnahme von Brombeeren, um anschließend Aufwertungsmaßnahmen durchführen zu können. Einige gruben mit Spaten Löcher für die Pflanzung von neuen standortgerechten Bäumen. Andere bauten aus Stammholz und Ästen Totholzhaufen, um Kleinsäugern wie dem Igel einen Lebensraum zu geben. Die gleiche Intention verfolgten andere mit dem Anlegen eines Steinhauens, der Reptilien eine Unterkunft bietet. Den Abschluss dieses gemeinsamen Tags bildete ein Rundgang über das Gelände bis zur Mündung des Käsbachs in den Main. Dabei wurden sogar die Spuren eines Biebers entdeckt.

* Die gemeinsame Initiative vom Umweltamt und den ÖKOPROFIT-Betrieben wurde als Teilprojekt im Rahmen des BBE-Projekts „Gemeinsam engagiert fürs Klima“ durchgeführt und durch die Stiftung Mercator gefördert.

Die Betriebe öffnen am Hessischen Tag der Nachhaltigkeit ihre Türen

„Gemeinsam für Umwelt und Klima“ – unter diesem Motto öffnete das ÖKOPROFIT-Netzwerk am 29. September 2022 am Hessischen Tag der Nachhaltigkeit seine Türen. Die vom Umweltamt organisierte Exkursion steuerte verschiedene Standorte von ÖKOPROFIT-Teilnehmenden mit dem E-Bus und per Fahrrad an. Es ging kreuz und quer durch Wiesbaden. Bei den Tour-Stationen berichteten die Unternehmen und Einrichtungen, die alle sehr unterschiedlich sind, über Best-Practice-Maßnahmen und gaben Praxiseinblicke zum betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz. Die Exkursionsgruppe diskutierte auch intensiv über zukünftige Aktivitäten und Herausforderungen im Rahmen des Transformationsprozesses. Die erste Tour-Station bildete das Betriebsgelände der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH, wo der ÖKOPROFIT-Elektrobus bereits startklar war. Hier konnte ein Blick in die Werkstätten geworfen und die große Elektrobusflotte inklusive Ladeinfrastruktur aus der Nähe betrachtet werden. Von dort ging es über die Henckell & Co. Sektkellerei KG mit Einblicken in die vielfältigen Aktivitäten im Umwelt- und Energiemanagement weiter nach Biebrich zur Huhle Stahl- und Metallbau GmbH. Bei einem Rundgang



Exkursion am Tag der Nachhaltigkeit



Zwischenstopp mit Blick auf das RMCC

durch Produktion und Büro gab es einen Überblick über das große Engagement im Rahmen der 22-jährigen ÖKOPROFIT-Teilnahme des Betriebs. Mit dem Museum Wiesbaden und dem RheinMain Congress-Center lagen die nächsten Exkursionsziele wieder im Stadtzentrum. Kleine und große Energieeffizienzmaßnahmen standen hier im Fokus. Die letzte Station, die an diesem sonnigen Herbsttag angesteuert wurde, war das Kurhaus bzw. die Konzertmuschel im Kurpark. Ein Speakers' Corner zum Thema Nachhaltigkeit wartete auf die Exkursionsteilnehmenden, die hier noch mal intensiv in den Austausch rund um Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit traten. Es war zu spüren: Alle haben etwas gemeinsam. Sie brennen für das Projekt und bilden ein starkes Netzwerk.

Fachexkursion in den Naturpark Rhein-Taunus

Fachexkursionen bilden seit einigen Jahren einen festen Baustein der ÖKOPROFIT-Programme. In dieser Projektrunde stand das Thema Nachhaltigkeit & Natur- und Kulturlandschaften auf der Agenda. So lag es nahe, gemeinsam mit dem Naturpark Rhein-Taunus, selbst ÖKOPROFIT-Betrieb,

eine Exkursion auf die Beine zu stellen. Zum Exkursionstag am 15. Juni 2023 waren alle eingeladen, ob Teilnehmende der Einsteigerprogramme oder des Klubs. Wer gerne über den Tellerrand blickt und sich für Wiesbaden und die Region interessiert, war hier genau richtig. Mit knapp 30 Personen startete die Exkursion bei der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH.

Von dort aus brachte der ÖKOPROFIT-Bus die Exkursionsgruppe zur Burg Hohenstein. Bereits auf der Fahrt gab es erste Informationen rund um den Naturpark Rhein-Taunus. In Hohenstein angekommen und nach einer kurzen Wanderung mit Blick auf die Burg wurde über die Landschaft und Wirtschaft von der Römerzeit bis heute berichtet. Ebenfalls waren hier die Entwicklung und die Potenziale eines Natur- und Kulturlandschaftszentrums Thema. Von der Burg Hohenstein ging es weiter nach Hausen vor der Höhe mit anschließender Wanderung zum Wolfsrück, einem Naturdenkmal mit ca. 400 Jahre alten Gebäckebäumen. Das Naturdenkmal und seine Geschichte hinterließen einen prägenden Eindruck. Der sommerliche Exkursionstag endete mit einer Zusammenfassung zur Geschichte der Nachhaltigkeit in der Forstwirtschaft und zum Umweltschutz im Naturpark.



Exkursion in den Naturpark Rhein-Taunus



Die ÖKOPROFIT-Betriebe am Naturdenkmal Wolfsrück

ÖKOPROFIT-KLUB



Eckelmann



// SEIBERT / MEDIA



ABO
WIND



smiths detection



Best in Work.Life.Safety.



BOUFFIER



ÖKOPROFIT-EINSTEIGER

SPRINGER NATURE GROUP



SCHOLZ & VOLKMER



Die Einsteiger-Betriebe und -Organisationen

Betrieb/Einrichtung	Branche	Beschäftigte	Seite
* Amt für Soziale Arbeit und Sozialleistungs- und Jobcenter der Landeshauptstadt Wiesbaden	Verwaltung	154	25
Diabeteszentrum Wiesbaden*	Gesundheitswesen	18	26
Döbele Werbeagentur GmbH*	Kommunikationsagentur/Kreativwirtschaft	8	27
DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG	Chemische Industrie	100	28
Eduversum GmbH	Verlag	35	29
* ELW (Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden)	Entsorgungswirtschaft	540	30
Fauth Gundlach & Hübl GmbH*	Kommunikationsagentur/Kreativwirtschaft	9	31
Fink & Fuchs AG	Kommunikationsagentur/Kreativwirtschaft	66	32
Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG	Hotellerie, Gastronomie, Sportstätte	40	33
kraftundadel Werbeagentur*	Kommunikationsagentur/Kreativwirtschaft	12	34
Kreisverwaltung Rheingau-Taunus-Kreis	Verwaltung	580	35
* Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden, Literaturhaus Villa Clementine*	Kultureinrichtung/-wirtschaft	7	36
Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e.V.	Kultureinrichtung/-wirtschaft	95	37
* mattiaqua Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Wiesbaden für Quellen, Bäder, Freizeit*	Städtisches Hallenbad	8	38
* Ordnungsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden	Verwaltung	31	39
* Personalamt, Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung der Landeshauptstadt Wiesbaden, WVV Wiesbaden Holding GmbH	Verwaltung	290	40
Pütz GmbH + Co. Folien KG	Verarbeitende Industrie	250	41
* Rechtsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden	Verwaltung	29	42
Schol & Volkmer GmbH	Kommunikationsagentur/Kreativwirtschaft	113	43
Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH	Verlag	180	44
The Platform Group GmbH & Co. KG	Dienstleistungen im e-Commerce	45	45
* Wiesbaden Congress & Marketing GmbH	Tourismus, Veranstaltungsbranche	46	46

* Stadtverbund * Mikro-Betrieb



Workshop des Einsteigerprogramms I bei Schol & Volkmer



Das Einsteigerprogramm II beim Projektauftritt im Rathaus

ÖKOPROFIT-EINSTEIGER



Blick auf gesamtes Gebäude



Amt für Soziale Arbeit und Sozialleistungs- und Jobcenter der Landeshauptstadt Wiesbaden

Dotzheimer Straße 99
65197 Wiesbaden
www.wiesbaden.de
Beschäftigte: 154

Beate Haupt
Tel.: 0611 313155
beate.haupt@wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Die Teilnahme am ÖKO-PROFIT-Projekt sollte für uns einen Einstieg ins qualifizierte Umweltmanagement darstellen. Es hat uns sehr geholfen, interne betriebliche Abläufe und Dokumentationen zu analysieren und diese zu optimieren. Ein Highlight in diesem Durchgang war das gemeinsame Erarbeiten einer städtischen Umweltleitlinie.“

Das Bürgerrecht auf eine soziale Stadt wahren und gestalten.

Das Bürgerrecht auf eine soziale Stadt zu wahren und mit den Menschen dieser Stadt mitzugestalten, gehört zu den Grundlagen der hohen urbanen Lebensqualität in Wiesbaden. Diese Aufgabe wird im Ämterverbund auf Basis von drei Zielen erfüllt – eine menschenwürdige Existenzsicherung zu gewährleisten – die selbstständige Lebensführung in eigener Verantwortung zu fördern – Chancen zur Gestaltung von persönlichen und gemeinschaftlichen Lebensverhältnissen zu eröffnen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
Erhöhung der Temperatur im IT-Raum-Etagenverteiler von 21 auf 25 °C	32 €, 490 kWh Strom*	keine	11/2022
Abschaltung überflüssiger Monitore im Empfangsbereich	Stromeinsparung	keine	11/2022
Sensibilisierung der Mitarbeitenden für Geräte-Stand-by, Nutzung alternativer Suchmaschinen	Stromeinsparung	keine	11/2022-04/2023
Abschaltung von EDV, Bildschirmen, PCs, Druckern usw.	Stromeinsparung	keine	10/2023
Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	1.059 €, 16.257 kWh Strom*	noch nicht bezifferbar	fortlaufend
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz			
Beschilderung der Müllbehälter in mehreren Sprachen	Optimierte Abfalltrennung	keine Mehrkosten	11/2022
Sammlung von Batterien, Stiften usw.	Erhöhung der Recyclingquote	keine Mehrkosten	03/2023
Abschaffung der Restmülleimer in den Büros	1.061 €, 2.774 kg Restmüll	keine Mehrkosten	10/2023
Einführung von Biomülltrennung	2.122 €, 5.548 kg Restmüll	1.700 €	10/2023
Beschaffung			
Optimierung der Tonerbestellung	Emissionseinsparung durch weniger Anlieferung	keine Mehrkosten	10/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
16.747 kWh Strom

Ressourcen:
8.322 kg Restmüll

4.274 €



Unser ÖKOPROFIT-Team



Anmeldung des DZW

Diabeteszentrum Wiesbaden

Bleichstraße 1
 65183 Wiesbaden
 www.diabeteszentrum-wiesbaden.de
 gegründet: ca. 1993
 Beschäftigte: 18
 Dr. med. Miriam Fottner
 Tel.: 0611 373276
 m.fottner@diabetes-wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Mit dem Ziel, auch im Gesundheitswesen das maximal Mögliche an Nachhaltigkeit zu erreichen und Mitarbeiter*innen, Patient*innen und Kolleg*innen für die Thematik zu sensibilisieren, sind wir bei ÖKOPROFIT eingestiegen. Uns war besonders wichtig, dass wir Umweltthemen im Gesundheitswesen überhaupt zur Diskussion stellen konnten, auch im Austausch mit Pharmafirmen. Durch ÖKOPROFIT können wir Nachhaltigkeitsthemen kritisch beurteilen, optimieren und deren Erfolg direkt beziffern.“

Wir möchten Nachhaltigkeit auch im Gesundheitswesen großschreiben!

Wir sind eine große diabetologische Schwerpunktpraxis mit fünf Ärzten. Unsere Arbeit besteht in der Diagnostik und Therapie aller Formen des Diabetes mellitus und seiner Folgeerkrankungen. Wir haben ein Umweltteam, bestehend aus einer Teilhaberin und zwei medizinischen Fachangestellten zusammengestellt, um Nachhaltigkeitsthemen kritisch zu hinterfragen und zu verbessern.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED Erhöhung der Temperatur im Serverraum um 5 °C	1.283 €, 4.277 kWh Strom* 552 €, 1.840 kWh Strom*	3.969 € keine	2022 12/2022
Energieeffizienz – Wärme Einrichtung smarter Thermostate zur effizienteren Heizungssteuerung	717 €, 7.171 kWh Erdgas, 1.678 kg CO ₂	1.200 €	05/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Verbesserung der Mülltrennung Rücknahme und Recycling von Insulin-Pens in der Praxis Liegerollen aus Papier dem Recyclingprozess zuführen Versuch, E-Rezepte vorzeitig einzuführen, um Papierverbrauch zu reduzieren	260 kg Restmüll 360 kg Restmüll 190 kg Restmüll 17.500 Blatt Papier	keine keine keine keine	12/2022 03/2023 05/2023 12/2023
Beschaffung Umstellung auf Recyclingpapier	60 kg CO ₂ , Ressourceneinsparung	keine	05/2023
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft Sensibilisierung der Patient*innen für Umweltthemen (Aushänge, Flyer, etc.)	Motivation zum Umweltschutz und zur Ressourceneinsparung	keine	03/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 6.117 kWh Strom
 7.171 kWh Erdgas
 1.738 kg CO₂

Ressourcen:
 17.500 Blatt Papier
 810 kg Restmüll

2.552 €



Unser Umweltteam (v. l.): Radia Koury, Dr. Miriam Fottner, Emily Wintermeyer



Unsere „Beste Maßnahme“: Insulin-Pens fürs Recycling sammeln

ÖKOPROFIT-EINSTEIGER



Agenturräume mit Ausblick am ÖKOPROFIT-zertifizierten Standort Alwinenstraße

döbele
Werbeagentur

Döbele Werbeagentur GmbH

Kasteler Straße 22-24
65203 Wiesbaden
ausgezeichnet am Standort:
Alwinenstraße 16
65189 Wiesbaden
www.doebele-werbeagentur.de
gegründet: 2000
Beschäftigte: 8
Susanne Burger
Tel.: 0611 45041320
sb@doebele-werbeagentur.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Nachhaltigkeit, ökologischer Fußabdruck und Recycling – all das lag uns schon immer am Herzen. Diese Themen haben wir nun auf professionelle Füße gestellt. Wir haben gesehen, dass wir vieles schon vorher an sich richtig gemacht haben. Uns wurden aber weitere Details aufgezeigt, der Blick wurde weiter geschärft. Die individuelle Betreuung vor Ort war besonders wichtig zur Unterstützung bei der Datenerhebung und der Austausch mit den anderen eine Bereicherung, beides Grundlage für eine Optimierung.“

Gesundheit ist unser Thema

Die Döbele Werbeagentur GmbH ist eine unabhängige, inhabergeführte Kreativagentur, die sich auf Healthcare-Kommunikation spezialisiert hat. Dazu zählen verschreibungspflichtige Arzneimittel, die bei der Therapie von schwerwiegenden, chronischen oder seltenen Erkrankungen eingesetzt werden, sowie Medizinprodukte und Medizintechnik. Unser Team steht für die effektive Verbindung von Strategie, Beratung und Kreation, um nachhaltige Lösungen mit Mehrwert zu schaffen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	1.830 €, 6.537 kWh Strom*	150 €	08/2022
Mobilität Installation einer Wallbox Austausch eines Dieselfahrzeugs durch ein Hybridfahrzeug	Förderung der Elektromobilität 2.000 €, 12.260 kWh Diesel, 3.739 kg CO2	3.000 € 83.000 €	05/2022 06/2022
Beschaffung Umstellung auf ein Wasserspendersystem	Emissionseinsparung	noch nicht bezifferbar	07/2023

* Keine CO2-Einsparung, da Ökostrom.



Sitzplatz im Grünen: ideal zum Energietanken zwischendurch



Umweltteam (v. l.): Britta Döbele, Martin Döbele, Susanne Burger



E-Ladestation für Firmenfahrzeug

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
6.537 kWh Strom
12.260 kWh Diesel
3.739 kg CO2

3.830 €



DuPont-Bürogebäude



DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG

Rheingastr. 34
65201 Wiesbaden
www.dupont.com

gegründet: 2020
Beschäftigte: ca. 100

Sven Fischer (Werksleiter)
www.dupont.de/molykote/
contact-us.html

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023
ISO 14001 seit 2020

Our purpose – to empower the world with the essential innovations to thrive – is our commitment to society

Von Schutzausrüstungen und sauberem Wasser bis zur Realisierung intelligenter, schnellerer Elektronik – wir nutzen Wissenschaft und Innovation, um viele alltägliche Dinge zu ermöglichen. Bei DuPont arbeiten wir daran, die Welt sicherer, gesünder und lebenswerter zu machen. Am Standort Wiesbaden prägen wir gemeinsam mit unseren Kunden mit der Marke MOLYKOTE® Spezialschmierstoffe die Zukunft der Schmierstofftechnologie.

„Erkennen, wo wir bereits Stärken haben und in welchen Bereichen wir uns neu und besser aufstellen müssen, das war unsere Motivation zum ÖKOPROFIT-Einstieg. Gewonnen haben wir Impulse für neue Projekte und das Bewusstsein, dass auch kleine Maßnahmen eine große Wirkung entfalten können. Die Workshops mit ihren anregenden Diskussionen haben auch andere Perspektiven und Ideen aufgezeigt.“

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umstellung auf Ökostrom Austausch der Wärmekammer	ca. 1.193.894 kg CO ₂ 10.000 €, 37.000 kWh Strom*	Mehrkosten 35.000 €	01/2022 12/2022
Energieeffizienz – Wärme Austausch Heizkörperthermostate für hydraulischen Abgleich	ca. 2.500 €, 20.000 kWh Erdgas, 4.680 kg CO ₂	ca. 10.000 €	09/2023
Strategie/Organisation Hybrid working ab Juni Optimierung der Lkw-Lademenge	Motivation von Mitarbeitenden, Emissionseinsparung 44.620 €, 12.145 kg CO ₂	nicht bezifferbar nicht bezifferbar	06/2022 07/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 37.000 kWh Strom
 20.000 kWh Erdgas
 1.210.719 kg CO₂

57.120 €



Spezialschmierstoffe für anspruchsvollste Herausforderungen



Eduversum GmbH

Taunusstraße 52
65183 Wiesbaden
www.eduversum.de
gegründet: 2008
Beschäftigte: 35
Nadine Arndt
Tel.: 0611 50509200
nadine.arndt@eduversum.de

Willkommen bei Eduversum

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Aufwände, die auch kleine Unternehmen stemmen können, führen mit ÖKOPROFIT zu sinnvollen und spürbaren Ergebnissen. Die motivierende Botschaft lautet: Das kann jeder schaffen! Energie und Ressourcen sparen etwa, durch ein Bündel kleiner Maßnahmen, die in der Summe doch zu einer nennenswerten CO₂-Reduzierung führen. ÖKOPROFIT hilft dabei.“

Eduversum – Wir machen. Bildung.

Die Eduversum GmbH entwickelt Projekte für die schulische und außerschulische Bildung, mit denen wir bundesweit Lehrkräfte und Ausbilder*innen sowie Kinder und Jugendliche in allen Schulformen und Altersstufen erreichen und dafür sorgen, dass Themen der Zeit zielsicher ankommen und positiv aufgenommen werden. Wir sind auch Herausgeberin von www.lehrer-online.de, dem reichweitenstärksten Service- und Informationsportal für Lehrkräfte im deutschsprachigen Raum.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Sensibilisierung zum Heizen und Lüften; Anschaffung von Wärmeflaschen, Decken und Thermometern	1.300 €, 8.600 kWh Wärme, 2.012 kg CO ₂	120 €	09/2022
Mobilität Anschaffung eines E-Fahrzeugs	162 €, 826 l Diesel, 2.494 kg CO ₂	Mehrkosten	2022
Beschaffung Umstellung auf Recyclingpapier Umstellung des Trinkwassers auf Leitungswasser	15 kg CO ₂ , Ressourceneinsparung ca. 1.670 €, 422 kg CO ₂ , Ressourceneinsparung	k. Mehrkosten 600 €	06/2022 01/2023
Strategie/Organisation Zertifizierung fahrradfreundlicher Arbeitgeber durch den ADFC	Förderung der Fahrradnutzung, Emissionseinsparung	1.500 €	01/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
8.600 kWh Wärme
8.218 kWh Diesel
4.943 kg CO₂

Ressourcen:
Ressourceneinsparung

3.132 €



Unser ÖKOPROFIT-Team: Nadine Arndt, Julia Ahrens, Elli



Vom ADFC als „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ zertifiziert (v. l.): Peter Hart, Sophie Ciciliani, Michael Jäger, Elisabeth Plappert



Die ELW haben mit dem Standort am Unteren Zwerchweg teilgenommen.



ELW
(Entsorgungsbetriebe der
Landeshauptstadt Wiesbaden)

Unterer Zwerchweg 120
65205 Wiesbaden
www.elw.de

gegründet: 1997
Beschäftigte: 540 am Standort

Nina auf der Springe
Tel.: 0611 71538847
nina.aufderspringe@elw.de

Patrik Welz
Tel.: 0611 71538906
patrik.welz@elw.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Nachhaltigkeit ist das Thema unserer Zeit. Als ELW sehen wir uns in der Verantwortung, ressourcenschonend zu wirtschaften. ÖKOPROFIT hilft uns, konkrete Einsparmaßnahmen zu entdecken und umzusetzen. Besonders wichtig war uns, verschiedene Ansätze in einem ganzheitlichen System zusammenzuführen – als Beitrag für unser langfristiges Ziel, ein klimaneutraler Betrieb zu werden. Auf der ÖKOPROFIT-Grundlage für das Monitoring von Umwelt- und Klimadaten können wir gut aufbauen.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
38.613 kWh Strom
Kraftstoff- und Emissions-einsparung

Ressourcen:
693 kg Kunststoff
1.200.000 Blatt Papier

Wasser/Abwasser:
678.000 l Frischwasser

41.294 €

Verantwortung für Umwelt, für Menschen, für Wiesbaden.

Wir sind der kommunale Entsorger für Abfälle und Abwasser in Wiesbaden. Wir sorgen für eine saubere Stadt, halten Rohstoffe im Kreislauf und erzeugen erneuerbare Energien. Wir betreiben eine Deponie, zwei Klärwerke und das 800 km lange Kanalnetz. Bei uns arbeiten über 850 Menschen aus 21 Nationen in über 40 Berufen. Am Hauptstandort befinden sich Verwaltungsgebäude, Fuhrpark, Zentralwerkstatt und Zentrallager, Sozialbereiche und die firmeneigene Kantine.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung auf LED-Beleuchtung mit Tageslichtsteuerung in der Werkzeughalle der Zentralwerkstatt Sensibilisierungsmaßnahme zum Stromsparen im Büro mit Aufklebern „Drück mich zum Feierabend“	9.920 €, 38.613 kWh Strom*	120.000 €	03/2024
	Stromeinsparung	250 €	fortlaufend
Mobilität Sukzessive Ausweitung des Fahrzeugpools auf alternative Antriebe (Wasserstoff, vollelektrisch und hybrid)	Kraftstoff- und Emissionseinsparung	Mehrkosten	fortlaufend
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Abschaffung von Plastik-Einwegbechern im Kaffeeautomat in der Kantine, Verknüpfung mit Recup-Pfandsystem Umstellung der Kundenzeitung „Orange“ auf einen Newsletter (Auflage 135.000 Stück)	20.000 €, 693 kg Kunststoff	4.000 €	12/2022
	10.000 €, 1.200.000 Blatt Papier	12.000 €	12/2022
Wasser Nutzung der Brauchwasserleitung zwischen Deponie und UZW wieder eingerichtet (Löschteich-Befüllung)	1.374 €, 687.000 l Frischwasser	keine	08/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da selbst erzeugter regenerativer Strom.



Patrik Welz, Goekhan Kanbur und Nina auf der Springe im Außenbereich des Betriebshofs (v. l.)



Erster Wasserstoff-Müllwagen unterwegs in Wiesbaden

ÖKOPROFIT-EINSTEIGER



Büro von Fauth Gundlach & Hübl



Fauth Gundlach & Hübl GmbH

Kellerstraße 1
65183 Wiesbaden
fauth-gundlach-huebl.de
gegründet: 2007
Beschäftigte: 9
Mathias Gundlach
Tel.: 0611 17214200
kontakt@fgundh.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Wir haben einen sehr guten Überblick erhalten, wo wir in Sachen Umweltmanagement und Klimaschutz stehen. Jetzt können wir Maßnahmen annehmen, um zum Beispiel unseren CO₂-Fußabdruck zu verkleinern. ÖKOPROFIT ist eine klare Empfehlung als guter Einstieg, der es auch Kleinstunternehmen ermöglicht, sich sehr pragmatisch mit den Umweltthemen zu beschäftigen.“

Themen erkennen. Inhalte schaffen.

Fauth Gundlach & Hübl ist eine Agentur für Marketing- und Unternehmenskommunikation. Wir sind davon überzeugt, dass Kommunikation wirkt. In der Zusammenarbeit mit unseren Kunden aus unterschiedlichen Branchen wollen wir das zeigen. Dazu gehören regionale Unternehmen ebenso wie international tätige Marken. Unsere Kernkompetenz ist, Themen zu erkennen und dazu passende Inhalte zu schaffen, mit denen unsere Kunden zielgruppengerecht kommunizieren.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED Einsatz von Steckerleisten	165 €, 552 kWh Strom* Stromeinsparung	noch nicht bezifferbar	10/2023
Energieeffizienz – Wärme Thermen individuell aussteuern	Erdgas- und Emissionseinsparung	noch nicht bezifferbar	11/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Ökostrom beibehalten „Klimaneutrales“ Gas beibehalten	Emissionseinsparung Emissionseinsparung	Mehrkosten Mehrkosten	01/2023 03/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Zentralisierung der Müllbehälter und Trennung des Biomülls	Restmüll einsparung	keine	09/2023
Wasser Überprüfung Wasserverlust im Haus	Wassereinsparung	noch nicht bezifferbar	10/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
552 kWh Strom
Erdgas- und Emissionseinsparung

Ressourcen:
Restmüll einsparung

Wasser/Abwasser:
Wassereinsparung

165 €



Mathias Gundlach, geschäftsführender Gesellschafter Fauth Gundlach & Hübl



Sitz der Agentur in der Kellerstraße in Wiesbaden



Fink & Fuchs AG Wiesbaden

Fink & Fuchs AG – Wiesbaden

Berliner Straße 164
65205 Wiesbaden
www.finkfuchs.de

gegründet: 1988
Beschäftigte: 66

Malin Christ
Tel.: 0611 741310
Nachhaltigkeit@finkfuchs.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„ÖKOPROFIT ist für uns ein sehr nützliches Programm für den schrittweisen Ausbau unseres zielgerichteten Nachhaltigkeitsmanagements. Das Programm verhilft unserem Unternehmen zu einer Erweiterung der Perspektive. Die integrale Betrachtung aller Nachhaltigkeitsbereiche versetzt uns in die Lage, relevante Prozesse auszuleuchten, Optimierungspotenziale zu identifizieren und den Anforderungen von Green Deal & Co. gerecht zu werden.“

Kommunikation weiterdenken!

Die Fink & Fuchs AG bietet als Kommunikationsagentur mit 80 Mitarbeiter*innen an drei Standorten in Deutschland ihren Kunden Beratung und Kommunikationsservices. Als renommierte Qualitätsadresse lebt das Unternehmen seit den 90er-Jahren eine besondere Verantwortung für nachhaltiges, ressourcenschonendes Wirtschaften, Compliance, fairen Umgang mit allen Bezugsgruppen und nicht zuletzt umfassendes gesellschaftliches Engagement.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Optimierung der Serverräume	Stromeinsparung	noch nicht bezifferbar	12/2023
Energieeffizienz – Wärme Optimierung Heizungseinstellung und bewussterer Umgang mit Heizen Testprojekt: Austausch der Thermostate in Serviceräumen (Intelligent/Fernsteuerung)	1.800 €, 38.708 kWh Erdgas, 9.058 kg CO ₂ 250 €, 5.000 kWh Erdgas, 1.170 kg CO ₂	keine 2.000 €	12/2022 10/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Prüfung Dachnutzung für Solarpanel und/oder „Balkonpanels“ für die Fassade	Erzeugung von regenerativem Strom	noch nicht bezifferbar	03/2024
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Weiter optimiertes Mülltrennungskonzept	Erhöhung der Recyclingquote	600 €	11/2023
Strategie/Organisation Erstellung einer CO ₂ -Bilanz 2022	Identifizierung von Ansatzpunkten für die Optimierung	keine	04/2023
Biodiversität/Naturschutz Ausbau des Waldprojekts „Hohe Wurzel“ in Kooperation mit HessenForst (Pflanzung von ca. 1 ha/a seit 2018)	Verbesserung der Biodiversität, Pflanzung von 2–3 ha (ca. 8.000 Bäume)	15.000 €	03/2024

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
Stromeinsparung
43.708 kWh Erdgas
10.228 kg CO₂

2.050 €



Projekt für Aufforstung und Biodiversität auf der Hohen Wurzel



Hofgut Georgenthal



Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG

Georgenthal 1
65329 Hohenstein
www.hofgut-georgenthal.de
gegründet: 2000
Beschäftigte: 40
Brita Hankammer
Tel.: 06128 9430
info@hofgut-georgenthal.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Unser Ziel war die Intensivierung unserer Bemühungen zum Umwelt- und Klimaschutz und die Begeisterung der Mitarbeiter*innen dafür. Der Weg dorthin führt über die bessere Organisation der betriebsinternen Abläufe zum Thema Umweltschutz sowie die Sensibilisierung im Team. Unsere Entscheidung für die Teilnahme an ÖKOPROFIT lenkt die betriebsinterne Aufmerksamkeit dauerhaft auf die Themen Umwelt- und Klimaschutz. Die von ÖKOPROFIT zur Verfügung gestellten Instrumente erleichtern die Reorganisation.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
14.600 kWh Strom
Wärmeeinsparung
22.514 kWh Benzin
41.966 kg CO₂

Ressourcen:
Abfalleinsparung

Wasser/Abwasser:
Wassereinsparung

32.623 €

Das Hideaway im Taunus für Ihre Auszeit vom Alltag

Ankommen, abschalten und einfach wohlfühlen: Hofgut Georgenthal. Ein wunderbarer Ort, umgeben von Natur, so weit das Auge reicht. Ein mit Tradition und Liebe geführtes 4-Sterne-Hotel. Ein einzigartiger Golfplatz. Ein kleiner, aber feiner Wellnessbereich. Regional und international inspirierte kulinarische Verlockungen in zwei Restaurants mit wunderschönen Außenbereichen. Im Rhein-Main-Gebiet schnell zu erreichen, aber gefühlt ganz weit weg.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Abschaffung Minibars Umstellung auf LED	4.011 €, 14.600 kWh Strom, 5.125 kg CO ₂ Strom- und Emissionseinsparung	keine nicht bezifferbar	01/2023 ab 07/2023
Energieeffizienz – Wärme & Strom Modernisierung Steuerung Gebäudeleittechnik	Strom-, Wärme- und Emissionseinsparung	noch nicht bezifferbar	12/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation einer Photovoltaikanlage	25.000 €, Erzeugung von 91.000 kWh regenerativem Strom, 31.941 kg CO ₂	150.000 €	04/2023
Mobilität Installation weiterer E-Ladesäulen	3.612 €, 2.544 l Benzin, 4.240 kg CO ₂	45.000 €	06/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Anschaffung neuer Mülleimer mit Trennung Reinigung der Zimmer jeden zweiten Tag	Abfalleinsparung Wassereinsparung, Einsparung Reinigungsmittel	Mehrkosten keine Mehrkosten	08/2022 01/2023
Beschaffung Anschaffung weiterer Wasserbottler	660 kg CO ₂ , Ressourceneinsparung	nicht bezifferbar	05/2022



Das ÖKOPROFIT-Team des Hofguts Georgenthal



Neue Photovoltaikanlage auf dem Dach der Maschinenhalle



kraftundadel Werbeagentur in der Taunusstraße 75



kraftundadel Werbeagentur

Taunusstraße 75
 65183 Wiesbaden
 www.kraftundadel.de
 gegründet: 2009
 Beschäftigte: 12
 Christian Adelhütte
 Tel.: 0611 95019610
 hallo@kraftundadel.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Uns ist im Zusammenhang mit ÖKOPROFIT besonders wichtig, die CO₂-Verbräuche zu erfassen und bestmöglich zu reduzieren. Wir wollen einen Beitrag leisten als umweltbewusstes Unternehmen für uns, für unsere Kunden und auch für die Öffentlichkeit.“

Bei dieser ÖKOPROFIT-Runde ging es uns insbesondere darum, dass man immer am Ball bleibt, jene Maßnahmen fokussiert umzusetzen, die im stressigen Tagesgeschäft eher aufgeschoben werden.“

Wir rocken Werbung!

kraftundadel rockt die Werbewelt seit über 14 Jahren. Ob Print, Social Media, Webdesign, Bewegtbild oder Corporate Design – als inhabergeführte Agentur für Offline- und Online-Werbung bespielen wir alle Felder der Markenführung. Zu unseren Referenzen und Kunden zählen namhafte nationale und internationale Marken und Unternehmen wie HENKELL FREIXENET, LOTTO Hessen, Messe München, Nassauische Sparkasse, Polizei Hessen und Resonac.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	132 €, 455 kWh Strom*	75 €	09/2023
Energieeffizienz – Wärme Installation digitaler Thermostate für Heizkörper mit zentraler Steuerung	488 €, 24.783 kWh Heizöl, 7.782 kg CO ₂	800 €	09/2023
Mobilität Schaffung von Platz in der Garage für Fahrräder	Förderung der Fahrradnutzung	keine Mehrkosten	07/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Trennung Bio-Abfall von Restmüll	406 kg Restmüll	16 €	05/2023
Beschaffung Umstellung auf Recyclingpapier Umstellung auf ökologische Reinigungsprodukte Sukzessive Umstellung auf generalüberholte Smartphones	Ressourceneinsparung Reduzierung von Schadstoffen 174 kg CO ₂ , Ressourceneinsparung	geringe Mehrkosten keine Mehrkosten nicht bezifferbar	01/2023 05/2023 06/2023
Strategie/Organisation Umstellung auf digitale Buchhaltung	Papiereinsparung	keine	11/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 455 kWh Strom
 24.783 kWh Heizöl
 7.956 kg CO₂

Ressourcen:
 406 kg Restmüll
 Papiereinsparung

620 €



Team Umwelt und Nachhaltigkeit



Erweiterung der Abfalltrennung durch Bio-Abfall

ÖKOPROFIT-EINSTEIGER



Kreishaus der Kreisverwaltung Rheingau-Taunus



Kreisverwaltung Rheingau-Taunus-Kreis

Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach
www.rheingau-taunus.de

Beschäftigte: 580
am Standort Kreishaus

Ingrid Reichbauer
Tel.: 06124 510-339
ingrid.reichbauer@rheingau-taunus.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Wir möchten das Einsparpotenzial nutzen, um als Verwaltung klimafreundlicher zu werden, Ressourcen und CO₂ zu reduzieren und Kosten zu senken. Die Sammlung der Daten im Bereich Energie, Abfall, Wasser und Beschaffung ist eine gute Grundlage zur Identifikation von Haupteinsparpotenzialen und soll im Rahmen eines systematischen Umweltmanagements fortgeschrieben werden. Hilfreich sind zudem der Input und Austausch mit den anderen Betrieben in den Workshops.“

Die Kreisverwaltung: Klimafreundliche Verwaltung und moderner Dienstleister für Bürgerinnen und Bürger

Die Kreisverwaltung hat rund 950 Mitarbeitende, darunter rund 580 am zentralen Standort, dem Kreishaus in Bad Schwalbach. Wir erfüllen für die rund 187.300 Menschen im Kreis (Stand 2021) zahlreiche Aufgaben der Daseinsvorsorge. Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität (von ÖPNV bis Kreisstraßen und Führerscheinstelle) gehören ebenso dazu wie die Unterhaltung der rund 100 Schulgebäude, Sozialhilfe, Flüchtlingsunterbringung, Gesundheitsamt und Naturschutz.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED in der Cafeteria flächendeckende Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	390 €, 1.560 kWh Strom*	Mehrkosten	01/2023
	Stromeinsparung	noch nicht bezifferbar	ab 01/2024
Energieeffizienz – Wärme Energieeinsparmaßnahmen: Sensibilisierung der Mitarbeitenden, Reduktion der Heizungstemperatur, Ausweitung vom Homeoffice	10.923 €, 181.395 kWh Fernwärme, 35.553 kg CO ₂	keine	01/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Markterkundung für PV-Anlagen auf Parkdeck und Parkhaus des Kreishauses Prüfung des Kreishausdaches auf Eignung für PV-Nutzung	Abgeschätztes Erzeugungspotenzial von ca. 100.000 kWh regenerativem Strom	noch nicht bezifferbar	02/2023
	Abgeschätztes Erzeugungspotenzial von ca. 120.000 kWh regenerativem Strom	noch nicht bezifferbar	02/2023
Mobilität Neuanschaffung von 16 Dienstfahrzeugen (Umstellung auf E-Mobilität)	17.380 €, 123.000 kWh Kraftstoff, 38.992 kg CO ₂	Mehrkosten	ab 01/2024

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 1.560 kWh Strom
 123.000 kWh Kraftstoff
 181.395 kWh Fernwärme
 74.545 kg CO₂

28.693 €



Das ÖKOPROFIT-Team der Kreisverwaltung



Neue Beleuchtung in der Cafeteria des Kreishauses



MIKRO

Literaturhaus Villa Clementine – Außenansicht



**Kulturamt der
Landeshauptstadt Wiesbaden
Literaturhaus Villa Clementine**
Frankfurter Straße 1
65189 Wiesbaden
www.wiesbaden.de/literaturhaus

gegründet: 2002
Beschäftigte: 7
Renate von Arend
Tel.: 0611 316949
renate.vonarend@wiesbaden.de
literaturhaus@wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Sich ökologisch und nachhaltig zu optimieren, wird auch für Kulturbetriebe immer wichtiger. Insofern ist ÖKOPROFIT ein bewusster Schritt, um künftigen Herausforderungen in diesem Bereich zu begegnen. ÖKOPROFIT hat Nachhaltigkeit in unseren beruflichen Alltag gebracht. Literarisch stehen ökologische Themen immer mehr im Fokus des Schaffens der Autor*innen. Daher ist es uns als Veranstalter wichtig, mit dem ÖKOPROFIT-Zertifikat selbst ein deutliches und wahrnehmbares Zeichen zu setzen.“

Mehr als nur ein Buch zu lesen – Autor*innen, Lesungen, Gespräche ...

Die Villa Clementine ist eines der prachtvollsten historischen Gebäude der Landeshauptstadt Wiesbaden. In ihren Räumen befindet sich das Literaturhaus Villa Clementine, das durch das städtische Kulturamt betrieben wird. Mit ihrem stilvollen Ambiente laden die Salons des Literaturhauses während der Lesungen oder Workshops zu literarischen Begegnungen ein. Das Literaturhaus versteht sich nicht allein als Ort, an dem rezipiert und diskutiert wird. Es will mit allen Sinnen Lust auf Literatur und auf das Lesen machen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme			
Abschaltung der Heizung im Treppenhaus und Flur	694 €, 8.634 kWh Erdgas, 2.020 kg CO ₂	nicht bezifferbar	09/2022
Optimierung der Heizung, insbesondere Absenkung der Vorlauftemperatur um 2 °C	Wärme- und Emissionseinsparung	nicht bezifferbar	01/2023
Abdichtung der historischen Fenster	Wärme- und Emissionseinsparung	Mehrkosten	07/2023
Überprüfung der möglichen Abdichtung von Keller- und Dachdecke	Wärme- und Emissionseinsparung	Mehrkosten	08/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz			
Verzicht auf Tageszeitungen bzw. Umstellung auf Online-Ausgaben	1.030 €, 100 kg Papier, Ressourcen- und Abfalleinsparung	keine	01/2022
Umstellung von Plastikflaschen auf Glas	Verbesserung der Umweltbilanz	Mehrkosten	06/2022
Sensibilisierung für Papiereinsparung beim Ausdrucken	Papiereinsparung	nicht bezifferbar	06/2022
Abbestellung von nicht mehr relevanten Zeitschriften und Büchern	100 €, Ressourcen- und Abfalleinsparung	keine	12/2022
Wasser			
Optimierung des Wassermanagements durch Installation von Wasserzählern	Maßnahmenentwicklung für Wassereinsparungen	nicht bezifferbar	09/2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
8.634 kWh Erdgas
2.020 kg CO₂

Ressourcen:
100 kg Papier
Abfalleinsparung

1.824 €



Das ÖKOPROFIT-Team



Literaturhaus Villa Clementine – Innenansicht



Schlachthof Wiesbaden Open Air

Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e. V.

Murnastraße 1
65189 Wiesbaden
www.schlachthof-wiesbaden.de
gegründet: 1992
Beschäftigte: 95
Klaus Kruse
Tel.: 0177 9382231
klaus.kruse@schlachthof-wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Der Wunsch nach einer Bestandsaufnahme bezüglich des CO₂-Footprints in unserem Rock 'n' Roll-Betrieb war unser ÖKOPROFIT-Auslöser. Wir wollten klären, wo wir in Sachen Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit stehen und ob es Dinge gibt, die wir noch nicht tun und/oder noch gar nicht wissen. Unser größter Nutzen ist die Verankerung des Themas Nachhaltigkeit in unserem betrieblichen Alltag und die Verteilung auf viele Schultern in unterschiedlichen Betriebsteilen.“

Im Schlachthof wird nachhaltige Energie ausgetauscht

Mit jährlich 450 Veranstaltungen und 280.000 Gästen ist das kollektiv geführte Kulturzentrum Schlachthof Hessens größtes soziokulturelles Zentrum. Im Programm sind Konzerte, Partys, Lesungen, politische Veranstaltungen und Märkte. Nachwuchsförderung, kulturelle Teilhabe und Kooperation mit Initiativen und Vereinen sind wichtige Ziele. Das mehrfach für seine kulturelle Arbeit ausgezeichnete Zentrum wird von der Stadt Wiesbaden und dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom LED-Umstellung der „Blinder“-Beleuchtung	1.027 €, 2.113 kWh Strom, 742 kg CO ₂	9.218 €	06/2022
Energieeffizienz – Wärme Reduzierung der Temperatur im gesamten Gebäude	3.689 €, 33.239 kWh Fernwärme, 6.515 kg CO ₂	keine Mehrkosten	10/2022
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Planung der Erweiterung der Solarenergie	3.075 €, Einsparpotenzial von 18.000 kWh, Fernwärme, 3.528 kg CO ₂	20.000 €	06/2024
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Reduzierung externer und Inhouse-Printwerbemittel (Flyer etc.) Verzicht auf Eintrittskarten für Gästelisten/Abendkassengäste durch Stempelnutzung Reduzierung Plakatdruck Abschaffung interner Konfetti-Einsatz	22.500 €, 33.000 Blatt Papier 35 kg Papiermüll 4.000 €, 90.000 Blatt Papier 3.126 €, 342 kg Restmüll	keine keine keine keine	05/2022 06/2022 06/2022 06/2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
2.113 kWh Strom
51.239 kWh Fernwärme
10.785 kg CO₂

Ressourcen:
123.000 Blatt Papier
35 kg Papierabfall
342 kg Restmüll

37.417 €

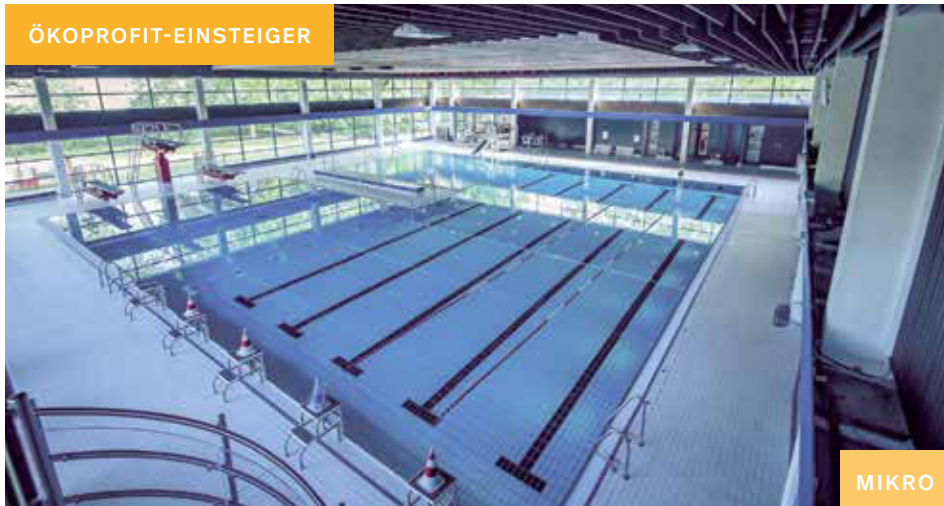


Unser Umweltteam



Semester-Opening im Schlachthof

ÖKOPROFIT-EINSTEIGER



MIKRO

Das Schwimmbecken im Hallenbad Kostheim



mattiaqua
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt
Wiesbaden für Quellen, Bäder, Freizeit
Hallenbad Kostheim

Waldhofstraße 11
55246 Mainz-Kostheim
www.mattiaqua.de

gegründet: 1976
Beschäftigte: 8

Gunnar Feuerbach
Tel.: 0611 318062
gunnar.feuerbach@wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Im teilnehmenden Bad, dem Hallenbad Kostheim, stehen große Baumaßnahmen an. Hierbei ergab sich der größte ÖKOPROFIT-Nutzen für den täglichen Betrieb über die Informationen rund um Energie und Betriebsabläufe an die Badleitung und die Weitergabe an die Mitarbeiter*innen des Bades. Die über die Beratung sowie den Austausch mit anderen Teilnehmer*innen gewonnenen Erkenntnisse sind mattiaqua-intern gut übertragbar, da die Thematik in allen Bädern vergleichbar ist.“

Tolle Bäder, eine Menge Freizeit, viel Spaß!

Quellen, Bäder, Freizeit sind die Passion von mattiaqua. Seit Beginn des Jahres 2008 ist es die Aufgabe des Eigenbetriebs, die großen vielfältigen Möglichkeiten der Quellen und Bäder und darüber hinaus des Freizeiterlebens in attraktive Angebote umzusetzen.

Wir betreiben acht Bäder, drei Freizeitanlagen, eine Kunsteisbahn und die heißen Quellen in Wiesbaden. Dadurch bieten wir den Bürger*innen in und um Wiesbaden zu jeder Jahreszeit ein abwechslungsreiches Programm.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Sanierung der Wärmeverteilung	8.000 €, 100.000 kWh Erdgas, 23.400 kg CO ₂	325.000 €	07/23- 08/23
Sanierung des Hauptdachs der Schwimmhalle	Wärmeeinsparung	Mehrkosten	2024
Energieeffizienz – Wärme & Strom Sanierung der Lüftungsanlage	Strom- und Wärmeeinsparung	Mehrkosten	2025

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
Stromeinsparung
100.000 kWh Erdgas
23.400 kg CO₂

8.000 €



Außenansicht



Die Sprungtürme



Standesamt Wiesbaden



Standort Kleine Schwalbacher Straße 7



**Ordnungsamt der
Landeshauptstadt Wiesbaden**

Kleine Schwalbacher Straße 7
65183 Wiesbaden
www.wiesbaden.de
Beschäftigte: 13
Pia Baum
Tel.: 0611 314124
pia.baum@wiesbaden.de

Marktstraße 16, Standesamt
65183 Wiesbaden
www.wiesbaden.de
Beschäftigte: 18
Yvonne Kukwa
Tel.: 0611 313411
yvonne.kukwa@wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Die Teilnahme an ÖKOPROFIT hat uns motiviert, unsere bisherigen Bemühungen für den Umweltschutz kritisch zu reflektieren, Optimierungspotenziale zu erkennen und Verbesserungsmaßnahmen umzusetzen. Für uns ist es wichtig, dass wir auch weiterhin am betrieblichen Umweltprogramm arbeiten. Deshalb möchten wir in Zukunft am Netzwerk ÖKOPROFIT-Klub teilnehmen, um das Thema Umweltschutz fest zu etablieren.“

Mit Sicherheit ressourcenschonend – Ordnungsamt Wiesbaden setzt auf ÖKOPROFIT und Umweltschutz

Das Ordnungsamt Wiesbaden ist für die Sicherheit und Ordnung aller Bürgerinnen und Bürger in der Landeshauptstadt Wiesbaden zuständig. Es besteht aus den Abteilungen Zentrale Dienste, Gewerbewesen, Veranstaltungsbüro und Bußgeldstelle, Standesamt und Bürgerbüro, Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde und Ordnungswesen. In unserem Amt sind derzeit ca. 200 Mitarbeitende beschäftigt.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED im Standesamt	615 €, 2.051 kWh Strom*	8.867 €	01/2023
Erhöhung der Temperaturen in den Serverräumen von 21 °C auf 23 °C**	262 €, 757 kWh Strom, 266 kg CO ₂	keine	05/2023
Austausch der Beleuchtung in den WCs mit Bewegungsmeldern**	16 €, 40 kWh Strom, 14 kg CO ₂	noch nicht bezifferbar	12/2023
Energieeffizienz – Wärme Digitalisierung Fußbodenheizung 2. + 3. OG mit automatischer Nachtabsenkung**	182 €, 910 kWh Fernwärme, 178 kg CO ₂	noch nicht bezifferbar	12/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Standesamtes im Rahmen der Sanierung	Emissionseinsparung	noch nicht bezifferbar	2024
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Abschaffung von Restabfalleimern in den Büroräumen und Einführung Biomülltonne (an beiden Standorten)	176 kg Restmüll	keine	2023

** Kleine Schwalbacher Straße.

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
2.848 kWh Strom
910 kWh Fernwärme
458 kg CO₂

Ressourcen:
176 kg Restmüll

1.075 €



ÖKOPROFIT-Team (v. l.): S. Krebs, P. Baum, R. Abassi



ÖKOPROFIT-Team (v. l.): Y. Kukwa, A. Held

ÖKOPROFIT-EINSTEIGER



Standort Hasengartenstraße



**Personalamt der
Landeshauptstadt Wiesbaden**

Britta Fritz
Tel.: 0611 314136
britta.fritz@wiesbaden.de

**Amt für Innovation, Organisation
und Digitalisierung der
Landeshauptstadt Wiesbaden**

Anke Schumacher
Tel.: 0611 317691
anke.schumacher@wiesbaden.de
Antje Döpfer
Tel.: 0611 318136
antje.doepper@wiesbaden.de

WVV Wiesbaden Holding GmbH

Heide Kretschmer
Tel.: 0611 314188
heide.kretschmer@wiesbaden.de

Hasengartenstraße 21
65189 Wiesbaden
www.wiesbaden.de
Beschäftigte: 290 (gesamt)

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Die Landeshauptstadt Wiesbaden hat den Klimaschutz als kommunale Aufgabe mit hoher Priorität definiert. Ein entsprechender Beschluss zur Teilnahme der Ämter und städtischen Betriebe am Projekt ÖKOPROFIT wurde gefasst. Bei uns wurde eine gute Basis für zukünftige Maßnahmen bezüglich Klima- und Umweltschutz erarbeitet. Die ämterübergreifende Zusammenarbeit soll im Umweltkompetenzteam fortgeführt werden.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
26.807 kWh Strom
50.550 kWh Fernwärme
9.908 kg CO₂

Ressourcen:
1.500 kg Restmüll
7.040 kg Kunststoff

12.684 €

Gemeinsam mehr erreichen!

Für den Standort Hasengartenstraße 21 hat sich das Team des Personalamtes, des Amtes für Innovation, Organisation und Digitalisierung sowie der WVV Holding gemeinsam auf den Weg gemacht, seinen Beitrag zum Schutz der Umwelt und des Klimas im betrieblichen Bereich zu leisten. Neben konkreten Maßnahmen standen die gemeinsame Arbeit sowie die Information und Einbeziehung der Mitarbeitenden während des Projektzeitraums im Fokus. So wollen wir weitergehen!

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
„Drück mich“-Aktion zum Energiesparen	Stromeinsparung		06/2023
Information zum Nutzerverhalten bei der digitalen Kommunikation	292 €, 1.140 kWh Strom*	keine Mehrkosten	06/2023
Druckreduzierung	75 €, 292 kWh Strom*		08/2023
Umrüstung der Leuchtmittel auf LED im 4. OG + TG	1.500 €, 7.047 kWh Strom*	23.000 €	03/2024
Installation von Bewegungsmeldern in Fluren und Toiletten	4.577 €, 17.864 kWh Strom*	16.000 €	03/2024
Erhöhung der Temperaturen in den Verteilerräumen	118 €, 464 kWh Strom*	keine	05/2023
Energieeffizienz – Wärme			
Installation von Zeitschaltuhren an den Heizungen	6.122 €, 50.550 kWh Fernwärme, 9.908 kg CO ₂	38.000 €	03/2024
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz			
Optimierung der Mülltrennung	1.500 kg Restmüll	300 €	05/2023
Reduzierung der Müllbeutel	7.040 kg Kunststoffe	k. Mehrkosten	07/2023
Biodiversität/Naturschutz			
Insektenfreundliche Bepflanzung im Innenhof	Verbesserung der Biodiversität	9.100 €	03/2023
Anschaffung von Bienenvölkern	Verbesserung der Biodiversität	1.000 €	07/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.



Das Projektteam aus der Hasengartenstraße 21



Sensibilisierung der Mitarbeitenden zum Energiesparen

Pütz GmbH + Co. Folien KG

Obere Waldstraße 26 + 26 a
65232 Taunusstein
www.puetz-folien.com

gegründet: 1959
Beschäftigte: < 250

Dennis Pütz
Tel.: 06128 964-440
dennis.puetz@puetz-folien.com



Unser Standort in Taunusstein

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Ziel für unser Unternehmen im Jahr 2023 war es, einen ersten Nachhaltigkeitsbericht nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex zu veröffentlichen. ÖKOPROFIT behandelt relevante Kriterien in den Arbeitsmaterialien und bietet ein strukturiertes Format zur Erhebung und Analyse von Daten. Besonders stolz sind wir auf unsere Auszeichnung der besten Maßnahme: Dadurch, dass wir unsere Produktionsabfälle geschlossenen Kreisläufen zuführen, werden unsere Abfälle wieder zu Rohstoffen.“

Wir verarbeiten Folie. Und das perfekt.

Seit über 60 Jahren steht Pütz Folien für einzigartige Qualität und Serviceleistung in der Folienverarbeitung. Durch zeitgemäße Innovationen und einen modernen Maschinenpark schneiden wir Folien führender Hersteller passgenau für unsere Kunden weltweit und setzen dabei auf außergewöhnliche und anspruchsvolle Produkte.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung auf LED	2.500 €, 41.786 kWh Strom, 14.667 kg CO ₂	10.250 €	08/2023
Energieeffizienz – Wärme Installation einer Wärmepumpe im Neubau	Wärme- und Emissionseinsparung	Mehrkosten	2022
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation einer PV-Anlage	Emissionseinsparung	noch nicht bezifferbar	2024
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Umstellung auf virtuelle Weihnachtskarten für Geschäftspartner inkl. Einsparung von Kalendern Abfall wird zu Rohstoff – Wiedereinsatz der Produktionsabfälle	4.200 €, Papierersparung	800 €	12/2022
	15.000 €, 60.000 kg Folien	keine	2023
Biodiversität/Naturschutz Aufforstung von 900 m ² mit Bäumen	Verbesserung der Biodiversität	3.000 €	04/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:

41.786 kWh Strom
Wärmeeinsparung
14.667 kg CO₂

Ressourcen:

60.000 kg Folie
Papierersparung

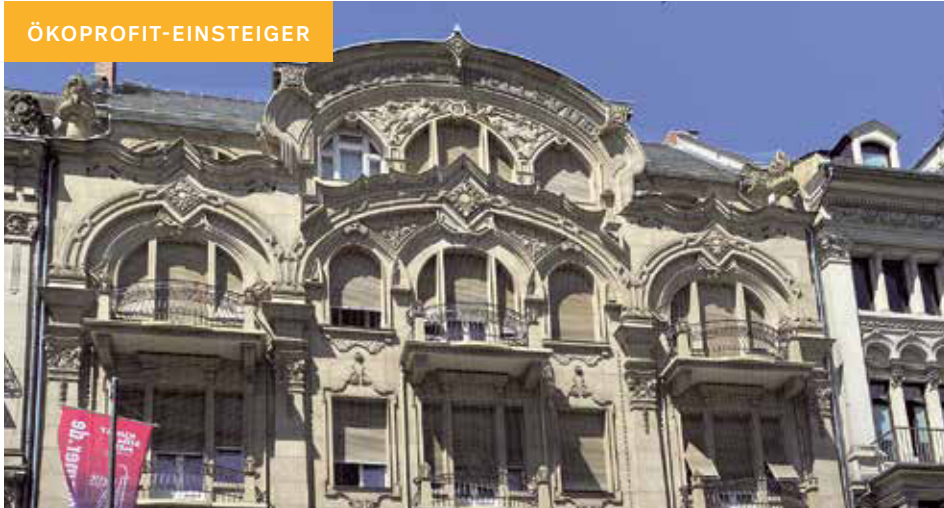
21.700 €



Unser Nachhaltigkeitsteam



Abfall wird Rohstoff – Wiedereinsatz der Produktionsabfälle



Das Rechtsamt in der Wilhelmstraße im ehemaligen Hotel Bellevue



Rechtsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden

Wilhelmstraße 32
65183 Wiesbaden
www.wiesbaden.de
gegründet: 1945
Beschäftigte: 29

Tel.: 0611 313390
rechtsamt@wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Klimaschutz und Kostenersparnis sind Ziele unserer Teilnahme an ÖKOPROFIT. Als standardisiertes und bewährtes betriebsinternes Umweltmanagementsystem eignet sich ÖKOPROFIT für unsere Zielerreichung sehr gut. Ein konkretes Resultat ist die bessere Mülltrennung. Für die Zukunft versprechen wir uns von ÖKOPROFIT wertvollen Input rund um Aspekte des Klimaschutzes an verschiedenen Standorten.“

Das Rechtsamt ist die interne Rechtsabteilung der Landeshauptstadt Wiesbaden. Die Justiziarinnen und Justiziere des Rechtsamts vertreten die Stadt vor den Gerichten und beraten die städtischen Gremien, Dezernate, Fachämter und Eigenbetriebe in allen Rechtsfragen. Zu den Aufgaben des Rechtsamts zählen ferner die Erarbeitung von Verträgen sowie die Mitwirkung bei dem Erlass von Rechtsvorschriften (Verordnungen, Satzungen und Verwaltungsanweisungen).

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
„Drück mich“-Aktion zum Energiesparen	Sensibilisierung für Stromeinsparung	keine Mehrkosten	07/2023
Abschaltung der Drucker nachts und am Wochenende	100 €, 849 kWh Strom*	keine	07/2023
Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	Stromeinsparung	keine Mehrkosten	2024
Energieeffizienz – Wärme			
Sensibilisierung zum Heizverhalten	Erdgas- und Emissionseinsparung	keine Mehrkosten	11/2023
Mobilität			
Testprojekt E-Bike als Dienstrad	Förderung der Fahrradnutzung für Dienstwege	keine	ab 09/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz			
Umstellung auf digitale Fortbildungszeitschriften	1.361 €, Papiereinsparung	keine	11/2022
Optimierung der Mülltrennung	Erhöhung der Recyclingquote	keine Mehrkosten	05/2023
Umstellung der Abfallsammlung im Büro auf ausschließlich Papier	8,9 kg Plastik dem Recycling zugeführt	keine	07/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
849 kWh Strom
Wärme- und Emissionseinsparung

Ressourcen:
8,9 kg Restmüll
Papiereinsparung

1.461 €



Gebundene Sammlung des Wiesbadener Stadtrechts



Innenhof mit Diensträdern



Scholz & Volkmer GmbH

Schwalbacher Straße 72
65183 Wiesbaden
www.s-v.de

gegründet: 1994
Beschäftigte: 113

Yamina Hartmann
Birgit Eichinger
Tel.: 0611 18099-0
klimaschutz@s-v.de

Scholz & Volkmer hat seinen Hauptsitz in den ehemaligen Städtischen Kliniken in Wiesbaden, erbaut von Martin Gropius

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023
seit 2010 Klimabilanzierung und
Kompensation über natureOffice GmbH

„Seit 2010 erstellen wir jährlich einen eigenen Klimareport und kompensieren unsere Verbräuche. In diesem Zeitraum haben wir den CO₂-Fußabdruck um 55% je Mitarbeitenden reduziert. Durch die Teilnahme an ÖKOPROFIT konnten wir unsere eigene Nachhaltigkeitsstrategie nochmals schärfen.“

Unser Beitrag zur nachhaltigen Transformation der Gesellschaft

Scholz & Volkmer ist eine Kreativagentur für digitale Markenführung mit Sitz in Wiesbaden und Berlin. Rund 113 Mitarbeiter*innen arbeiten für Kunden wie Deutsche Bahn, Riese & Müller, adidas sowie regionale Umweltinitiativen und Gemeinden. Mit der eigenen Nachhaltigkeitsstrategie „Shared Value“ werden Produkte wie z. B. der „Stadtluft-Anzeiger“ oder die Geschenkeplattform „Zeit-statt-Zeug“ entwickelt. Scholz & Volkmer gehört mit über 600 gewonnenen Auszeichnungen zu den kreativsten Agenturen Deutschlands.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Temperaturerhöhung in den Kühlschränken	40 €, 120 kWh Strom*	keine	07/2022
Energieeffizienz – Wärme Permanente Überprüfung des moderaten Heizens im denkmalgeschützten Altbau	722 €, 8.300 kWh Erdgas, 1.942 kg CO ₂	keine	01/2022
Mobilität Einführung Jobrad	Förderung der Radmobilität, Emissionseinsparung	Mehrkosten	11/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Umstrukturierung der Müllsammelplätze und des Abfallsystems (neue Beschriftung, Farbcodes, Icons)	optimierte Abfalltrennung	keine	10/2022
Wasser Installation einer Regenwassertonne	Trinkwassereinsparung	Mehrkosten	07/2022
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft Selbst entwickelte Gamification-App zur CO ₂ -Einsparung	Sensibilisierung und Motivation zur Emissionseinsparung	nicht bezifferbar	05/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
120 kWh Strom
8.300 kWh Erdgas
1.942 kg CO₂

Ressourcen:
Trinkwassereinsparung

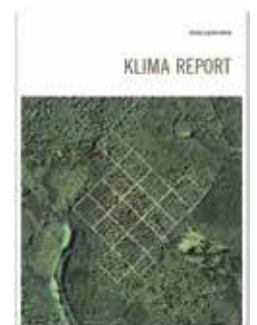
762 €



S&V-Team



158-Trinkflasche



S&V-Klimareport



Springer Nature-Verlagsgebäude in Wiesbaden

**Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
(Part of Springer Nature)**

Abraham-Lincoln-Str. 46
65189 Wiesbaden
group.springernature.com/de/group
gegründet: Springer 1842
(einzelne Verlagsimprints sind noch älter)
Beschäftigte: 180
Harald Lambrich
Tel.: 0611 7878290
harald.lambrich@springer.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Unsere Kolleg*innen am Standort Wiesbaden haben seit Beginn der ÖKOPROFIT-Teilnahme vom Austausch und vom neuen Fachwissen durch Vorträge profitiert. Die Zertifizierung stärkt zudem das Vertrauen unserer Kund*innen in unser Unternehmen. Ein weiterer Vorteil der ÖKOPROFIT-Workshops war der gezielte Abgleich der Nachhaltigkeitsmaßnahmen, die wir bereits initiiert haben.“

Verantwortung übernehmen – gemeinsam große Herausforderungen angehen

Springer Nature öffnet Türen zu Entdeckungen. Seit 1842 sind unsere Marken zuverlässige Wissensquellen für Wissenschaft, Lehre, Medizin und weitere Fachgebiete. Mit unseren Büchern, wissenschaftlichen Zeitschriften, Plattformen und technologischen Lösungen erreichen wir jeden Tag Millionen von Menschen weltweit. Wir sorgen dafür, dass geprüftes Wissen auffindbar, verständlich und nutzbar gemacht wird, damit der wissenschaftliche Fortschritt zukünftigen Generationen zugutekommt. Zu Springer Nature gehören renommierte Marken wie Springer, Nature Portfolio, BMC, Palgrave Macmillan und Scientific American.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
Umrüstung der Neonröhren auf LED (Flur/Sanitärbereiche/Teeküchen)	1.618 €, 8.890 kWh Strom*	1.181 €	2022
Abschalten Untertischboiler in Toiletten	841 €, 4.620 kWh Strom*	keine	09/2022
Optimierung der Serverraumtemperatur auf 25 °C	288 €, 1.580 kWh Strom*	keine	09/2022
Abschaltung der Klimaanlage im stillgelegten Serverraum (UG)	1.590 €, 8.736 kWh Strom*	keine	12/2022
Umrüstung der Leuchtstoffröhren auf LED in den Büros	8.063 €, 44.300 kWh Strom*	10.000 €	2024
Energieeffizienz – Wärme			
Drosselung der Heizvorlauftemperatur	Wärmeeinsparung	keine	09/2022
Reduzierung der Heizzeiten	1.656 €, 16.557 kWh Erdgas, 3.874 kg CO ₂	keine	09/2022
Mobilität			
Installation E-Ladesäulen	Förderung der Elektromobilität	noch nicht bezifferbar	2024

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
68.126 kWh Strom
16.557 kWh Erdgas
3.874 kg CO₂

14.056 €



Sernteam Springer Nature Green Office Network in Wiesbaden



Springer Nature-Verlagsgebäude in Wiesbaden



Büro der The Platform Group



THE PLATFORM GROUP

The Platform Group GmbH & Co. KG

Adolfsallee 21
65185 Wiesbaden
www.the-platform-group.com

gegründet: 1882
Beschäftigte: 45

Dimitrios Ioannidis
Tel.: 0176 45716469
d.ioannidis@the-platform-group.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Unser Unternehmen ist sehr zukunftsorientiert. Und um diese Zukunft zu sichern, ist es unsere Pflicht, uns um unsere Umgebung und Natur zu sorgen. Durch ÖKOPROFIT wird das ganze Unternehmen von Infoabenden und realen Maßnahmen inspiriert. Viele Unternehmen wollen nachhaltiger werden, wissen jedoch nicht, wie. ÖKOPROFIT ist hier eine hervorragende Hilfe, um den Start in ein nachhaltiges Unternehmen zu finden.“

Schnittstelle zwischen Online und Offline – Wir bringen Kunden und Händler zusammen

Wir sind eine Gruppe von Online-Plattformen in verschiedenen Industrien. Unsere Mission: Wir verbinden stationäre, engagierte Händler mit Kunden. Dafür haben wir drei Kernkompetenzen, die wir für jede Plattform nutzen: Software, Prozesse und Marketing. Diese Kernkompetenzen befähigen uns, in zahlreichen Branchen zu wachsen und diese Strategie skalierbar in neue Branchen zu übertragen. Inzwischen arbeiten wir mit 3.900 Partner in über 16 Branchen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	444 €, 1.613 kWh Strom*	noch nicht abschätzbar	10/2023
Energieeffizienz – Wärme Installation intelligenter Thermostate für Heizkörper mit zentraler Steuerung	1.306 €, 10.662 kWh Erdgas, 2.495 kg CO ₂	2.600 €	12/2022
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Umstellung auf Ökostrom	2.356 kg CO ₂	Mehrkosten	06/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Wiederverwendung von gebrauchten Kartonagen	Ressourceneinsparung	keine	10/2022
Umstellung Papierhandtücher auf Textilrollen	Ressourcen- und Abfalleinsparung	keine Mehrkosten	10/2023
Beschaffung Aufstellen von Wasserspendern mit Leitungswasser statt Wasserflaschen	8.457 €, Einsparung von Lieferfahrten	Mietkosten	10/2022
Strategie/Organisation CO ₂ -neutraler Paketversand über unseren Carrier	Emissionseinsparung	Mehrkosten	fortlaufend

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
1.613 kWh Strom
10.662 kWh Erdgas
4.851 kg CO₂

Ressourcen:
Abfalleinsparung

10.207 €



Nachhaltigkeitsteam bei der TPG



Beste Maßnahme: intelligente Thermostate



Tourist Information Wiesbaden, Marktplatz 1



Wiesbaden Congress & Marketing GmbH

Friedrichstraße 6
65185 Wiesbaden
Beschäftigte: 35
Simon Rottloff
Tel.: 0611 1729728
simon.rotloff@wicm.de

www.wicm.de
gegründet: 2009
Marktplatz 1, Tourist Information
65183 Wiesbaden
Beschäftigte: 11
Birgit Zilian
Tel.: 0611 1729705
birgit.zilian@wicm.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2022/2023

„Netzwerk und Austausch sind für uns sehr wertvoll: Wir können voneinander lernen, um das Thema Nachhaltigkeit im Konzern Stadt gemeinschaftlich voranzubringen. Wir empfehlen ÖKOPROFIT, weil die investierten finanziellen und personellen Ressourcen gut angelegt sind. Unser Kompetenzgewinn für eine nachhaltige Betriebsführung ist stetig spürbar. Stets aktuelle ÖKOPROFIT-Informationen ermöglichen uns, neue Entwicklungen in unseren Maßnahmen kontinuierlich zu berücksichtigen.“

Wiesbaden – Mehr zu entdecken!

Die Wiesbaden Congress & Marketing GmbH, eine Gesellschaft der Landeshauptstadt Wiesbaden, ist verantwortlich für die nationale und internationale Vermarktung der Stadt als Messe-, Kongress- und Tagungsstandort sowie als Städtereiseziel. Sie organisiert Veranstaltungen im öffentlichen Raum, kreiert zielgruppenorientierte Werbemittel, verantwortet die städtische Internetplattform und betreibt die Tourist Information Wiesbaden.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
Montage von Hitzeschutzfolien an den Süd-Fenstern**	Stromeinsparung, da Installation Klimaanlage entfällt	2.289 €	04/2023
Nutzung abschaltbarer Steckerleisten	495 €, 1.133 kWh Strom*	735 €	07/2023
Umrüstung der Stehlampen auf LED**	1.120 €, 2.563 kWh Strom*	8.118 €	02/2025
Energieeffizienz – Wärme			
Minimaleinstellung der Heizung abends ***	275 €, 1.864 kWh Erdgas, 436 kg CO2	keine	02/2023
Heizen über Klimaanlage (Wärmepumpe)***	Einsatz erneuerbarer Energien	keine	11/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO2-Einsparung			
Umstellung auf Ökostrom (beide Standorte)	8.424 kg CO2	keine	03/2023
Mobilität			
Umstellung eines Dienstwagens auf Hybrid	1.147 €, 620 l Benzin, 1.811 kg CO2	keine	03/2023
Ladesäuleninstallation in der Tiefgarage**	Förderung nachhaltiger Mobilität	n. n. bezifferbar	09/2023
Beschaffung			
Weihnachtsmarktassen aus Glas aus Frankreich anstatt Keramikassen aus China	ca. 9.500 kg CO2	keine Mehrkosten	07/2023

** Friedrichstraße 6. *** Tourist Information.

* Keine CO2-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
3.696 kWh Strom
1.864 kWh Erdgas
5.487 kWh Benzin
20.171 kg CO2

3.037 €



Simon Rottloff, Birgit Zilian, Stefanie Stüber und Markus Rau (v. l.)



Weihnachtsmarktassen aus Glas statt Keramik

Die Klub-Betriebe und -Organisationen



Betrieb/Einrichtung	Branche	Beschäftigte	Seite
Abbott GmbH	Diagnostik und Medizintechnik	1.900	48
ABO Wind AG	Erneuerbare Energien	400	49
Brillen Bouffier GmbH	Augenoptik	25	50
BRITA SE	Chemische Industrie	1.263	51
Constantia Ebert GmbH	Verpackungsindustrie	135	52
Dow Silicones Deutschland GmbH	Chemische Industrie	300	53
Eckelmann AG	Automatisierungstechnik und IT-Technologie	296	54
✿ ESWE Verkehrsgesellschaft mbH	Verkehrsbetrieb	1.217	55
✿ ESWE Versorgungs AG	Energieversorgung	626	56
Ev. Martin-Luther-Gemeinde Wiesbaden	Kirche	9	57
Facettenwerk Behindertenhilfe Wiesbaden Rheingau Taunus	Freie Wohlfahrtspflege	261	58
Gramenz GmbH	Garten- und Landschaftsbau	222	59
✿ GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH	Immobilien	200	60
HEIDENREICH Gebäudedienste GmbH	Dienstleistungen	320	61
Henkell & Co. Sektkellerei KG	Getränkeindustrie	573	62
Huhle Stahl- und Metallbau GmbH	Stahl- und Metallbau	106	63
Makrolog AG	IT-Dienstleistungen	17	64
Naturpark Rhein-Taunus	Kommunaler Zweckverband	12	65
R+V Allgemeine Versicherung AG	Versicherungen	5.763	66
Schreinerei Gerd Michel e. K.	Schreinerei	12	67
SCHUFA Holding AG	Finanzdienstleistung	648	68
Seibert Media GmbH	IT/Software	321	69
Smiths Detection Germany GmbH	Elektroindustrie/Sicherheitstechnik	649	70
SOKA-BAU	Finanzdienstleister in der Bauwirtschaft	998	71
SOKA-DACH, Sozialkassen des Dachdeckerhandwerks	Dienstleister für das Dachdeckerhandwerk	95	72
Sopro Bauchemie GmbH	Bauchemie	302	73
Stadion Berliner Straße GmbH & Co. KG, BRITA-Arena	Stadionbetreiber	10	74
SV Sparkassenversicherung Holding AG	Versicherungen	692	75
✿ TriWiCon – Standort Kurhaus mit Kolonnaden und Jagdschloss Platte	Veranstaltungsbranche	58	76
✿ TriWiCon – Standort RheinMain CongressCenter	Veranstaltungsbranche	42	77
✿ Umweltamt der Landeshauptstadt Wiesbaden	Verwaltung	105	78
WERO GmbH & Co. KG	Großhandel/Dienstleistungen	248	79

✿ Stadtverbund



Wahl der besten Maßnahmen bei der R+V



Klub-Workshop bei der SOKA-BAU



Deutsche Hauptniederlassung in Wiesbaden



Abbott GmbH

Max-Planck-Ring 2
65205 Wiesbaden
www.abbott.de

gegründet: 1888 in den USA,
1965 in Deutschland
Beschäftigte: ca. 1.900

Niclas Höpp
Tel.: 06122 582424
niclas.hoepf@abbott.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2001
ISO 14001 seit 2013
ISO 50001 seit 2015



„Für uns bedeutet ÖKOPROFIT, Teil einer Gemeinschaft von engagierten Fachleuten zu sein, die gemeinsam an einem wichtigen Ziel arbeiten und täglich zeigen: Investitionen in den Umweltschutz sind nicht nur wirtschaftlich darstellbar, sondern können auch ein Erfolg für die gesamte Gesellschaft sein. Besonders in Krisenzeiten ist es für uns wichtig, sich auf ein Experten-Netzwerk verlassen zu können, das auch unter erschwerten Bedingungen einen Austausch mit anderen ermöglicht.“

life. to the fullest.

Seit über 125 Jahren helfen wir Menschen, ihr eigenes Potenzial voll auszuschöpfen, weil wir davon überzeugt sind, dass gesündere Menschen mehr erreichen können. Mit unserem globalen Netzwerk bedienen wir Kunden in mehr als 150 Ländern und entwickeln innovative Lösungen für das gesamte Gesundheitsspektrum. Hochmoderne Diagnostik und Medizintechnik oder wissenschaftsbasierte Ernährung – wir arbeiten an einigen der innovativsten Technologien, um Menschen ein gesünderes Leben zu schenken.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Installation einer neuen Heiz- und Kühlanlage im Lager	16.584 €, 213.487 kWh Heizöl, 67.035 kg CO ₂	1.132.000 €	06/2022
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Neuinstallation von Photovoltaikmodulen auf dem Dach des Hauptgebäudes	65.000 €, Erzeugung von 205.000 kWh regenerativem Strom	305.000 €	05/2023
Wasser Installation von Infrarot-Waschtisch-armaturen in den Sanitärbereichen Prozessoptimierung bei der Reinstwasserherstellung durch Destillen-Softwareupdate	663 €, 125.000 l Wasser 9.791 €, 69.928 kWh Strom*, 307.000 l Wasser	23.126 € 13.770 €	02/2023 06/2023
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft Planung und Durchführung eines Umwelt-Aktionsmonats	Sensibilisierung der Mitarbeitenden zu den Themen Klima, Energie, Biodiversität	nicht bezifferbar	06/2022
Biodiversität/Naturschutz Aufbau eines Insektenhotels, Trockenbiotops und Nistplätzen für Vögel am Standort	Schaffen von neuen Lebensräumen im urbanen Raum	noch nicht bezifferbar	06/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
69.928 kWh Strom
213.487 kWh Heizöl
67.035 kg CO₂

Wasser/Abwasser:
432.000 l

92.038 €



Umweltteam vor dem neu errichteten Insektenhotel (v. l.): Mario Wirth, Niclas Höpp, Ina Klee, Daniel Machoczek, Bernhard Labestlin



Photovoltaikmodule auf dem Dach des Hauptgebäudes



Der Elektrofuhrpark auf dem firmeneigenen Ladeparkplatz mit Batteriespeichersystem

ABO Wind AG

Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
www.abo-wind.de

gegründet: 1996
Beschäftigte: ca. 400

Jörg Wirtz
Tel.: 0611 26765-628
joerg.wirtz@abo-wind.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2015/2016
ÖKOPROFIT Energie 2015/2016



„ÖKOPROFIT verstehen wir als ein Forum für jene engagierten Unternehmen, für die Umwelt- und Klimaschutz ein echtes Anliegen ist und die gemeinsam voneinander lernen wollen. Das Programm ermöglicht uns, beim Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit auf dem aktuellen Stand zu bleiben und dabei sinnvoll Theorie und Praxis miteinander zu verbinden.“

Erneuerbare sind unsere DNA

ABO Wind entwickelt und errichtet erfolgreich Wind- und Solarparks, Batterie- und Wasserstoffprojekte. Das 1996 gegründete Unternehmen aus Wiesbaden hat bislang Anlagen mit rund fünf Gigawatt Leistung umgesetzt und die Hälfte davon selbst errichtet. Mehr als 1.000 Mitarbeiter*innen in 16 Ländern arbeiten mit Elan an der Planung, Finanzierung, Errichtung und Betriebsführung von Anlagen für eine zukunftsfähige Energieversorgung.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Fortlaufende Umrüstung der Leuchtmittel auf energiesparendere Alternativen	236 €, 1.311 kWh Strom*	nicht bezifferbar	fortlaufend
Mobilität Kontinuierliche Umstellung des Fuhrparks Abstimmung der Ladevorgänge über eine Online-Plattform Nutzung einer Fuhrparkmanagement-Software	46.385 €, 272.850 kWh Diesel, 83.219 kg CO ₂ Förderung der E-Mobilität, Emissionseinsparung Optimierte Nutzung des Fuhrparks	Mehrkosten keine nicht bezifferbar	fortlaufend fortlaufend 2023
Beschaffung Prüfung und Umstellung auf nachhaltigere Büromaterialien und Give-aways Prüfung und Umstellung auf ökologisch abbaubare Reinigungsmittel	Ressourceneinsparung Reduzierung der Umweltbelastung	nicht bezifferbar nicht bezifferbar	2022/2023 2023
Strategie/Organisation Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichtes	Verbesserte Kommunikation, Datenerhebung und offizielles Reporting	keine	2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

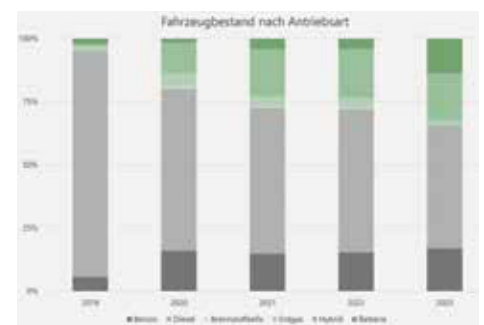
Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
1.311 kWh Strom
272.850 kWh Diesel
83.219 kg CO₂

46.621 €



Das ÖKOPROFIT-Team bei einem Online-Meeting



Jedes Jahr steigt der Anteil an Hybrid- und Elektrofahrzeugen



Neu gestaltete Räume in Mainz nach ÖKOPROFIT-Vorgaben

Brillen Bouffier GmbH

Rheinstraße 47
 65185 Wiesbaden
 www.bouffier.de
 gegründet: 1933
 Beschäftigte: 25
 Isabell Nagel
 Tel.: 0611 34126-0
 nagel@bouffier.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2013



„Einen positiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und dabei gleichzeitig durch Energieeffizienz Kosten zu senken, ist unser Ziel. Wir setzen auf ein – als Verpflichtung gegenüber der jetzigen und kommenden Generationen – bewusstes, im Sinne des Umweltschutzes im Alltag verankertes Handeln. ÖKOPROFIT bestärkt uns im kritischen Hinterfragen von Arbeitsabläufen vor dem Hintergrund des Umweltschutzes und verhilft uns zu einer dauerhaften Präsenz des Themas im Unternehmen.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 3.534 kWh Strom
 2.700 kg CO₂

1.060 €

Mit Tradition in die Zukunft

Mit der Firma Brillen Bouffier entstand 1933 ein Unternehmen, das von Beginn auf Qualität und Kompetenz setzte. Die Tradition des Handwerks wird mit der Kompetenz eines Großunternehmens und der Flexibilität eines mittelständischen Betriebs verbunden. Kundenservice, Know-how und gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden die Grundlage. So können wir seit 90 Jahren unseren Kundinnen und Kunden guten Gewissens in die Augen schauen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Erneuerung der Klimaanlage	1.060 €, 3.534 kWh Strom, 1.240 kg CO ₂	25.000 €	05/2022
Energieeffizienz – Wärme Beheizung der Verkaufsräume Rheinstraße mit Unterstützung durch die Klimaanlage	Emissionseinsparung von 1.460 kg CO ₂ gegenüber reiner Beheizung mit Erdgas	keine Mehrkosten	02/2023



Verkaufsraum

BRITA SE

Heinz-Hankammer-Str. 1
65232 Taunusstein
www.brita.de
gegründet: 1966
Beschäftigte: 1.263 (Deutschland),
2.321 (weltweit)
Manuela Bratti
Tel.: 06128 746-5731
mbratti@brita.net



Die neue Fassade am Hauptsitz

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2014
DIN EN ISO 14001 seit 2011



„BRITA möchte das Thema Umweltschutz im Betrieb weiter vorantreiben, die aktuelle Nachhaltigkeitsleistung kritisch hinterfragen und optimieren, neue Ideen einfließen lassen und mittels Netzwerkarbeit im Austausch mit anderen Betrieben gegenseitig profitieren. Wer bei ÖKOPROFIT mitmacht, profitiert dreifach: unterschiedliche Workshops mit Experten, Austausch untereinander zu Erfahrungen und Ideen, Rechtssicherheit durch Updates zu gesetzlichen Änderungen.“

Shaping Sustainable Solutions

Seit über 50 Jahren steht BRITA für innovative Lösungen im elementarsten Bereich unserer Ernährung: reinem und wohlschmeckendem Trinkwasser. Die Leidenschaft und Hingabe der BRITA-Familie nach höchster Qualität und stetiger Verbesserung bei gleichzeitiger Schonung der Umwelt führte das Unternehmen an die Weltspitze der Branche. Als Global Brand ist BRITA heute mit Niederlassungen in 28 Ländern aktiv und beschäftigt über 2.300 Mitarbeiter*innen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme & Strom Umbau des Hauptgebäudes nach KfW-100-Standard mit Nutzungsänderung und Maßnahmen wie Dämmung von Dach und Boden, Austausch der Fassade, neuer technischer Gebäudeausrüstung, neuen Lüftungs-, Heiz- und Kühlgeräten, Umrüstung der Beleuchtung auf LED im Gebäudeteil West sowie Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach	Strom-, Wärme- und Emissionseinsparung	nicht bezifferbar	07/2023
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft Initiative CleanUp Wiesbaden	Sensibilisierung der Mitarbeitenden zum Thema Umweltschutz	Mehrkosten	10/2022
Biodiversität/Naturschutz Ansiedlung von Bienen	Verbesserung der Biodiversität	4.000 €	04/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
Strom-, Wärme- und Emissionseinsparung



Unser neuer Empfangsbereich



Unsere Bienenvölker

ÖKOPROFIT-KLUB



Constantia Ebert Wiesbaden



Constantia Ebert GmbH

Alte Schmelze 26
65201 Wiesbaden
www.cflex.com/locations/constantia-ebert-germany/
gegründet: 1949
Beschäftigte: 135
Nico Eichler
Tel.: 0611 262272
nico.eichler@cflex.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2018/2019
ISO 50001 seit 2015
SMETA



„Am Anfang stand bei uns die Idee, uns mehr und möglichst auch organisiert mit dem Thema Umwelt auseinanderzusetzen. Mit ÖKOPROFIT haben wir ein Programm gefunden, das uns dazu verhilft, durch umweltfreundliche Maßnahmen wie Energie- und Wassereinsparung Kosten zu sparen sowie die gesetzlichen Anforderungen zur Vermeidung von Verstößen zu erfüllen. Über das Intranet lassen wir unsere Mitarbeiter*innen am Prozess der ÖKOPROFIT-Zertifizierung teilhaben.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
29.535 kWh Erdgas
6.911 kg CO₂

3.840 €

Our Vision: People, Passion, Packaging

Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1949 haben wir uns zu einem der leistungsfähigsten Anbieter von Kunststofffolien entwickelt. Wir präsentieren uns heute als Spezialist für alle Verpackungen rund um das Bonbon. Dabei verfügt kaum ein Folienhersteller über ein so umfangreiches Leistungsspektrum: Von der eigenen Folienherstellung über die Metallisierung bis hin zum Drucken und Konfektionieren bieten wir bei Constantia Ebert Qualität aus einer Hand.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Versetzung des Kompressors in Lagerhalle, um Abluft zur Erwärmung der Hallen zu nutzen	3.840 €, 29.535 kWh Erdgas, 6.911 kg CO ₂	6.000 €	01/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Erweiterung des Lösemittel tanks, um größere Vorräte anzulegen	Emissionseinsparung durch weniger Anlieferungsfahrten	Mehrkosten	12/2023



Zusätzlicher Lösemittel tank für Ethylacetat



Haupteingang Constantia Ebert



Projektgruppe ÖKOPROFIT (v. l.): Kevin Weidmann, Nico Eichler, Henning Lewandowsky



LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder im Lager E1

ÖKOPROFIT-KLUB



Luftbild unseres Standorts



Dow Silicones Deutschland GmbH

Rheingaustraße 34
65201 Wiesbaden
www.dow.com
gegründet: 1983
Beschäftigte: ca. 300
Felix Schirra
Tel.: 0611 237099
fschirra@dow.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2003
ISO 50001 seit 2015



„Seit nun 20 Jahren ist ÖKO-PROFIT bei der Dow Silicones Deutschland GmbH im Alltag integriert, mit dem Ziel der Steigerung der Umweltleistung. Als größten Nutzen sehen wir den aktiven Austausch mit den Berater*innen bei Fragen zu neuen Gesetzen, Gesetzesänderungen und Entwicklungen. Im Rahmen dieser Runde war es besonders wichtig, Anreize zum Energiesparen und Informationen zu Gesetzesänderungen im Energiebereich in Verbindung mit der Energiekrise zu erhalten.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
300.000 kg CO₂

Wasser/Abwasser:
3.500.000 l Wasser

45.000 €

Seek Together

Dow verbindet integrierte Produktionsanlagen und globale Reichweite, fokussierte Innovation und starke Marktpositionen und setzt damit auf profitables Wachstum, um das innovativste, kundenorientierteste, inklusivste und nachhaltigste Material-Science-Unternehmen zu werden.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Rekonditionierung von IBCs (Aufbereitung und Wiederverwendung von Industriefässern)	25.000 €, 300.000 kg CO ₂	keine	08/2022
Wasser Optimierung des Kühlwassersystems	20.000 €, 3.500.000 l Wasser	keine	07/2023



Unser ÖKOPROFIT-Team



Eckelmann AG

Eckelmann AG

Berliner Straße 161
65205 Wiesbaden
www.eckelmann.de
gegründet: 1977
Beschäftigte: 296 (inkl. 17 Azubis
und 2 dual Studierenden)
Marc Backes
Tel.: 0611 7103-0
m.backes@eckelmann.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2002/2003



„Der Austausch mit lokalen und regionalen Unternehmen, der hier – vorbildlich unterstützt durch Projektträger und -betreuer – sehr fruchtbar praktiziert wird, war schon immer ein Anliegen der Firmenleitung der Eckelmann AG. Wir erleben ÖKOPROFIT als lokales und familiäres Netzwerk, das Betrieben effizient und kostengünstig Unterstützung bei Verbesserungen im Bereich des betrieblichen Umwelt- und Klimaschutzes bietet.“

Sicher – effizient – sparsam: Nachhaltige Automatisierungslösungen

Mit intelligenter Kälte- und Gebäudeleittechnik den Energieverbrauch im Supermarkt minimieren, KI-gestützte Bildverarbeitung für die Optimierung von Recyclingprozessen, Steuerungen und Managementsysteme für die ressourcenschonende Produktion: Als Partner in der digitalen Transformation entwickelt und produziert die Eckelmann AG Automatisierungslösungen für den sicheren, effizienten und nachhaltig sparsamen Betrieb von Maschinen und Anlagen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Abschaltung der Durchlauferhitzer/Boiler unter den Waschbecken Umrüstung der Beleuchtungsanlage auf LED	ca. 3.000 €, ca. 10.000 kWh Strom*	keine	09/2022
	ca. 40.000 €, ca. 135.000 kWh Strom*	ca. 120.000 €	10/2022
Energieeffizienz – Wärme & Strom Austausch der Fußboden-Heizverteiler und -Heizungsregler sowie Durchführung eines hydraulischen Abgleichs	Strom-, Wärme- und Emissionseinsparung	ca. 16.000 €	12/2022
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation einer Photovoltaik-Dachanlage	ca. 6.900 €, Erzeugung von 87.000 kWh regenerativem Strom, ca. 30.500 kg CO ₂	Mietkosten	07/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
145.000 kWh Strom
Wärmeeinsparung
30.500 kg CO₂

49.900 €



M. Backes (QM), H. Mährlein (CSR), K. Klinker (Vertrieb) (v. l.)



Neue Photovoltaikanlage 07/2023



Batteriebus am Wiesbadener Hauptbahnhof

ESWE Verkehrsgesellschaft mbH

Gartenfeldstraße 18
 65189 Wiesbaden
 www.eswe-verkehr.de
 gegründet: 2000
 Beschäftigte: 1.217
 Maik Siemann
 Tel.: 0611 45022-390
 maik.siemann@eswe-verkehr.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2007/2008
 Umweltallianz Hessen
 EcoStep seit 2009/2010



„Unsere Vision ist es, den emissionsfreien ÖPNV voranzutreiben. Unsere eigene Anforderung an den Umweltschutz konnte über die Workshops in den Bereichen Umwelt und Energie weiter ausgebaut werden. Unser aus ÖKOPROFIT heraus entstandenes Umweltteam ist durch die regelmäßige Zusammenarbeit ein etabliertes Gremium geworden, in dem Umweltschutz- und Nachhaltigkeitsthemen im Kontext der betrieblichen Belange beraten werden.“

ESWE Verkehr – Wir machen Wiesbaden mobil!

Die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH ist der ebenso traditionsreiche wie zukunftsorientierte Betreiber des öffentlichen Personennahverkehrs in Hessens Landeshauptstadt Wiesbaden. Unsere Busse sind seit Jahrzehnten eine Selbstverständlichkeit im Wiesbadener Stadtbild. Das daraus resultierende Vertrauen in uns verbindet wir als fortschrittliches Verkehrsunternehmen mit vielen technologischen Innovationen. Daher setzen wir mit aktuell 120 Batteriebussen neue Maßstäbe hin zur Emissionsfreiheit.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
Anpassung der Steuerung der Klimaanlage in der Kantine (Kühlleistung beginnt erst bei 26 °C)	Stromeinsparung	keine	09/2022
Senkung der Vorlauftemperatur von Reinigungsmaschinen von 80 auf 60 °C	Stromeinsparung	keine	09/2022
Anpassung der Leistungswerte und Beschaffung eines neuen Luftkompressors	Stromeinsparung	nicht bezifferbar	03/2023
Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	Stromeinsparung	nicht bezifferbar	fortlaufend
Energieeffizienz – Wärme & Strom			
Erneuerung von zwei Werkstatttoren gegen elektrisch angetriebene isolierte Tore	Modernere Antriebstechnik bzw. Entlastung der Druckluftanlage, Wärme- und Emissionseinsparung	keine Mehrkosten	09/2022
Mobilität			
Anschaffung eines Elektrofahrzeugs (Pkw) im Austausch gegen ein Dieselfahrzeug	327 €, 3.802 kWh Diesel, 1.160 kg CO ₂	Mehrkosten	05/2022
Strategie/Organisation			
Einsatz von CO ₂ -Klimaanlagen bei allen E-Bussen zur Vermeidung klimaschädlicherer Kältemittel	847 €, Einsparung von 85.740 kg CO ₂ äq	nicht bezifferbar	2021/2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 Stromeinsparung
 3.802 kWh Diesel
 1.160 kg CO₂
 85.740 kg CO₂äq

1.174 €



Unser Team (v. l.): Holger Schultheis, Alexander Schübler, Maik Siemann, Thomas Lang, Dietmar Schneider



Batteriebus am Dern'schen Gelände Wiesbaden



147,68-kWp-Photovoltaikanlage auf dem Lagergebäude der ESWE Versorgungs AG

ESWE Versorgungs AG

Konradinerallee 25
65189 Wiesbaden
www.eswe-versorgung.de
gegründet: 1930
Beschäftigte: 626
Marcel Rosenblatt
Tel.: 0611 780-3155
marcel.rosenblatt@eswe.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2001
Umweltallianz Hessen



„Als kommunaler Energieversorger sind wir dem Umwelt- und Klimaschutz besonders verpflichtet. Über ÖKOPROFIT nehmen wir unsere unternehmerische Verantwortung wahr und setzen aktiv Maßnahmen zur Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit um. Wir konnten unsere Energieeffizienz weiter verbessern, Abfall reduzieren und Beschaffungspraktiken anpassen.“

ESWE Versorgung – Darauf können Sie sich verlassen

ESWE Versorgung ist der moderne Energiedienstleister aus Wiesbaden mit 90-jähriger Geschichte. In der hessischen Landeshauptstadt garantiert er als kommunal getragenes Unternehmen die Versorgung mit Strom, Erdgas und Wärme. Aber auch bundesweit hat sich ESWE Versorgung längst einen Namen gemacht. Mit Erfahrung und modernster Technik stellt sich das Unternehmen den Herausforderungen der Zukunft – dafür setzen sich über 600 Mitarbeiter*innen ein.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Einrichtung einer Beleuchtungssteuerung in der Umkleide Umrüstung der Leuchtmittel auf LED in den Fluren und der Umkleide Reduzierung von Netzwerkdrukern	280 €, 1.120 kWh Strom*	500 €	bis 12/2023
	4.642 €, 18.567 kWh Strom*	noch nicht bezifferbar	bis 12/2023
	ca. 4.250 €, ca. 17.000 kWh Strom*, Reduzierung Feinstaubbelastung in den Büros	keine	bis 12/2023
Mobilität Ausbau/Fortführung des Jobfahrrads (Leasingangebot für Fahrräder über die Firma, in einem Jahr 127 Jobräder) Kostenloses Tanken an E-Ladesäulen für Fahrzeuge von Beschäftigten Ökologisches Fahrtraining (LT, Lkw-Fahrzeuge)	Kraftstoff- und Emissionseinsparung (Ersatz zu Kfz-Fahrten), Gesundheitsförderung	Mehrkosten	04/2023
	Förderung Elektromobilität, Emissionseinsparung	Mehrkosten	2022
	ca. 3.200 €, ca. 30.000 kWh Diesel, 9.150 kg CO ₂		bis 12/2023
Beschaffung Anschaffung einer besonders umweltschonenden und sparsamen Schlagschere für die Werkstatt	1.750 €, ca. 7.000 kWh Strom*, Einsparung und Reduzierung von Hydrauliköl, größere Wartungsintervalle, Lärmreduzierung	89.000 €	2. Halbj. 2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
43.687 kWh Strom
30.000 kWh Diesel
9.150 kg CO₂

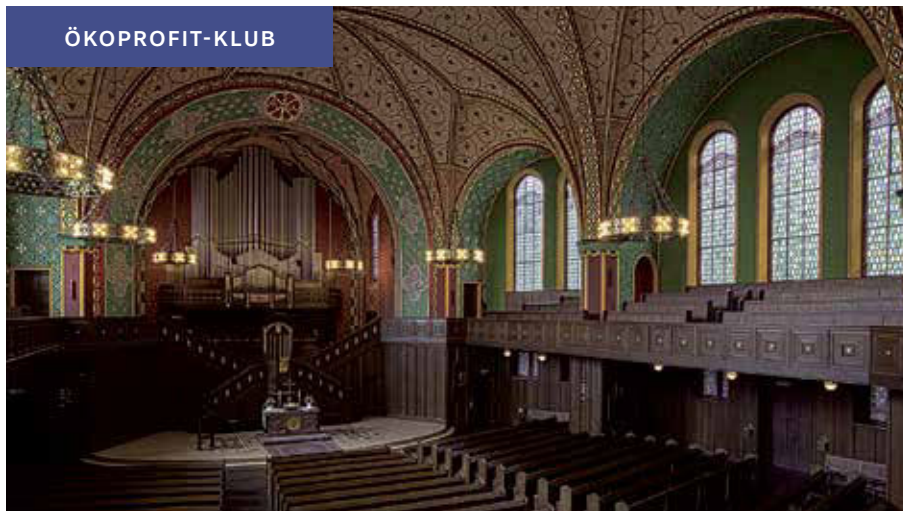
14.122 €



Mobilität tanken – bei ESWE Versorgung leicht gemacht



Der Vorstand der ESWE Versorgungs AG vor dem ESWE Insektenhotel



Ein Juwel des Jugendstils – Innenraum der Lutherkirche Wiesbaden

Evangelische Martin-Luther-Gemeinde Wiesbaden

Sartoriusstraße 16
65187 Wiesbaden
www.luther-wiesbaden.de

gegründet: 1908 als
ev. Lutherkirchengemeinde
Beschäftigte: 6 Hauptamtliche
und 3 Pfarrer*innen

Ursula Kuhn
Tel.: 0611 89067326
martin-luther-gemeinde.wiesbaden@ekhn.de
ursula.kuhn@ekhn.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2020/2021



„Für uns ist ÖKOPROFIT eine gute Möglichkeit, mit professioneller Unterstützung im Netzwerk mit anderen kommunalen Playern unseren Beitrag zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu leisten. Nach dem Einsteigerprogramm als Grundstein wollen wir mehr und mehr in die Details gehen – wie in dieser Runde in Sachen Biodiversität, wenn auch das Thema Energieeinsparung im Bereich Heizung diesen Fokus überlagerte. Mit zwei neuen Standorten gilt es, auch dort die Ehrenamtlichen mitzunehmen.“

Unsere Verantwortung: Zukunft ermöglichen

Seit 01.01.2023 gibt es die Ev. Martin-Luther-Gemeinde, einen Zusammenschluss aus Heilig-Geist-, Luther- und Markuskirchengemeinde. Die Lutherkirche (1908–1910) – ein Denkmal von nationalem Rang mit beeindruckender Jugendstilkunst im Inneren – stand bisher im Fokus der Nachhaltigkeitsentwicklung. Die beiden Standorte Am Kupferberg (Heilig-Geist-Kirche) und Waldstraße (Markuskirche) werden bei der weiteren Entwicklung verstärkt in den Blick genommen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
Abschalten der Turmbeleuchtung	3.000 €, 8.000 kWh Strom*	keine	09/2022
Umrüstung der Leuchtmittel auf LED	186 €, 495 kWh Strom*	2.000 €	2023
Energieeffizienz – Wärme			
Kirche wird nur noch zu besonderen Anlässen geheizt – an anderen Tagen Bereitstellung von Decken	4.000 €, 60.000 kWh Erdgas, 14.040 kg CO ₂	389 €	09/2022
Einbau smarte Heizungssteuerung im Büro	Erdgas- und Emissionseinsparung	500 €	2022
Wasser			
Aufstellen von Regenwasserbehältern an den Fallrohren für die Außenbewässerung	10.000 l Trinkwassereinsparung	1.500 €	02/2024
Beschaffung			
Umstellung von Mineralwasser auf Leitungswasser	ca. 340 kg CO ₂	1.500 €	04/2022
Biodiversität/Naturschutz			
Aufstellen eines Bienenstocks im Garten und bienenfreundliche Bepflanzung, Errichtung Nistkasten für Falken	Verbesserung der Biodiversität	800 €	04/2023–08/2023

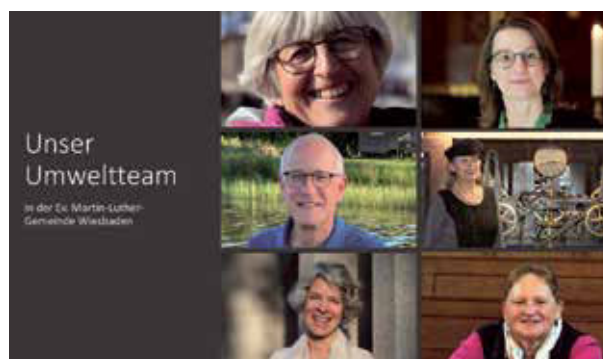
* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
8.495 kWh Strom
60.000 kWh Erdgas
14.380 kg CO₂

Wasser/Abwasser:
10.000 l Trinkwasser

7.186 €



Eine feste Burg – die Lutherkirche in Wiesbaden



LED-Leuchtmittel in den Fluren



**Facettenwerk Behindertenhilfe
Wiesbaden Rheingau Taunus**
 Hagenaue Straße 45
 65203 Wiesbaden
 www.facettenwerk.de
 gegründet: 1973
 Beschäftigte: 261
 Ulrich Udersbach
 Tel.: 0611 92820-29
 ulrich.undersbach@facettenwerk.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2011/2012



**Wir setzen uns für eine sich nachhaltig gestaltende Gesellschaft ein.
Unsere Vielfalt ist unsere Kraft!**

Der Gemeinnützige Verein für Behindertenhilfe Wiesbaden und Rheingau-Taunus-Kreis e. V. eröffnete als Träger des facettenwerks im Jahr 1979 die erste anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderung in der Region (damals unter dem Namen wfb). Heute betreibt der Verein neben fünf Betriebsstätten der Werkstatt noch einen Integrationsfachdienst sowie zwei Inklusionsfirmen. Somit unterstützt der Verein circa 850 Menschen mit Behinderung bei der Einbindung in das Arbeitsleben und der Teilhabe an der Gesellschaft.

„Als praktikables und effizientes sowie innovatives Umweltprogramm fördert ÖKOPROFIT den Umgang mit den natürlichen Ressourcen unserer Umwelt. Uns verhalf es – im Lernen durch und mit dem Projekt – zur Reduzierung von Energie- und Materialverbrauch sowie von Abfall. Zudem weckte ÖKOPROFIT bei unseren Beschäftigten das Bewusstsein, mit den Ressourcen sparsam umzugehen. Das Dreifach-Resultat: Kosteneinsparung, Umweltschutz, Nachhaltigkeit.“

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Absenkung der Heizung von zusätzlichen 15 Std./Woche	3.900 €, 9.900 kWh Erdgas, 2.317 kg CO ₂	keine	12/2022
Energieeffizienz – Wärme & Strom Schulung zum Thema Energieeinsparung Energiepaten pro Arbeitsbereich benennen und schulen	Energie- und Emissionseinsparung Energie- und Emissionseinsparung	keine keine	11/2022 09/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Optimierung der Mülltrennung durch Beschriftung und Kennzeichnung der Müllcontainer	Erhöhung der Recyclingquote	300 €	07/2023

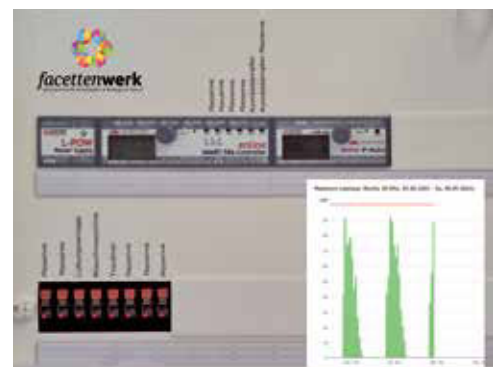
Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
9.900 kWh Erdgas
2.317 kg CO₂

3.900 €



Unser ÖKOPROFIT-Team (v. l.): Christoph Sniegon, Peter Knoop, Thomas List, Andreas Prokschy, Jutta Thull



Der Lastspitze entgegengewirkt

Gramenz GmbH

Mittelpfad 3
 65205 Wiesbaden
 www.gramenz-galabau.de
 gegründet: 1957
 Beschäftigte: 222
 Frederik Klingler
 Tel.: 0611 9774626
 f.klingler@gramenz-galabau.de



Unser Bürogebäude

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2007/2008-2010
 ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2018/2019



„ÖKOPROFIT ist für uns ein spannendes Projekt, um unser Unternehmen langfristig nachhaltig auszurichten. Die Workshops liefern uns Anregungen, neue Ideen zu entwickeln, wie wir unser Handeln umweltfreundlicher gestalten können – im Sinne unseres Ziels, regional und überregional an einer lebenswerteren Zukunft mitzuwirken. Mit dem Bau einer E-Ladeinfrastruktur sind 31 Wallboxen mit bis zu jeweils 22 kW und ein Schnelllader mit bis zu 120 kW auf unserem Betriebshof errichtet worden.“

Alles wird grün!

Die Firma Gramenz steht seit über 60 Jahren für den Bau von hochwertigen Privatgärten und öffentlichen Anlagen in Wiesbaden, Mainz, Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet. Als familiengeführtes Unternehmen mit mehr als 220 Mitarbeiter*innen planen, bauen, pflanzen und pflegen wir verschiedenste Gala-Bau-Projekte von Privatgärten über Schulhöfe und Kitas bis hin zu Wohnanlagen oder öffentlichen Plätzen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Mobilität Aufbau einer eigenen Ladeinfrastruktur	18.957 €, 23.400 kWh Diesel, 7.137 kg CO ₂	300.000 €	10/2022
Biodiversität/Naturschutz Pflanzung von 25 Klimabäumen an der Elementary und Middle School auf dem Hainerberg mit 60 Schülern	Bindung von ca. 313 kg CO ₂	25.000 €	09/2022



Im Oktober 2022 konnten wir unsere Ladeinfrastruktur in Betrieb nehmen. Der Ladepark besteht aus 31 Wallboxen und einem Schnelllader, die mit 22 bzw. 120 kW laden können.



Blick in unseren Ideengarten



ÖKOPROFIT-Projektleitung Frederik Klingler

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 23.400 kWh Diesel
 7.137 kg CO₂

18.957 €



Gebäude GWW



GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH

Kronprinzenstraße 28
65185 Wiesbaden
www.gww-wiesbaden.de

gegründet: 1949
Beschäftigte: 200

Katharina Vogt
Tel.: 0611 1700409
k.vogt@gww-wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2015/2016
ÖKOPROFIT Energie 2015/2016
Energieaudit seit 2015/2016



„Wir sind uns unserer sozialen Verantwortung bewusst und möchten diese durch Umweltschutzmaßnahmen an unserem Standort vertiefen. ÖKO-PROFIT schafft ein Bewusstsein für Klima- und Umweltschutz und tatsächliche Energieverbrauchsreduktionen am eigenen Standort. Unsere ÖKOPROFIT-Zukunftsperspektive richtet sich auf den Aufbau eines Nachhaltigkeitsmanagements, die weitere Sensibilisierung der Mitarbeiter*innen und nachhaltige Unterstützung auf unserem Weg zur Klimaneutralität.“

GWW – In Wiesbaden zu Hause

Die GWW ist ein führendes Unternehmen der Wohnungswirtschaft und vermarktet erfolgreich rund 14.000 Wohnungen aus eigenem und fremdem Bestand. Die Herausforderungen des Marktes sehen wir als Chance, weiterhin profitabel zu wachsen. Dynamik und Innovation sind feste Bestandteile unserer Firmenphilosophie.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Abschaltung Warmwasserboiler Abschaltung eines Aufzugs	Strom- und Emissionseinsparung Strom- und Emissionseinsparung	keine keine	11/2022- 03/2023
Energieeffizienz – Wärme Reduzierung der Bürotemperatur um ca. 2 °C	3.864 €, 81.000 kWh Erdgas, 18.954 kg CO ₂	keine	11/2022
Energieeffizienz – Wärme & Strom Reduzierung der genutzten Büroflächen um ein Drittel	9.540 €, Stromeinsparung, 200.000 kWh Erdgas, 46.800 kg CO ₂	keine	11/2022- 03/2023
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft Anbieten von Schulungen für Mitarbeiter*innen Wöchentliche Spende von Lebensmitteln an Foodsharing Teilnahme Cleanup Day	Motivation und Sensibilisierung von Mitarbeitenden Abfalleinsparung, Weitergabe von Lebensmitteln Motivation und Sensibilisierung von Mitarbeitenden	Mehrkosten keine Mehrkosten Mehrkosten	laufend laufend 09/2022
Biodiversität/Naturschutz Aufstellung eines Insektenhotels	Erhöhung der Biodiversität	noch nicht bezifferbar	03/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
Stromeinsparung
281.000 kWh Erdgas
65.754 kg CO₂

Ressourcen:
Abfalleinsparung

13.404 €



Unser ÖKOPROFIT-Projektteam (v. l. unten): J. Grosmann, B. Klinec, K. Vogt, L. Kaufmann, L. Barth



Insektenhotel



**HEIDENREICH
Gebäudedienste GmbH**

Röderweg 12
65232 Taunusstein
www.heidenreichgmbh.de
gegründet: 1982
Beschäftigte: 320

Thomas Heidenreich
Tel.: 06128 85378-0
Fax: 06128 85378-29
t.heidenreich@heidenreichgmbh.de

HEIDENREICH Gebäudedienste

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2018/2019



„Schritt für Schritt in die richtige Richtung! Auch wenn eine Maßnahme noch so klein ist! Mit dieser Devise kann die ÖKOPROFIT-Idee stetig wachsen, um MEHR gemeinsam für den Klimaschutz zu tun. Workshops und der Austausch mit Partnerunternehmen sind die treibenden Kräfte für unser Engagement. So bleiben wir in Bewegung und bekommen wichtigen Input für neue Ideen in Umweltanliegen – im Sinne der kontinuierlichen Verbesserung in puncto Verantwortung für den Umgang mit der Umwelt.“

Ihr Gebäudedienstleister seit 1982

Wir sind ein mittelständisches, inhabergeführtes Unternehmen aus dem Bereich der Glas- und Gebäudereinigung und haben über 40 Jahre Branchenerfahrung. Mit unseren Dienstleistungen für Besitzer*innen, Betreiber*innen und Nutzer*innen von Gebäuden und Immobilien betreuen wir Kund*innen aus den Segmenten Verwaltung, Industrie, Handel, Gesundheitswesen und öffentlicher Bereich. Wir sorgen für Sauberkeit, funktionierende Technik und Entlastung ihrer innerbetrieblichen Prozesse – engagiert, gründlich und zuverlässig.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Austausch der Heizanlage von 1989 und Wechsel von Heizöl auf Erdgas Umstellung auf Ökogas	2.100 €, 4.000 kg CO ₂	25.000 €	11/2021
	15.500 kg CO ₂	keine	03/2022
Mobilität Austausch eines Fahrzeugs gegen ein Elektrofahrzeug	1.000 €, 2.000 kg CO ₂	Mehrkosten	06/2022
Beschaffung Trinkwasser aus Wasserleitung statt Getränkeflaschen Trinkflaschenaktion (Weihnachtspräsente 2021 an alle Mitarbeiter*innen) Austausch der Kaffeeautomaten Umstellung auf Recyclingpapier und -umschläge	Emissionseinsparung durch Vermeidung der Transportwege	1.500 €	11/2021
	weniger Plastikverbrauch durch die Benutzung von Mehrwegflaschen	1.500 €	12/2021
	Vermeidung von Abfall (Kapselhüllen)	199 €	11/2022
	Umstellung von 32.500 Blatt Papier, 486 kg CO ₂	keine Mehrkosten	01/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
21.986 kg CO₂

Ressourcen:
Abfalleinsparung

3.100 €



Diana Costa, Charlotte Heidenreich, Andrea Heidenreich, Thomas Heidenreich (v. l.)



Reinwasserreinigung



Haupthaus des Standorts Biebrich



Henkell & Co. Sektellerei KG

Biebricher Allee 142
 65187 Wiesbaden
 www.henkell-freixenet.de
 gegründet: 1832
 Beschäftigte: 573
 Olaf Lobenhofer
 Tel.: 0611 63382
 Olaf.Lobenhofer@henkell-freixenet.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2005
 ISO 14001 seit 2012
 ISO 50001 seit 2012



„ÖKOPROFIT ist für unser Unternehmen eine hilfreiche Unterstützung zu den Themen Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit. Wir schätzen die Möglichkeit des Austauschs im Netzwerk, neue Impulse zu bekommen und durch die Erfahrungen der teilnehmenden Unternehmen zu profitieren. Die Teilnahme am Programm können wir uneingeschränkt empfehlen – weil ÖKOPROFIT eine Bereicherung für jedes Unternehmen sein kann und der Austausch mit anderen Unternehmen nur Vorteile bringt.“

Celebrate Life!

Henkell Freixenet ist der weltweit führende Anbieter von Schaumwein, ist in 30 Ländern mit eigenen Unternehmen vertreten und exportiert weltweit in mehr als 150 Staaten. Zum Produktportfolio gehören Cava, Prosecco, Sekt, Champagner, aber auch Wein und Spirituosen und zählen Marken wie Freixenet, Henkell, Mionetto Prosecco, Fürst von Metternich, Freixenet Mederaño, Mangaroca Batida de Côco und Wodka Gorbatschow.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED Druckluft-Leckagen-Management	54.900 €, 342.000 kWh Strom, 120.042 kg CO ₂	124.000 €	fortlaufend
	18.000 €, 108.000 kWh Strom, 37.908 kg CO ₂	keine	03/2024
Energieeffizienz – Wärme Absenkung der Vorlauftemperaturen Austausch von Fenstern Isolation von Heizungsrohren	18.000 €, 450.000 kWh Erdgas, 105.300 kg CO ₂	keine	06/2022
	200 €, 4.800 kWh Erdgas, 1.123 kg CO ₂	11.000 €	07/2022
	2.400 €, 60.000 kWh Erdgas, 14.040 kg CO ₂	6.600 €	03/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation einer Photovoltaikanlage	17.000 €, ca. 100.000 kWh erzeugter Strom, 35.100 kg CO ₂	113.000 €	08/2024
Mobilität Installation von Ladesäulen	ca. 23.000 €, 142.000 kWh Diesel, 43.310 kg CO ₂	50.000 €	03/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 450.000 kWh Strom
 514.800 kWh Erdgas
 142.000 kWh Diesel
 356.823 kg CO₂

133.500 €



Unser Energiemonitoring-Team (v. l.): Markus Wießner, Sebastian Löw, Axel Heinrichs, Rebecca Thiel, Olaf Lobenhofer, Jürgen Poralla, Christophe Schier



Henkellsfeld-Weinkeller

Huhle Stahl- und Metallbau GmbH

Hagenauer Straße 25
65203 Wiesbaden
www.huhle-stahlbau.de

gegründet: 1910
Beschäftigte: 106

Günter Huhle
Tel.: 0611 96777-14
Fax: 0611 96777-74
ghuhle@huhle-stahlbau.de



Gelände der Firma Huhle mit Photovoltaikanlagen

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2001



„Unsere Teilnahme im ÖKOPROFIT-Klub bringt uns auf den aktuellen Stand der Umweltaforderungen und Gesetzesänderungen. Dies führt zu Planungssicherheit und verhilft uns zu einem Beitrag zur Sicherung der folgenden Generationen. Für eine sichere Unternehmensführung ist eine Teilnahme an einem Umweltaudit nicht mehr wegzudenken. ÖKOPROFIT bildet hierfür pragmatische Grundlagen auch für den Mittelstand und für Kleinunternehmen.“

Vielfalt – nicht nur in Sachen Stahl- und Metallbau

Huhle Stahl- und Metallbau GmbH ist ein seit 1910 bestehendes Familienunternehmen in der dritten und vierten Generation. Das Betriebsgelände umfasst 8.000 m². Zur Produktpalette gehören Stahlhochbau, Antennentragwerke, Edelstahl- und Blechbearbeitung. Neben dem sozialen Engagement sind Umweltschutz, Nachwuchsförderung und eine familienfreundliche Ausrichtung feste Säulen der Unternehmenspolitik. Derzeit sind 14 Azubis in der Ausbildung.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Prüfung der Heizungs- und Geothermieanlage, Reduzieren der Raumtemperaturen um 1 °C, Kürzen der Heizperioden Umsetzung der gesetzlichen Anordnungen für öffentliche Gebäude für unser Unternehmen, z. B. Hände waschen mit kaltem Wasser Ersatzmaßnahme für Warmwasserzirkulation durch lokale Warmwasseraufbereitung	9.300 €, 120.000 kWh Erdgas, 28.080 kg CO ₂	1.550 €	11/2022
	Wärme- und Emissionseinsparung	keine	10/2022
	1.400 €, 10.000 kWh Erdgas, 2.340 kg CO ₂	12.000 €	04/2024
Mobilität Überdachung der Fahrradabstellplätze für 12 Fahrräder von Mitarbeitenden Austausch von einem Lkw mit Ladekran Austausch eines Pritschenfahrzeugs	Förderung nachhaltiger Mobilität	Mehrkosten	05/2022
	3.600 €, 120 kWh Diesel, 37 kg CO ₂	80.000 €	11/2023
	750 €, 20 kWh Diesel, 6 kg CO ₂	15.500 €	04/2024
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft Anlegen eines Hochbeetes aus Europaletten für Eigenversorgung	Motivation und Sensibilisierung der Mitarbeitenden	nicht bezifferbar	06/2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
130.000 kWh Erdgas
140 kWh Diesel
30.463 kg CO₂

15.050 €



Unser Umweltteam an der Ladesäule für E-Fahrzeuge



Mit Geothermie kühlen und heizen



Makrolog AG



Makrolog AG

Patrickstraße 43
65191 Wiesbaden
www.makrolog.de
gegründet: 1980
Beschäftigte: 17
Peter Theml
Tel.: 0611 957820
p.theml@makrolog.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2020/2021



„Unser Partner für alle Fragen im Bereich Umwelt- und Klimamaßnahmen sowie Nachhaltigkeit heißt ÖKOPROFIT. Die Sensibilisierung für ökologische Fragen führt – auch bei einem kleinen Team – zu einer ständigen, produktiven Auseinandersetzung mit den SDGs (Sustainable Development Goals) für Unternehmen und Mitarbeiter*innen. Die Umsetzung einzelner, durch ÖKOPROFIT inspirierter Maßnahmen resultiert in einer starken Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks.“

Makrolog macht ÖKOPROFIT digital!

Das mittelständische Wiesbadener Unternehmen Makrolog AG ist ein spezialisierter IT-Anbieter, der zielgruppenspezifische Anwendungen für Industrieunternehmen, das Rettungswesen, Verlage, Verbände oder Universitäten und die öffentliche Hand anbietet. In der mehr als 30-jährigen Firmengeschichte hat sich der datenbankorientierte Distributionsansatz weiterentwickelt hin zu modernen cloudbasierten Lösungen und Apps für die mobile Nutzung.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtstoffröhren auf LED Stilllegung der Klimaanlage Neuanschaffung effizienter Kühlung für lokale Server	13 €, 50 kWh Strom*	n. n. bezifferbar	01/2022
	Stromeinsparung	nicht bezifferbar	01/2022
	Stromeinsparung	Mehrkosten	11/2023
Energieeffizienz – Wärme & Strom Reduzierung der Bürofläche	780 €, 3.000 kWh Strom*, Wärme- und Emissionseinsparung	n. n. bezifferbar	07/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Umstellung auf Ökostrom 2022	23.026 kg CO ₂	keine Mehrkosten	01/2022
Mobilität Umstellung von Verbrenner auf E-Autos (drei Fahrzeuge 2023)	1.316 €, 6.220 kWh Benzin, 2.053 kg CO ₂	keine Mehrkosten	01/2022
Strategie/Organisation Auslagerung der Server in CO ₂ -neutrale Rechenzentren	Kompensation von Emissionen	noch nicht bezifferbar	01/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
3.050 kWh Strom
Wärmeeinsparung
6.220 kWh Benzin
25.079 kg CO₂

2.109 €



ÖKOPROFIT Makrolog (v. l.): P.Theml, E. Kumar, A. Herberger

ÖKOPROFIT-KLUB



Neues Fundamentsystem im Einsatz



Naturpark Rhein-Taunus

Veitenmühlweg 5
65510 Idstein
www.naturpark-rhein-taunus.de
gegründet: 1968
Beschäftigte: 12
Andreas Wennemann
Tel.: 06126 4379
Fax: 06126 955955
info@naturpark-rhein-taunus.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2018/2019



„In unserer heutigen Zeit tragen wir alle, besonders aber Wirtschaft und Politik, Verantwortung dafür, unseren Planeten zu schützen. Für uns als Naturpark ist Umweltschutz eine der wichtigsten Aufgaben. ÖKOPROFIT regt unser Team abseits seiner alltäglichen Aufgaben an, ständig über neue nachhaltige Möglichkeiten nachzudenken. Die Motivation zur täglichen Umsetzung hilft uns, mit gutem Beispiel voranzugehen.“

ErLebensRaum Stadt, Land und Fluss ... natürlich Naturpark Rhein-Taunus!

Der Entwicklung der wertvollen Natur- und Kulturlandschaft und der Förderung der biologischen Vielfalt in Rheingau, Taunus und Wiesbaden sind wir verpflichtet. Gemeinnützig handeln wir im Dialog mit Netzwerk- und Projektpartner*innen. Der Naturpark-Plan sichert unsere nachhaltigen Dienstleistungen in den Handlungsfeldern „Naturschutz und Kulturlandschaft“, „Erholung und nachhaltiger Tourismus“, „Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Nachhaltige Regionalentwicklung“.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED in der Geschäftsstelle Austausch des Kühlschranks gegen ein effizienteres Gerät in der Geschäftsstelle	50 €, 150 kWh Strom*	500 €	10/2022
	30 €, 80 kWh Strom*	350 €	12/2022
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation Balkonsolaranlage	80 €, Erzeugung von 200 kWh regenerativem Strom, 70 kg CO ₂	700 €	12/2022
Mobilität Entwicklung des Freizeitportals	Stärkung lokaler Touristeninformation, Förderung lokaler Nachhaltigkeit	Mehrkosten	03/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Neues Schraubfundamentsystem	18.000 €, 1.500 kg Restmüll	20.000 €	09/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
230 kWh Strom
70 kg CO₂

Ressourcen:
1.500 kg Restmüll

18.160 €



Team Naturpark Rhein-Taunus 2022



Naturpark-Entdeckerweste



Eines der beiden neuen XXXL-Bienenhotels



R+V Allgemeine Versicherung AG

Raiffeisenplatz 1
65189 Wiesbaden
www.ruv.de
gegründet: 1922
Beschäftigte: 5.763 (in Wiesbaden)
Denise Schwalbach
Tel.: 0611 533-46885
denise.schwalbach@ruv.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2013
ISO 14001 seit 2013



„ÖKOPROFIT ist für uns eine tolle Austauschmöglichkeit, um den eigenen Horizont zu erweitern. Einerseits wurden die notwendigen Prozesse für ein zertifiziertes Umweltmanagement etabliert. Andererseits hilft die Schwarmintelligenz der Netzwerkteilnehmer*innen bei der Entwicklung neuer Maßnahmen. ÖKOPROFIT hilft, ein gutes Umweltmanagement aufzubauen. Durch das Netzwerk ist es weniger aufwendig, Verbesserungsmöglichkeiten im Umweltbereich zu erkennen und umzusetzen.“

Du bist nicht allein.

Die R+V Versicherung zählt zu den führenden Versicherern in Deutschland und gehört zur genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. R+V zeichnet sich durch wirtschaftlich solides Handeln mit Weitblick aus. Zum Selbstverständnis der R+V Versicherung gehört auch das verantwortliche Handeln gegenüber Umwelt und Gesellschaft.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Stilllegung von Gebäude(teilen) über den Winter	52.800 €, über 600.000 kWh Erdgas, 154.200 kg CO ₂	keine	09/2022
Mobilität Mobilitätstag 2022	Sensibilisierung der Mitarbeitenden für das Thema nachhaltige Mobilität	1.000 €	06/2022
Erhebung standortspezifischer Modal Splits mithilfe einer Pendlerumfrage	Maßnahmenentwicklung zur Anreise der Mitarbeitenden	keine Mehrkosten	11/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Abschaffung der Bons in der gesamten Gastronomie	500–1.000 €, 290 kg Thermopapier	Mehrkosten	12/2022
Biodiversität/Naturschutz Erweiterung der ökologisch wertvollen Elemente durch Stein- und Sandflächen, Benjeshecke, zwei sehr große Bienenhotels	Förderung der Biodiversität	ca. 10.000 €	2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
600.000 kWh Erdgas
154.200 kg CO₂

Ressourcen:
290 kg Thermopapier

53.550 €



Umweltkernteam



Umkleidekabinen einschl. Duschen und belüftete Spinde für Fahrradpendler



Unsere engagierte Teilnahme an ÖKOPROFIT Wiesbaden



Schreinerei Gerd Michel e. K.
 Kurt-Schumacher-Ring 45
 65195 Wiesbaden
 www.schreinerei-wiesbaden.de
 gegründet: 1963
 Beschäftigte: 12
 Bernd Michel
 Tel.: 0611 408271
 Fax: 0611 400844
 michel@schreinerei-wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2014



„Wir möchten auf dem Laufenden bleiben und streben als Handwerksbetrieb Verbesserungen im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes an. Regelmäßige Weiterbildung ist eines unserer wichtigsten Themen. Der größte ÖKOPROFIT-Nutzen ist für uns die Kontinuität und Weiterentwicklung von Maßnahmen und Aktionen. Schön wäre es, wenn noch mehr kleinere Betriebe – gerade Handwerksbetriebe – ÖKOPROFIT entdecken, um hier einen noch größeren Austausch untereinander zu ermöglichen.“

Hessische Handwerkskunst in höchster Qualität seit 1963 in Familientradition

Die Schreinerei Michel verbindet lange Erfahrung mit dem Anspruch auf höchste Qualität und kompetente und ehrliche Beratung. Das Ergebnis sind hochwertige Schreinerarbeiten: von Tür, Tor und Fenster über Parkett, Laminat und individuell angefertigte Möbel bis hin zur Restauration besonderer Stücke. Dabei arbeiten wir ausschließlich mit unschädlichen Wasserlacken. Diese Arbeitsweise wurde von der ÖKOPROFIT-Runde 2014 als beste Maßnahme prämiert.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Senkung der Raumtemperatur in den Büros	142 €, 2.500 kWh Erdgas, 585 kg CO ₂	keine	10/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Optimierung des Materialbedarfs	3.000 kg Restmüll	keine	laufend
Biodiversität/Naturschutz Bau von drei Insektenhotels	Erhöhung der Biodiversität	600 €	08/2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
2.500 kWh Erdgas
585 kg CO₂

Ressourcen:
3.000 kg Restmüll

142 €



Umweltteam und Inhaber Bernd Michel



Einbau einer alten Bleiverglasung in moderne Fenster mit Dreifachverglasung



Insektenhotel am Käsbach



SCHUFA Holding AG

Kormoranweg 5
65201 Wiesbaden
www.schufa.de
gegründet: 1927
Beschäftigte: 648
Andrea Panz
Tel.: 0611 9278-396
andrea.panz@schufa.de

Die Schufa Holding AG

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2005



„Der stetige Austausch mit anderen Unternehmen und die damit verbundene Aufnahme neuer Ideen verhelfen uns dazu, in unserem Nachhaltigkeitsmanagement weitere Einsparungspotenziale zu erkennen. Die Nachfrage von unseren Kunden zum Thema Nachhaltigkeit steigt stetig. Die Rechtssicherheit und die Datenerhebung helfen uns, die innerbetrieblichen Auswertungen professionell weiterzugeben.“

Wir schaffen Vertrauen

Die Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung – SCHUFA – ermöglicht Menschen, unkompliziert, sicher und günstig ihre finanziellen Wünsche zu erfüllen. Wir arbeiten dafür, dass Menschen bequem und schnell Geschäfte tätigen können und Unternehmen ihnen Vertrauen schenken – ohne sie persönlich zu kennen. Wir reduzieren für Anbieter von Krediten, Waren und Dienstleistungen die Risiken eines Zahlungsausfalls, was mehr Geschäfte zu guten Konditionen möglich macht. So unterstützen wir Wachstum und Wohlstand in Deutschland.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Strom-Reduzierung wegen temporärer Stilllegung (Okt. 2022 bis Juni 2023)	15.210 €, 103.758 kWh Strom*	keine	12/2022
Energieeffizienz – Wärme Temporäre Stilllegung von Teilbereichen und Reduzierung der Heiztemperatur (Gas-Reduzierung Oktober 2022 bis März 2023)	9.552 €, 225.510 kWh Erdgas, 52.769 kg CO ₂	keine	12/2022
Mobilität Ausbau E-Autos, teilweise Umstellung des Fuhrparks	3.180 €, 14.573 kWh Diesel, 4.445 kg CO ₂	Mehrkosten	10/2022
Ausbau E-Autos, teilweise Umstellung des Fuhrparks	3.755 €, 21.860 kWh Diesel, 6.667 kg CO ₂	Mehrkosten	12/2023
Beschaffung Einsatz Wasserspender statt Wasserflaschen	Emissionseinsparung durch Einsparen von Lieferfahrten	keine Mehrkosten	10/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
 103.758 kWh Strom
 225.510 kWh Erdgas
 36.433 kWh Diesel
 63.881 kg CO₂

31.697 €



Umweltteam



Willkommen bei Seibert Media

Seibert Media GmbH

Luisenstraße 37-39
65185 Wiesbaden
www.seibert-media.net

gegründet: 1996
Beschäftigte: 321

Kerstin Wick
Tel.: 0611 205700
kwick@seibert-media.net

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2020/2021



„Der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen und Umweltschutz sowie die kontinuierliche Verbesserung in diesen Bereichen motivieren uns zur ÖKOPROFIT-Teilnahme. Die anderen Unternehmen sind für uns im ÖKOPROFIT-Austausch oft Inspirationsquelle für Maßnahmen. Als besonders fruchtbar empfangen wir die Workshops zur nachhaltigen Beschaffung und Energiesparmaßnahmen, wichtig war in dieser Runde für uns zudem die Erstellung eines ESG-Berichtes.“

Kickass-Software & Rock-‘n’-Roll-Teams

Wir wollen eine Arbeitswelt schaffen, in der verstanden wird, dass echte Zusammenarbeit in Teams zu optimalen Ergebnissen führt. Um dies zu erreichen, beraten wir unsere Kunden und unterstützen sie durch passende und kollaborative Software-Lösungen. Wir sind überzeugt davon, dass unser Handeln dabei von Offenheit, Vertrauen und Selbstbestimmung geleitet werden muss.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme & Strom Standortschließung im Winter 2022/2023	50 €, 105 kWh Strom, 59 kWh Erdgas, 51 kg CO2	keine	12/2022
Beschaffung Bau unseres Regal-Modul-Stecksystems in einer Behindertenwerkstatt	Berücksichtigung von sozialen und ökologischen Aspekten	noch nicht bezifferbar	10/2023
Strategie/Organisation Erstellung eines Corporate-Carbon-Footprints für 2021 und 2022 Kompensation von CO2-Emissionen Erstellung eines ESG/Sustainability-Reportings für 2022 Entwicklung einer Klimastrategie	Transparenz durch Datenerhebung, um weitere Maßnahmen abzuleiten Kompensation von CO2 Erweiterung der Datenerhebung für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung Aufzeigen eines Weges mit Reduktionsziel und Einsparmaßnahmen	5.000 € 10.000 € 2.500 € k. Mehrkosten	05/2022 07/2023 09/2023 12/2023
Kommunikation/Beschäftigte/Gesell. Bereitstellung Nachhaltigkeits-Gamification „Tu mal lieber die Möhrchen“ Durchführung des ersten Nachhaltigkeits-Open-Spaces Einrichtung einer eigenen Küche mit veganen und vegetarischen Angeboten	Spielerische Challenge der Beschäftigten zum nachhaltigen Handeln Sensibilisierung und Erfahrungsaustausch Klimafreundliche Ernährung	Mehrkosten 1.500 € k. Mehrkosten	10/2022 10/2022 2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
105 kWh Strom
59 kWh Erdgas
51 kg CO2

50 €



Koordinationskreis Nachhaltigkeit



Firmenwerte



Smiths Detection Germany – Standort Wiesbaden

Smiths Detection Germany GmbH

Im Herzen 4
65205 Wiesbaden
www.smithsdetection.com
gegründet: 1946
Beschäftigte: 649
Manfred Heinz
Tel.: 0611 9412-460
manfred.heinz@smithsdetection.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2001
ISO 14001 seit 2003



„Der ÖKOPROFIT-Klub gibt uns die Möglichkeit, in unserem Umfeld ein Umwelt-Netzwerk zu pflegen – im Sinne eines offenen Austauschs mit anderen Unternehmen zu Themen der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes. Dabei erweist sich ÖKOPROFIT als ein starkes Netzwerk über alle Unternehmensgrößen. Mit der Durchführung des Umwelt-Rechtschecks stärken wir die Rechtssicherheit für unser Unternehmen.“

Smiths Detection – Making the world a safer place

Smiths Detection ist ein weltweit führender Anbieter von Technologien zur Erkennung und Überprüfung von Gefahren für die Luftfahrt, Häfen und Grenzen, Verteidigung und urbane Sicherheit. Mit mehr als 70 Jahren Erfahrung bieten wir die erforderlichen Lösungen zum Schutz der Gesellschaft vor der Bedrohung und illegalen Ein- und Ausfuhr von Sprengstoffen, verbotenen Waffen, Schmuggelware, giftigen Chemikalien und Betäubungsmitteln.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Zeitliche Steuerung der Unternehmenswerbeleuchtung Optimierung des Beleuchtungskonzepts	910 €, 3.650 kWh Strom*	keine	10/2022
	Stromeinsparung	50.000 €	08/2023
Energieeffizienz – Wärme Reduzierung der Raumtemperatur Reduzierung der Öffnungen des Rolltors zur Abholung im Lager durch Anforderungskennzeichnung (rot/grün)	Erdgaseinsparung	keine	09/2022
	1.000 €, ca. 12.500 kWh Erdgas, 2.925 kg CO ₂	keine Mehrkosten	12/2022
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation einer PV-Anlage	Erzeugung von regenerativem Strom, Versorgungssicherheit und Entlastung des Stromnetzes	noch nicht bezifferbar	08/2023
Mobilität Erweiterung der Ladeinfrastruktur für E-Autos	Förderung der Elektromobilität	30.000 €	06/2023
Umweltfreundliche Produktentwicklung Test zum Einsatz von bleifreien Schutzhängern bei Röntgenprüfanlagen	Reduzierung von Blei	Mehrkosten	2023

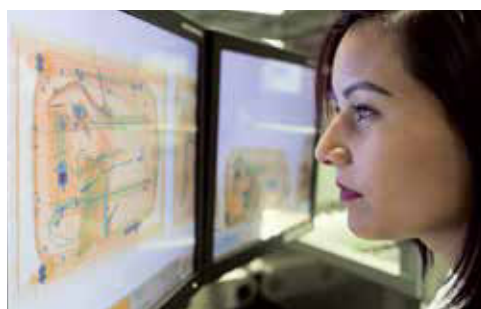
* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
3.650 kWh Strom
12.500 kWh Erdgas
2.925 kg CO₂

Ressourcen:
Bleieinsparung

1.910 €



Röntgenbild vom Koffer



HI-SCAN 6040 CTIX-3



Innenhof des SOKA-BAU-Hauptgebäudes



SOKA-BAU

Wettinerstraße 7
65189 Wiesbaden
www.soka-bau.de
gegründet: 1948
Beschäftigte: 998
Marcus Fröb
Tel.: 0611 707-1206
mfroeb@soka-bau.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2005–2010
ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2017
Fahrradfreundlicher Arbeitgeber 2018
und 2021



„Von Praktikern für Praktiker, ist ÖKOPROFIT sehr geeignet für einen Einstieg in das Thema betriebliches Umweltmanagement. Der Klub ist ein Netzwerk mit wertvollen Informationen und Impulsen zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes und Mobilitätsmanagements. Unsere Vision: Ein Betrieb, der bei jeder unternehmerischen Entscheidung die Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt und fördert.“

SOKA-BAU Service + Vorsorge für die Bauwirtschaft

SOKA-BAU ist die Dachmarke von zwei Institutionen: Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft (ULAK) und Zusatzversorgungskasse des Baugewerbes AG (ZVK). Beide sind Einrichtungen der Tarifvertragsparteien der Bauwirtschaft. Die Aufgaben von ULAK und ZVK sind – jeweils auf tarifvertraglicher Grundlage – Urlaubsansprüche betriebsübergreifend zu sichern, Versorgungslücken zu schließen und die Berufsausbildung auf finanziell sichere Füße zu stellen. Sowohl ULAK als auch ZVK sind klassische Non-Profit-Organisationen.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Abschaffung von Arbeitsplatzdruckern in Flexbüros	Strom- und Ressourceneinsparung	keine	02/2023
Energieeffizienz – Wärme Anpassung der Klimatechnik (Verringerung der Temperatur in den Büros)	6% der Heizkosten, 95.640 kWh Fernwärme, 18.745 kg CO ₂	keine	10/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Reduzierung von Thermopapier an den Kassen der Kantine Abschaffung von Mülleimern in den Büros	300 €, 150.000 Kassenbons 30.000 €, 250.000 Plastiktüten	800 € keine	02/2022 11/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
Stromeinsparung
95.640 kWh Fernwärme
18.745 kg CO₂

Ressourcen:
150.000 Kassenbons
250.000 Plastiktüten

30.300 €



Insektenhotel



Trockenmauer/Totholz



SOKA-DACH im Büroquartier VERSO in Wiesbaden



**SOKA-DACH
Sozialkassen des
Dachdeckerhandwerks**

Gustav-Stresemann-Ring 7a
65189 Wiesbaden
www.soka-dach.de
gegründet: 1960
Beschäftigte: 95
Norbert Blaschke
oekoprofit@soka-dach.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2018/2019
LEED-Zertifizierung



SOKA-DACH · Fachkräfte halten – Zukunft gestalten

SOKA-DACH – die Sozialkassen des Dachdeckerhandwerks erbringen auf der Grundlage von Tarifverträgen eine Vielzahl von Leistungen für Betriebe und Beschäftigte des Dachdeckerhandwerks. Das Leistungsspektrum reicht von der Förderung der betrieblichen und überbetrieblichen Ausbildung über die Sicherung der Winterbeschäftigung, die Gewährung des 13. Monateinkommens, die Insolvenzversicherung bis hin zu spezifischen Leistungen zur Altersvorsorge.

„Meine besondere ÖKOPROFIT-Erfahrung ist die jährliche Einsparung von zigtausend Formularen. Ein gutes Gefühl, dass hierfür kein wertvoller Rohstoff mehr verwendet werden muss und die ganze Kette der Papierherstellung entfällt. ÖKOPROFIT empfehle ich, weil einfach jeder seinen Beitrag zum Umweltschutz, zur Nachhaltigkeit und Klimaneutralität beisteuern sollte und es in jedem Betrieb Möglichkeiten gibt, genau hier etwas zu verändern.“

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Absenkung der Temperatur in den Büros, Sensibilisierung der Mitarbeitenden zum richtigen Umgang mit Heizkörpern	2.000 €, 10.000 kWh Erdgas, 2.340 kg CO ₂	keine	10/2022
Mobilität Anschaffung eines E-Autos für Dienstfahrten Ausbau auf sechs weitere Ladesäulen	Kraftstoff- und Emissionseinsparung Förderung der Elektromobilität	Mehrkosten Mehrkosten	12/2022 03/2024
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft ÖKOPROFIT-Tag am 05.07.2023	Motivation und Sensibilisierung der Mitarbeitenden	550 €	07/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
10.000 kWh Erdgas
Kraftstoffeinsparung
2.340 kg CO₂

2.000 €



SOKA-DACH Eingangsbereich



SOKA-DACH Außenbereich



Werk Wiesbaden der Sopro Bauchemie GmbH in Mainz-Amöneburg



Sopro Bauchemie GmbH

Biebricher Straße 74
65203 Wiesbaden
www.sopro.com
gegründet: 1985
Beschäftigte: 302
Bernhard Ott
Tel.: 0611 1707-420
bernhard.ott@sopro.com
Martin Speicher
Tel.: 0611 1707-150
martin.speicher@sopro.com

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2005
ISO 50001 2015-2020
Energieaudit ab 2021
Umweltallianz Hessen



„Wir wollen weiter an der Verbesserung unserer Umweltleistungen arbeiten – und den ÖKOPROFIT-Klub stärken als Magnet und Leuchtturm zur Begeisterung und Motivation weiterer Betriebe und Einrichtungen in Wiesbaden, mit einer Teilnahme an ÖKOPROFIT zum eigenen Wohl aktiv den Klimaschutz zu unterstützen. Seit unserer ersten Teilnahme 2004 haben wir unseren spezifischen Stromverbrauch pro Tonne Fertigprodukt um 35% und die Abfallmenge um 50% reduziert und zudem eine höhere Rechtssicherheit erreicht.“

Umwelt entlasten – Kosten sparen – Wir sind dabei!

Die Sopro Bauchemie GmbH zählt zu den führenden Herstellern bauchemischer Produkte in Europa. Sie steht für innovative Produkte und Produktsysteme für die Gewerke Fliesentechnik, Baustoffe sowie Garten- und Landschaftsbau. 1985 gegründet, seit 2002 als Sopro Bauchemie GmbH ein Unternehmen der Mapei-Gruppe. Wir zeichnen uns aus durch eine klare Markenstrategie, beste Produktqualität, Top-Preis-Leistungs-Verhältnis, aktives Marketing, große Innovationskraft, umfassendes Qualitätsmanagement, effiziente Logistik und perfekten Kundenservice.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Umrüstung der Leuchtmittel auf LED-Lichtbänder (Werk Wiesbaden)	35.000 €, 217.353 kWh Strom, 76.291 kg CO ₂	115.000 €	10/2023
Erneuerbare Energien/Energieerzeugung oder reine CO₂-Einsparung Installation einer PV-Anlage mit 999 kWp auf Dach des Fertigwarenlagers	115.000 €, Erzeugung von 1.000.000 kWh regenerativem Strom, 351.000 kg CO ₂	1.000.000 €	11/2023
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Umstellung Haubenschumpffolie auf PCR-Material (aktuell bis zu 70% möglich) Erhöhung des Recyclatanteils bei Kunststoffverpackungen (Eimer, Kanister, Flaschen, Dosen)	Ressourceneinsparung durch Einsatz von Recyclingmaterial 30.000 €, Ressourceneinsparung	keine Mehrkosten keine Mehrkosten	07/2022 10/2022
Wasser Ersatz der Rückkühler-Förderluftkompressoren (neues Gerät mit höherer Leistung)	Wassereinsparung durch Vermeidung der Notkühlung mit Kaltwasser im Sommer	40.000 €	08/2023

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
217.353 kWh Strom
427.291 kg CO₂

Ressourcen:
Wassereinsparung

180.000 €



Spatenstich für das neue Verwaltungsgebäude in Mainz-Kastel, vorgesehen DGNB-Zertifizierung Gold



Produktverpackung aus PCR (Post-Consumer-Recycling-Material)

ÖKOPROFIT-KLUB



Luftaufnahme BRITA-Arena



Stadion Berliner Straße GmbH & Co. KG BRITA-Arena

Berliner Straße 9
65189 Wiesbaden
www.brita-arena.de

gegründet: 2007
Beschäftigte: 10

Lucian Nawrath
lucian.nawrath@svwww.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2020/2021



„Die DFL fordert für alle Vereine der 1. und 2. Bundesliga einen umfassenden Nachweis einer Nachhaltigkeitsstrategie. Aufgrund der Teilnahme an ÖKOPROFIT konnte die BRITA-Arena hierfür bereits einen Großteil der erforderlichen Unterlagen und die Dokumentation von Maßnahmen vorlegen.“

Hier ist unsere Heimat.

Die BRITA-Arena ist ein Fußballstadion in der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden und trägt den Namen des Hauptsponsors BRITA. Das Stadion dient dem SV Wehen Wiesbaden seit der Saison 2007/08 als Austragungsort für dessen Heimspiele. Neben dem Vereinsfußball wird die BRITA-Arena auch für Länderspiele und Kulturveranstaltungen/Events/Konzerte genutzt. Mit dem Bau der neuen Westtribüne finden in der Arena maximal 15.200 Zuschauer Platz.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Reduzierung der Druckeranzahl im Büro Umrüstung des Halogenflutlichtes auf LED	394 €, 1.752 kWh Strom*	keine	05/2023
	2.241 €, 9.960 kWh Strom*	Mehrkosten	07/2023
Energieeffizienz – Wärme Reduzierung der Büroraumtemperatur auf maximal 19 °C	ca. 18 % Energieeinsparung des Wärmeverbrauchs im Bürobereich	keine	10/2022
Kommunikation/Beschäftigte/ Gesellschaft DFB-Auszeichnung: meistverkaufte vegane Gerichte in der 3. Liga Ausflug Klima-Arena Sinsheim inkl. Workshop	Klimafreundliche Ernährung	keine	07/2023
	Sensibilisierung der Mitarbeitenden	keine	07/2023

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
11.712 kWh Strom
Wärme- und Emissionseinsparung

2.635 €



Umweltteam (v. l.): Leonie Schlitt und Lucian Nawrath

SV SparkassenVersicherung Holding AG

Bahnhofstraße 69
65185 Wiesbaden
www.sparkassenversicherung.de
gegründet: 1806
Beschäftigte: 692
Dorothea Schwarz
Tel.: 0611 178-48309
dorothea.schwarz@sparkassenversicherung.de



Die SV SparkassenVersicherung in der Wiesbadener Bahnhofstraße

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2013



„Wir erleben ÖKOPROFIT als ein Programm, das uns seit vielen Jahren durch professionelle Beratung, den Erfahrungsaustausch im Netzwerk und durch wertvolle Impulse zum nachhaltigen Wirtschaften bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele unterstützt. ÖKOPROFIT ‚rechnet sich‘ für uns und wir möchten auf die Vorteile aus der Teilnahme nicht mehr verzichten. Es ist zeitgemäß und unumgänglich, sich mit den Themen zu beschäftigen. Das Netzwerk bietet dabei eine wertvolle Unterstützung.“

Wir sind für Sie da!

Als öffentlicher Versicherer mit einer langen Tradition bekennen wir uns zu gesellschaftlicher Verantwortung und Nachhaltigkeit und haben diese als Ziele in unserer Unternehmensstrategie „Fokus Kunde“ verankert. Dazu zählt insbesondere die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in unsere Kapitalanlagen. Jüngst wurde der Ansatz um Klimakriterien erweitert.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
Umrüstung der Leuchtmittel auf LED in Tiefgaragen von weiteren Gebäudeteilen, zum Teil mit Bewegungsmeldern	5.327 €, 13.319 kWh Strom*	44.000 €	03/2022
Umrüstung auf LED mit Bewegungsmeldern in WC-Anlagen	3.612 €, 9.030 kWh Strom*	39.000 €	09/2022
Verkürzung der Laufzeit von Küchengeräten bzw. komplettes Abschalten	9.400 €, 23.500 kWh Strom*	keine	12/2022
Mobilität			
Installation von sechs E-Ladesäulen auf dem Firmengelände	Förderung der Elektromobilität	27.000 €	11/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz			
Senkung von Pro-Kopf-Papierverbrauch (Blauer Engel)	Pro-Kopf-Verbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 8 kg gesenkt (2022)	keine	fortlaufend
Wasser			
Ertüchtigung der Beregnungsanlage für Dachbewässerung (Steuerung durch Online-Wetterdaten)	Trinkwassereinsparung durch bedarfsgerechte Bewässerung	7.000 €	05/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
45.849 kWh Strom

Ressourcen:
Papiereinsparung
Wassereinsparung

18.339 €



Unser Umweltteam in Wiesbaden: Dorothea Schwarz und Christoph Götz



Beregnungsanlage für Dachbegrünung, durch Online-Wetterdaten gesteuert



Das Kurhaus Wiesbaden mit Bowling Green



TriWiCon, Eigenbetrieb für Messe, Kongress und Tourismus der Landeshauptstadt Wiesbaden, Standort Kurhaus Wiesbaden mit Kurhaus-Kolonnaden und Jagdschloss Platte

Kurhausplatz 1
65189 Wiesbaden
www.wiesbaden.de/kurhaus
TriWiCon gegründet: 2009
Beschäftigte: 58 am Standort Kurhaus
Stefanie Stüber
Tel.: 0611 1729-315
stefanie.stueber@triwicon.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden 2002-2007
ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2017
Green Globe 2022



„ÖKOPROFIT ermöglicht uns, Vorgaben an unseren Standorten einheitlich anzugehen und gleichermaßen umzusetzen und sichtbar zu machen. Die investierten finanziellen und personellen Ressourcen sind gut angelegt, der Kompetenzgewinn stetig spürbar.“

Kurhaus Wiesbaden – historisch, prachtvoll, zentral

Die TriWiCon ist als Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Wiesbaden die Eigentümerin des Kurhauses Wiesbaden. Das Kurhaus ist das Wahrzeichen Wiesbadens und mit zwölf prachtvollen Sälen und Salons bietet es den idealen Schauplatz für kulturelle und gesellschaftliche Events aller Art in idealer Lage. Es ist umgeben von viel Grün und anderen historischen Gebäuden. Die Kurhaus-Kolonnaden und das Jagdschloss Platte ergänzen das Angebotsportfolio.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom			
Umrüstung der Leuchtmittel auf LED (Kurhaus und Kolonnade)	10.165 €, 44.934 kWh Strom*	10.500 €	08/2022
Umrüstung der Scheinwerfer auf LED (Friedrich-von-Thiersch-Saal)	2.999 €, 13.632 kWh Strom*	27.527 €	08/2022
Mobilität			
Installation von E-Tankstellen für Fahrzeuge der Betriebsleitung (anteilig, zusammen mit RMCC)	1.745 €, 4.945 kWh Diesel, 1.508 kg CO ₂	587 €	07/2022
Anschaffung eines E-Fahrzeugs anstatt Diesel-Kfz (anteilig, zusammen mit dem RMCC)	306 €, 866 kWh Diesel, 264 kg CO ₂	2.579 €	07/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz			
Wertstoffsammlung (anteilig, zusammen mit RMCC)	13 kg Restmüll	keine Mehrkosten	09/2022
Nutzung eines Pfandsystems bei Transportverpackungen von Elektroartikeln	64 kg Karton	keine Mehrkosten	01/2023
Kommunikation/Beschäftigte/Gesellschaft			
Veranstaltungshaus Green Globe zertifiziert	Förderung der Nachhaltigkeit	2.788 €	12/2022

* Keine CO₂-Einsparung, da Ökostrom.

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
58.566 kWh Strom
5.811 kWh Diesel
1.772 kg CO₂

Ressourcen:
64 kg Karton
13 kg Restmüll

15.215 €



Unser ÖKOPROFIT-Team im Kurhaus (v. l.): Stefanie Stüber, Maria Blinn, es fehlt: Robin Kaufmann



Das Wiesbadener Kurhaus



Das RheinMain CongressCenter – Haupteingang

TriWiCon, Eigenbetrieb für Messe, Kongress und Tourismus der Landeshauptstadt Wiesbaden, Standort RheinMain CongressCenter

Friedrich-Ebert-Allee 1
65185 Wiesbaden
www.rmcc.de

TriWiCon gegründet: 2009
Beschäftigte: 42 am Standort RMCC
Stefanie Stüber
Tel.: 0611 1729-315
stefanie.stueber@triwicon.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2017
DGNB Diamant 2018
Green Globe 2022



„Dank ÖKOPROFIT können wir unsere nachhaltigen Maßnahmen ganzheitlicher und strategischer ausrichten und umsetzen. Im Netzwerk können wir voneinander lernen, um das Thema Nachhaltigkeit im Konzern Stadt gemeinschaftlich voranzubringen. Wir erhalten wichtige Anregungen und geben gerne auch unsere Erfahrungen weiter.“

RheinMain CongressCenter – innovativ, flexibel, nachhaltig, zentral

Die TriWiCon ist als Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Wiesbaden die Eigentümerin des RheinMain CongressCenters (RMCC). Das RMCC wird durch die Wiesbaden Congress & Marketing GmbH betrieben und vermarktet. Es besticht durch einzigartige Architektur, Multifunktionalität, Flexibilität und modernste Technik. In 45 Räumen bietet es Platz für bis zu 12.500 Gäste in verschiedensten Veranstaltungsformaten – vom Kongress bis zum kulturellen Großevent.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme Reduzierung der max. Raumtemperatur von 21 auf 19 °C	30.762 €, 306.428 kWh Fernwärme, 60.060 kg CO ₂	keine Mehrkosten	11/2022
Mobilität Installation von E-Tankstellen für Fahrzeuge der Betriebsleitung (anteilig, zusammen mit dem Kurhaus) Anschaffung eines E-Fahrzeugs anstatt Diesel-Kfz (anteilig, zusammen mit dem Kurhaus)	1.745 €, 4.945 kWh Diesel, 1.508 kg CO ₂ 306 €, 866 kWh Diesel, 264 kg CO ₂	587 € 2.579 €	07/2022 07/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz Wertstoffsammlung (anteilig, zusammen mit dem Kurhaus) Nutzung eines Pfandsystems bei Transportverpackungen von Elektroartikeln	13 kg Restmüll 7 kg Karton	keine Mehrkosten keine Mehrkosten	09/2022 01/2023
Kommunikation/Beschäftigte/Gesell. Veranstaltungshaus Green Globe zertifiziert	Förderung der Nachhaltigkeit	6.125 €	12/2022

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
306.428 kWh Fernwärme
5.811 kWh Diesel
61.832 kg CO₂

Ressourcen:
7 kg Karton
13 kg Restmüll

32.813 €



Unser ÖKOPROFIT-Team im RMCC (v. l.): Julia Bartosch, Ingo Wünschmann, Stefanie Stüber



Das RheinMain CongressCenter – Ansicht von Norden



Das Umweltamt mit Blühwiese



**Umweltamt der
Landeshauptstadt Wiesbaden**

Gustav-Stresemann-Ring 15
65189 Wiesbaden
www.wiesbaden.de/umwelt

gegründet: 1986
Beschäftigte: 105

Mathias Stiehl
Tel.: 0611 313729
mathias.stiehl@wiesbaden.de

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2007/2008



„Das Thema Nachhaltigkeit zum Erhalt der natürlichen Ressourcen gehört zu unserem Kerngeschäft in der kommunalen Daseinsvorsorge. Mit gutem Beispiel vorangehen und den Blick auch nach innen richten, das ist für uns Motivation und Ansporn zugleich. In dieser ÖKOPROFIT-Runde konnten wir an unsere Aktivitäten im Bereich Mobilität anknüpfen und unseren E-Fuhrpark weiter optimieren. Ein Schwerpunkt war zudem die Sensibilisierung der Mitarbeiter*innen in Bezug auf sparsamen Umgang mit Energie.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
Strom-, Wärme-, Kraftstoff- und Emissionseinsparung

Umweltschutz und Nachhaltigkeit – dafür engagieren wir uns!

Wir betrachten den Erhalt der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts und den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen als Voraussetzung für eine zukunftsfähige Entwicklung. Deshalb ist es unser Ziel, nicht nur durch Schadensbeseitigung, sondern vor allem durch Vorsorge einen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt und zur Förderung der Lebensqualität zu leisten. Das Umweltamt informiert, berät und betreut in allen Umweltbelangen Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen, die politischen Gremien und andere städtische Ämter.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Strom Sensibilisierung zum Thema Licht: „Drück mich“-Aktion	Stromeinsparung	keine	06/2023
Energieeffizienz – Wärme Reduzierung der Raumtemperatur in den Büros auf 19 °C	Fernwärme- und Emissionseinsparung	keine	10/2022
Mobilität Schulungsprogramm zur Nutzung der Dienst-E-Bikes	Förderung der Fahrradnutzung	keine	2022
Reduzierung des Fahrzeugbestandes um ein Fahrzeug	Kraftstoff- und Emissionseinsparung	keine	01/2023
Bau einer Fahrradgarage für die Beschäftigten (120 Stellplätze)	Förderung der Fahrradnutzung	120.000 €	12/2024



Umweltteam (v. l.): Susanne Weber, Evelyne Wickop, Mathias Stiehl, Klaus Lamprecht



Fahrräder am Gustav-Stresemann-Ring 15



Best in Work.Life.Safety.

WERO GmbH & Co. KG

Idsteiner Str. 94
65232 Taunusstein
www.wero.de

gegründet: 1954
Beschäftigte: 248

Pascal Neupar
Tel.: 06128 9757-332
pascal.neupar@wero.de



PV-Anlage auf allen Dachflächen der WERO-Gebäude und Bienenvölker

UMWELTZERTIFIKATE

ÖKOPROFIT Wiesbaden seit 2009



„Der größte ÖKOPROFIT-Nutzen für uns ist es, über aktuelle rechtliche Neuerungen informiert zu werden und diese im Unternehmen umzusetzen. Ein weiterer Nutzen ist die Steigerung der Reputation gegenüber den Stakeholdern, und selbstredend auch der Profit. Zurzeit beschäftigen wir uns sehr intensiv mit der Gebäudeoptimierung. Alternative Energiequellen sind eines der Hauptthemen auf dem Weg zum Ziel: Wir wollen den Standort bis 2025 klimaneutral bewirtschaften.“

Mit ÖKOPROFIT sparen wir pro Jahr ein:

Energie/Emissionen:
Stromeinsparung
187.266 kWh Erdgas
495.871 kWh Diesel
195.061 kg CO₂

Ressourcen:
2.030 kg Kartonage
24.101.250 Blatt Papier

219.415 €

Best in Work. Life. Safety.

WERO ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit rund 250 Mitarbeiter*innen. Mit Leidenschaft und umfangreicher Kompetenz in der betrieblichen Ersten Hilfe, Hautschutz/Hygiene sowie PSA/Arbeitsschutz, den entsprechenden Serviceleistungen und der taktischen Notfallausrüstung betreuen wir Unternehmen und öffentliche Einrichtungen aller Branchen und Größen in Deutschland und Österreich.

UMWELTPROGRAMM

Maßnahmen	Einsparungen/Nutzen (pro Jahr)	Kosten	Termin
Energieeffizienz – Wärme & Strom			
Installation intelligenter Heizkörperthermostate	8.933 €, 187.266 kWh Erdgas, 43.820 kg CO ₂	55.492 €	06/2022
Anbringung von Makrolonplatten an allen Lichtschächten	Stromeinsparung	2.609 €	11/2022
Ertüchtigung von Fenstern und Austausch von Dichtungen	Erdgas- und Emissionseinsparung	17.449 €	04/2023
Mobilität			
Austausch der Fahrzeuge – 2022 wurden 28 Elektrofahrzeuge angeschafft	98.172 €, 495.871 kWh Diesel, 151.241 kg CO ₂	keine Mehrkosten	12/2022
Kreislaufwirtschaft/Ressourceneffizienz			
Wiederverwendung von Versandkartonagen	Einsparung von Kauf neuer Versandkartonagen, 300 kg Kartonage	keine	05/2022
Umstellung von Sendungen auf Warenpost	6.000 €, 1.730 kg Kartonage	keine	07/2022
Abschaffung von Belegbegleittasche im Paket mit Informationen zu Reklamationen	6.310 €, 101.250 Blatt Papier	keine	08/2022
Umweltfreundliche Produktentwicklung			
Austausch des Katalogs gegen ein Magazin	100.000 €, 24.000.000 Blatt Papier, 200 Bäume	keine Mehrkosten	04/2024
Kundenapp zur Selbstüberprüfung der Vollständigkeit des Erste-Hilfe-Koffers	Kraftstoff-, Emissionseinsparung und Papiereinsparung	53.769 €	fortlaufend



Das Umweltteam (v. l.): Pascal Neupar, Petra Enders, Jörg Weidanz



Bienenvölker bei WERO

Träger und Projektleitung



Landeshauptstadt Wiesbaden
Umweltamt
Umweltmanagement

www.wiesbaden.de/oekoprofit
umweltmanagement@wiesbaden.de

Das Wiesbadener Umweltamt setzt sich durch Information, fachliche Beratung und Betreuung zu allen Belangen des Umwelt- und Klimaschutzes für die Erhaltung einer gesunden und lebenswerten Umwelt ein. Die Förderung nachhaltigen Wirtschaftens ist ein zentrales



Evelyne Wickop
Tel.: 0611 313741
evelyne.wickop@wiesbaden.de

Element dieses Engagements und wird durch ÖKOPROFIT mit seinen verschiedenen Bausteinen erfolgreich umgesetzt.

Seit dem Jahr 2000 wird das Umwelt- und Klimaschutzprogramm unter der Leitung des Umweltamtes in der Landeshauptstadt kontinuierlich ange-



Hannah Bruchhaus
Tel.: 0611 312236
hannah.bruchhaus@wiesbaden.de

boten und durchgeführt. Dabei ist das oberste Prinzip stets die Aktualität des Programms im Hinblick auf sich ändernde gesellschaftliche Rahmenbedingungen sowie die Ausrichtung an den Bedarfen der teilnehmenden Unternehmen und Organisationen, auch der öffentlichen Verwaltung. Mit

dem Kooperationsprojekt stärkt das Umweltamt Ressourcenschonung, Energieeffizienz und Klimaschutz auf betrieblicher Ebene: Es unterstützt Unternehmen und öffentliche Einrichtungen beim Einstieg ins Umwelt-, Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement. Darüber hinaus initiiert und fördert das Umweltamt mit ÖKOPROFIT den stetigen Ausbau von lokalen und regionalen Netzwerken für nachhaltiges Wirtschaften, Energieeffizienz und Klimaschutz. Auch der Vernetzung in der Region und der Initiierung von gemeinsamen Aktivitäten von Stadt und Betrieben für Umwelt und Klima kommt dabei eine wichtige Bedeutung zu.

Kooperationspartner



Klimaschutzagentur
Wiesbaden e.V.
www.ksa-wiesbaden.de

Die Klimaschutzagentur Wiesbaden e.V. berät als regionale Agentur in Wiesbaden und in der Region zu Fragen rund um die Themen Klimaschutz, Energieeffizienz und Einsatz von erneuerbaren Energien.

In Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern verstehen wir uns als Impulsgeberin für die Entwicklung von Klimaschutzvorhaben.



Florian Unger
Tel.: 0611 23650-0
info@ksa-wiesbaden.de

Zu unseren Kernthemen gehören das energieeffiziente Sanieren und Bauen von Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden, das Energiesparen durch Verbrauchsoptimierung und die Nutzung von erneuerbaren Energien.

Wir unterstützen unsere Kund*innen bei der Suche nach



Jürgen Sabeder
Tel.: 0611 23650-0
juergen.sabeder@ksa-wiesbaden.de

technischen Lösungen, den passenden Fördermitteln und bei der Auswahl der richtigen Fachexpert*innen. Als langjährige Kooperationspartnerin unterstützt die Klimaschutzagentur ÖKOPROFIT im Rahmen der Kommission und berät bei Fragestellungen im Energiebereich.

„Wir unterstützen das Umwelt- und Klimaschutzprojekt ÖKOPROFIT aktiv, weil das Programm einen sehr guten Einstieg in ein professionelles Energie-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement bietet. Auch erfahrene Betriebe können von diesem Programm profitieren. Es schafft mehr Transparenz im Umweltbereich, verdeutlicht den eigenen betrieblichen Handlungsrahmen und hilft, relevante Handlungsansätze herauszuarbeiten. Das Kooperationsprojekt ist ein sehr lebendiges Netzwerk von vielen engagierten Projektverantwortlichen mit einer starken Dynamik, die in die Betriebe hineinwirkt.“

Kooperationspartner



Industrie- und
Handelskammer
Wiesbaden

www.ihk-wiesbaden.de

Die IHK Wiesbaden vertritt die Interessen von rund 36.000 Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für die Städte Wiesbaden und Hochheim sowie für den Rheingau-Taunus-Kreis. Wir setzen uns für bessere Standortbedingungen ein, erfüllen viele gesetzliche



Christian Ritter
Tel.: 0611 1500-153
c.ritter@wiesbaden.ihk.de

Aufgaben und fördern Unternehmen mit unseren Dienstleistungen. Als Projektpartner der ersten Stunde unterstützen wir das Wiesbadener Umweltamt in der Kommunikation und direkten Ansprache unserer Mitgliedsunternehmen. Zudem beteiligen wir uns an Veran-

staltungen und sind Teil der Prüfkommision zur Erst- und Rezertifizierung. Die IHK Wiesbaden wurde in der Runde 2011/2012 als ÖKOPROFIT-Betrieb ausgezeichnet.

tiges Wirtschaften, unterstützt beim Umbau von Geschäfts- und Produktionsprozessen und dient als Basis für weitere Aktivitäten im Nachhaltigkeitsmanagement."

„Wir unterstützen das Umwelt- und Klimaschutzprojekt ÖKOPROFIT aktiv, weil das Programm uns sofort überzeugt hat: ein niederschwelliges und praxisnahes Angebot, sehr gut für kleine und mittelständische Unternehmen geeignet. Die Inhalte von ÖKOPROFIT wurden im Laufe der Jahre ständig weiterentwickelt: ÖKOPROFIT ist ein wichtiger Baustein für nachhal-



ESWE Versorgungs AG
www.eswe-versorgung.de

Innovations- und
Klimaschutzfonds
Tel.: 0611 780-2276
innofonds@eswe.com

ESWE Versorgung ist der moderne Energiedienstleister aus Wiesbaden mit mehr als 90 Jahren Erfahrung. Als einer der ersten Versorger der Region hat ESWE auf erneuerbare Energien gesetzt, seit 2011 engagiert sich das Unternehmen im Bereich der Elektromobilität.



Marcel Rosenblatt
Tel.: 0611 780-3155
marcel.rosenblatt@eswe.com

Als umweltorientierter Kooperationspartner kann ESWE Versorgung daher allen an ÖKOPROFIT teilnehmenden Firmen bis zur Kommissionsprüfung das eigene Know-how im betrieblichen Umweltschutz zur Verfügung stellen. Gleichzeitig bietet der ESWE-eigene Innovations- und Klimaschutzfonds umfangreiche Förder-

potenziale für nachhaltige Projekte. Die ESWE-Expertise ist nicht allein in der hessischen Landeshauptstadt gefragt: Immer mehr Haushalte verlassen sich auch deutschlandweit auf die kommunal getragene Aktiengesellschaft, die für höchste Qualität bei der Energieversorgung steht.

Umwelt zu schärfen. Besonders in der diesjährigen Einsteigerrunde erwies sich ÖKOPROFIT als ertragreich durch den intensiven Austausch zwischen den städtischen Einrichtungen und Unternehmen. Es entsteht eine starke Gemeinschaft, die sich für eine nachhaltigere Zukunft in Wiesbaden einsetzt."

„Wir unterstützen das Umwelt- und Klimaschutzprojekt ÖKOPROFIT gerne aktiv, weil ÖKOPROFIT ein strukturbendes Instrument ist, das Unternehmen dabei unterstützt, Umweltfragen zu integrieren und ein Bewusstsein für die Bedeutung von Nachhaltigkeit im Spannungsfeld von Arbeit und

Externes Beratungsunternehmen



Arqum GmbH
Gesellschaft für Arbeitssicherheit-,
Qualitäts- und Umweltmanagement

www.arqum.de
Tel.: 069 9593205-0
frankfurt@arqum.de

Seit 25 Jahren unterstützt Arqum Gemeinden, Betriebe und Regierungsstellen im In- und Ausland auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Wirtschaftsweise. Mit viel persönlichem Engagement, umfassender praktischer Erfahrung und großer Leidenschaft setzt Arqum das Thema Nachhaltigkeit in den betrieblichen Alltag um. Dazu führt Arqum praxisorientierte Managementkonzepte ein, entwickelt innovative, auf die individuellen Bedürf-



Andreas Brühl

nisse der Betriebe zugeschnittene Lösungen und baut innerbetriebliche Kompetenzen auf.

Arqum greift auf die Erfahrung aus der Beratung von über 3.000 Institutionen der verschiedensten Branchen zurück, die das Unternehmen sowohl im Rahmen von Gruppenprojekten wie ÖKOPROFIT als auch bei der Einführung von Managementsystemen nach EMAS, ISO 14001 und ISO 50001 betreut hat.



Jens Böhm

Als zentraler Bestandteil des Umweltmanagements berät Arqum seit mehreren Jahren auch im Bereich Klima. Dazu gehören die Erstellung von Klimabilanzen nach anerkannten Standards, die Entwicklung individueller Klimastrategien sowie die Einführung eines ganzheitlichen Klimamanagements. Damit die Kunden die zunehmenden gesetzlichen Anforderungen erfüllen, unterstützt Arqum sie auch beim Aufbau eines betrieblichen



Thomas Nienhaus

Nachhaltigkeitsmanagements. Schwerpunkt ist dabei die Umsetzung der Anforderungen aus der europäischen Nachhaltigkeitsberichtsspflicht (CSRD).

Bei ÖKOPROFIT Wiesbaden ist Arqum verantwortlich für die Leitung und Durchführung der Workshops sowie die Betreuung der Betriebe vor Ort.

Impressum

HERAUSGEBER:	Umweltamt Landeshauptstadt Wiesbaden Gustav-Stresemann-Ring 15, 65189 Wiesbaden Tel. 0611 313701 Fax: 0611 313957 umweltamt@wiesbaden.de www.wiesbaden.de
BEARBEITUNG UND REDAKTION:	Evelyne Wickop, Hannah Bruchhaus Umweltamt Wiesbaden, Umweltmanagement
MITWIRKUNG:	Karen Poppinga, Arqum GmbH
LAYOUT UND UMSETZUNG:	Torsten Krüger, Visuelle Kommunikation
TEXTE:	Umweltamt Wiesbaden Arqum GmbH Die 54 ÖKOPROFIT-Betriebe und die Kooperationspartner von ÖKOPROFIT Wiesbaden Der Herausgeber weist darauf hin, dass die Angaben zu den ausgezeichneten Betrieben mit den jeweiligen Unternehmen und Organisationen vor der Veröffentlichung abgestimmt wurden. Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt er keine Gewähr.
FOTOS:	Landeshauptstadt Wiesbaden, Umweltamt Wiesbaden, Arqum GmbH, Seite 3 (oben links, Oberbürgermeister): Landeshauptstadt Wiesbaden, Urheberin: Angelika Aschenbach; Seite 24 (unten rechts): Landeshauptstadt Wiesbaden, Urheberin: Melanie Bauer. Die Urheberrechte aller auf den Firmen- und Kooperationspartnerseiten (Seite 25-46 und 48-82) sowie der auf Seite 14 gezeigten Fotos liegen bei den jeweiligen Unternehmen und Organisationen.
DRUCK:	Druckerei Lokay e. K., Reinheim Klimaneutral gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier mit dem Blauen Engel
AUFLAGE:	850 Wiesbaden, Oktober 2023






Umwelt-
freundliche
Mobilität


Nachhaltiger
Einkauf


Biodiversität